www.zwiebel-es.de

23. Januar 2026 · KW 4 · 25. Jahrgang

Zwiebel

Das Vereinsforum der Eßlinger Zeitung mit den Amtsblatt-Seiten

Meine Tür muss auch schick sein!



ES Tore
Türen Antriebe

Fritz-Müller-Straße 115
73730 Esslingen
Tel.: 07 11/93 18 44-13
www.es-tore.de



WIR SUCHEN
Häuser und Wohnungen
für unsere vorgemerkten Kunden
z.B. Handwerker, Ärzte, Ingenieure, IT-Experten, Investoren, ...

WERTERMITTLUNG
www.nussgraeber.de/wert
Erfahren Sie kostenlos den Wert Ihrer Immobilie.

40 Jahre Erfahrung
Ankauf & Verkauf

NUSSGRÄBER IMMOBILIEN
nussgraeber.de | 0711 96 88 12 88

Letzte Kuratorenführung zu „Weg mit der Leinwand“

Ein letztes Mal laden wir dazu ein, Rolf Neschs Werk gemeinsam zu entdecken und seine ungewöhnlichen Materialdrucke, Lebensstationen und künstlerischen Neuerungen kennenzulernen. Wir würden uns freuen Sie am Donnerstag, 29. Januar 2026, um 18:30 Uhr zur Kuratorenführung begrüßen zu dürfen.

Noch bis zum 1. Februar zeigt die Villa Merkel in zwei Kabinetträumen Werke des Oberesslinger Künstlers Rolf Nesch (1893–1975) aus dem eigenen Sammlungsbestand.



Rolf Nesch, Ragnhildrud, 1952.
Foto: © VG Bild-Kunst, Bonn 2024.

ESSLINGEN informiert

Diese Woche im Amtsblatt

- 8. März: Landtagswahl und Bürgerentscheid
- Wie es mit der BUGA 2043 weitergeht
- Handwerkerparken: Ein Ausweis für den Kreis
- Tourismus: Esslingen weiter auf Erfolgskurs
- Neue grüne Lunge für die Weststadt

Das Amtsblatt lesen: bitte wenden!



Mehr Glas.
Mehr Farbe.
Mehr Fenster.

Für Sie heißt das: mehr Komfort, mehr Schutz – ohne Mehrkosten: 3-fach-Verglasung und farbige Aluschale.

Weber Fenster Türen Wintergärten

Außerdem alles rund um's Haus:
- Dachfenster
- Haustüren
- Vordächer
- Wintergärten
- Terrassendächer
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Innentüren
- Parkettböden

window partner
Internorm

Schorndorfer Straße 8
73666 Baltmannsweiler
Tel. 07153/ 94 61-0
Mo bis Fr 8 – 17 Uhr
www.weber-schreinerei.com
info@weber-schreinerei.com

Ihr Spezialist bei Dachschäden



Über 135 Jahre
Innungsfachbetrieb
GRÜNER
DACH | BLECH | HOLZ
Neckarstr. 85 · 73728 Esslingen
Tel. 0711 313900 · Fax 313948
www.gruener-dach.de

Holzwerkstatt Kienle
Wohnungseingangstüren
Tel. 07 11.3 70 94 47
Mobil 01 72.2 16 81 06



WEILERHOF
Wein-, Obst- und Gemüsebau

24-Std.-Frischeautomat
Milchprodukte, Eier, Esslinger Weine und vieles mehr

Boostern Sie sich mit frischen Vitaminen und Gemüse durch den Winter.

Öffnungszeiten: Di, Do: 09.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 18.30 Uhr,
Fr: 09.00 – 18.30 Uhr, Sa: 09.00 – 13.00 Uhr

Andreas u. Petra Rapp, Weilstr. 134, 73734 Esslingen, 0711- 345 07 07
www.weilerhofladen.de

Gerüstbau · Stuckateur + Maler
Arbeitsbühnen · Ausbau + Fassade

0711 939 212 0
manfred-schmid.de

Manfred Schmid GmbH & Co KG
Zeppelinstraße 140 · 73730 Esslingen

Qualität vom Fach.



Für mich.
Neue Ideen vom Fachmann.

Oskar Ernst GmbH
73728 Esslingen
Tel. 0711 356510
stuckateur-ernst.de

Kütter & Scharpf GmbH
73728 Esslingen
Tel. 0711 9378130
kuetter-scharpf.de

ERNST
Stuckateur

KÜTTER & SCHARPF
Maler_Lackierer_Handwerker

FUSSWERK DAMBACHER
Fleischmannstr. 13/3
73728 Esslingen
Tel: 0711. 23 43 16-00
fusswerk-dambacher.de
ORTHOPÄDIE SCHUH TECHNIK

Der ärztliche Wochenenddienst bzw. Feiertagsdienst beginnt als Notfalldienst samstags, sonntags und feiertags jeweils um 8 Uhr und endet um 8 Uhr des folgenden Tages. Es wird gebeten den Notfalldienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen.

Ärztlicher Notdienst

Allgemeiner ärztlicher Notfalldienst:
Telefon 116 117 (Anruf ist kostenlos). Allgemeine Notfallpraxis Esslingen, Klinikum Esslingen, Haus 1, Ebene 0, Hirschlandstr. 97: Mo bis Do von 18 bis 23 Uhr, Fr von 16 bis 23 Uhr, Sa, So und an Feiertagen von 8 bis 23 Uhr.

Kinderärztlicher Notfalldienst:
Telefon 116 117 (Anruf kostenlos). Kinderärztliche Notfallpraxis Esslingen, Klinikum Esslingen, Hirschlandstr. 97: Mo bis Fr von 19 bis 22 Uhr, Sa, So und an Feiertagen von 9 bis 21 Uhr.

Augenärztlicher Notfalldienst:
Telefon 116 117 (Anruf kostenlos)

HNO-ärztlicher Notfalldienst:
Telefon 116 117 (Anruf kostenlos)

Zahnärztlicher Notfalldienst:
Telefon 0711 / 78 77 - 755, Kassenzahnärztliche Vereinigung (KZV).

Tierärztlicher Notdienst:
Esslingen, Esslingen-Zell & Plochingen: Mo bis So: 8 bis 22 Uhr. AniCura Kleintierzentrum Neckarwiesen, Fritz-Müller-Str. 144, Esslingen, Telefon 0711 / 35 98 28. Wir bitten um telefonische Ankündigung.

Tierärztlicher Notdienst Landkreis Esslingen:
Wenn Haustierarzt nicht erreichbar, Mo bis So und Feiertage: 8 bis 22 Uhr; Telefon: 0 70 22 / 2 79 06 92. Ab 22 Uhr Tierklinik Stuttgart-Plieningen, Hermann-Fein-Str. 15, Telefon: 0711 / 63 73 80. 24-Stunden-Notdienst. In sehr dringenden Fällen bitte direkt in die Tierklinik fahren.

Apothekendienst

Notdienstwechsel der Apotheken ist immer um 8.30 Uhr.

Freitag, 23.01.2026
Apotheke am Zollberg
Zollernplatz 7/1, 73734 Esslingen
Telefon 0711 / 38 18 12

Samstag, 24.01.2026
Hirsch Apotheke
Kreuzstr. 45, 73730 Esslingen
Telefon 0711 / 9 39 20 30

Sonntag, 25.01.2026
Lerchen-Apotheke
Dresdener Str. 13, 73730 Esslingen
Telefon 0711 / 31 25 45

Montag, 26.01.2026
Obertor-Apotheke
Obertorstr. 41, 73728 Esslingen
Telefon 0711 / 3 96 95 80

Dienstag, 27.01.2026
Kosmas Apotheke Mache Nellingen
Hindenburgstr. 10, 73760 Ostfildern
Telefon 0711 / 34 33 00

Mittwoch, 28.01.2026
Apotheke Mache im ES!
Berliner Str. 2, 73728 Esslingen
Telefon 0711 / 5 50 25 40

Donnerstag, 29.01.2026
Pliensau-Apotheke
Oberer Metzgerbach 2, 73728 Esslingen
Telefon 0711 / 35 68 13

Freitag, 30.01.2026
Sonnen-Apotheke ES-Sulzgries
Maienwalterstr. 23, 73733 Esslingen
Telefon 0711 / 37 22 55

Wir sind Tag und Nacht telefonisch erreichbar!
0711 3512-2433
bestattungsinstitut@esslingen.de
Urbanstraße 67 · 73728 Esslingen am Neckar
Qualifizierter Bestatter, empfohlen von der Verbraucherinitiative Bestattungskultur Aeternitas e.V.
bestattungsinstitut.esslingen.de
Bestattungsinstitut Esslingen am Neckar

Stadtwerke Esslingen

Berkheimer Straße: SWE erneuern Wasserversorgungsleitung

Die Stadtwerke Esslingen (SWE) erneuern seit dem 15. Januar 2026 eine Wasserversorgungsleitung in der Berkheimer Straße in der Pliensauvorstadt. Die Maßnahme erfolgt kurzfristig infolge eines Rohrbruchs. Die Arbeiten werden voraussichtlich mehrere Tage andauern, da der Straßenbereich unterspült wurde. Die Berkheimer Straße ist für die Dauer der Arbeiten auf Höhe des Gebäudes mit der Hausnummer 10 voll gesperrt. Die Zufahrt zur Berkheimer Straße ist ab dem Nachmittag über die Auffahrt der B10 in Fahrrichtung Plochingen/Ulm mittels einer provisorisch angelegten Kurve von der B10 her möglich. Diese Kurve wird in diesen Stunden gebaut. Fahrzeuge aus der Berkheimer Straße können über die Auffahrt zur B10 in Richtung Plochingen/Ulm ausfahren. Der Verkehr aus der Pliensauvorstadt und Zollberg nutzt die Wendemöglichkeit kurz vor der Maille-Kreuzung, um die Berkheimer Straße zu erreichen. Die Durchfahrt von der Brückenstraße zur B10 in Richtung Plochingen/B10 ist nicht möglich. Verkehrsteilnehmer aus der Pliensauvorstadt oder Zollberg, die zur Autobahn oder auf der B10 in Richtung Plochingen/Ulm fahren wollen, müssen über die Ulmer Straße zur Adenauerbrücke fahren. Der Radverkehr wird gebeten, die Baustelle großräumig über die Pliensaubrücke, den Merkelpark und die Adenauerbrücke zu umfahren. Das Baufeld kann jederzeit von Fußgängern passiert werden. Eine Skizze zur Verkehrssituation finden Sie auf der Folgeseite. Der Entstördienst der SWE wurde in den frühen Morgenstunden des 15. Januar über den Wasseraustritt informiert und konnte die betroffene Leitung schnell abstellen und so noch größere Schäden verhindern. Die SWE bedanken sich bei allen Anwohnerinnen und Anwohnern sowie bei allen Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern für ihr Verständnis.



Skizze Verkehrssituation *Foto: e*

Malteser
…weil Nähe zählt.

Schnelle Hilfe auf Knopfdruck
Malteser Hausnotruf
Jetzt unverbindlich anrufen und mehr erfahren:
0221 12606-2002 oder unter www.malteser-hausnotruf.de



Gute Böden, keine Dürren u. Überschwemmungen, gesunde Nahrung in ausreichender Menge - das dürfte für uns immer wichtiger werden. Oder lieber doch immer mehr Autos?! Foto: oh (Markus Spiske via unsplash.com)

Wir alle spüren es: die Zeiten sind noch schwieriger geworden, als sie es bisher schon waren! Wir alle gemeinsam stehen in Problemen, für die es keine einfachen Lösungen mehr gibt.

BUND Bezirksgruppe Esslingen

Schon mal dran denken: 8. März Landtagswahlen

In den letzten Jahrzehnten konnte man ja hoffen, dass ein für ewig garantiertes Wirtschaftswachstum jedem von Jahr zu Jahr immer mehr Spielraum gibt, z.B. beim Konsum. Und dass die zunehmende Technisierung uns auch immer mehr von den Anstrengungen in der Arbeit und im Haushalt abnimmt.
Aber mittlerweile stoßen wir an die Grenzen der Belastbarkeit unseres Heimatplaneten: der rasche Klimawandel schädigt zunehmend die gesamte menschliche Zivilisation, kostet Unsummen an Geld. Die Abhängigkeit von bestimmten Rohstoffe und fossilen Energien schnürt uns zunehmend den Hals ab - deshalb werden genau darum immer mehr Kriege geführt. Fruchtbarer Boden geht verloren - die Grundlage unserer Lebensmittelversorgung. Sauberes Wasser wird in vielen Regionen immer knapper, zudem ist die Luft vielerorts gesundheitsschädlich belastet. Auch hier bei uns, übrigens! Man denke nur an die weiterhin gefährlichen Feinstaub-Werte durch den ungebremst anwachsenden Kraftfahrzeugverkehr (sowie die Holzöfen im Siedlungsbereich).
"Die Politik" kann das alles nicht wegzaubern! Aber sie müsste nun damit anfangen, mit den Bürgerinnen und Bürgern offen und ehrlich über die Notwendigkeiten zu sprechen. Und das heißt schlicht u. einfach, dass die bisherigen Träume von wachsendem Wohlstand, Konsum u. Bequemlichkeit nicht mehr alle in Erfüllung gehen können - sofern wir den Generationen der Kinder und Enkel noch eine Perspektive lassen wollen. Die Erde, und was sie für uns leisten kann - das ist nun mal begrenzt.
BUND und NABU haben daher alle chancenreichen Parteien zu ihren Positionen befragt (ausgenommen solche mit rassistischer od. wissenschaftsfeindlicher Haltung). Die wichtigsten Antworten wurden auf einem Flyer zusammengestellt - erhältlich unter www.bund-bawue.de oder per Mail an www.bund-esslingen.de.


Bestattungsinstitut **Arthur Dorn** OHG
„Ehre den Toten – Dienst den Lebenden"
Wir helfen Ihnen bei jedem Sterbefall, erledigen alle Formalitäten und sind als Familienunternehmen seit über 50 Jahren persönlich für Sie da.
Urbanstraße 97
73728 Esslingen
Telefon: 07 11 / 31 33 85 und 07 11 / 36 11 05
kontakt@bestattungen-dorn.de
www.bestattungen-dorn.de

Skiclub Schurwald Esslingen e.V.

Auch in 2026 bleiben die Senioren des SCS aktiv!



Die unermütlichen Senioren machen dort weiter, wo sie 2025 aufgehört haben. Foto: E.Kopper (wt)

Wie in den vergangenen Jahren auch, wurde für die Senioren des SCS wieder ein Jahresprogramm zusammengestellt, dass über 2026 verteilt, monatlich für jeden etwas anzubieten hat. Für Januar wurde ein „Neujahrsspaziergang" – natürlich mit Einkehr – angeboten und obwohl das neue Jahr erst vor wenigen Tagen begonnen hatte, trafen sich die Senioren des Skiclub Schurwald Esslingen e.V. erneut, um die „Wandersaison" zu eröffnen. Der Anspruch zu Beginn des Jahres bestand jedoch nicht darin, große Wanderstrecken zu meistern, sondern sich erst einmal wieder mit einer kleineren Wegstrecke an die Bewältigung längerer Strecken heranzutasten. Dazu schien die Hochebene bei Köngen ein geeigneter Ort zu sein. Bei teils sonnigem, aber doch sehr kühlem und strengen Wind ging es auf einem Rundweg gesprächsintensiv und mit großer Freude vorbei an landwirtschaftlichen Betrieben und Reiterhöfen, vorbei an noch brach liegenden Felder und Äcker. Erfreulicherweise fanden sich immer wieder Gelegenheiten, bei denen der ein oder andere etwas Wissenswertes zur Landwirtschaft beitragen konnte. Etwas durchgefroren folgten wir nach ca. 2 Std. unserem Hungergefühl und trafen pünktlich am ausgewählten Lokal „Ponderosa" ein. Für viele überraschend war es, dass das Lokal mit der Einrichtung eher einer Berghütte glich, was in uns viele schöne Erinnerungen an unsere aktive Ski-Zeit in Erinnerung rief und wir uns dort gleich sehr wohl fühlten. Wie nicht anders zu erwarten war, bestimmten anschließend viele Gespräche untereinander die Geräuschkulisse. Aufgewärmt, gesättigt und gut gelaunt traten wir später unseren Weg zum Ausgangspunkt an. Dieser Tag war ein gelungener Einstieg in die geplanten Aktivitäten für 2026.

UNSER HERZ SCHLÄGT FÜR TRADITION
WIDMAYERS WELT
UNSERE ANGEBOTE
VOM 26.01. BIS 31.01.2026

1a Rinderrouladen
von der Färse, auf Wunsch auch gefüllt nach Hausfrauenart 100 g 2,49 €

Putenschnitzel
frisch oder mariniert 100 g 1,79 €

Würziger Fleischkäs'
im Ofen gebacken, fein und grob mit Röstzwiebel oder Paprika 100 g 1,59 €

Oberländer
ideal zu Currywurst mit feinem Aroma 100 g 1,39 €

Weiße Presswurst
eine schwäbische Spezialität ideal zu einer deftigen Brotzeit 100 g 1,59 €

Burgunderschinken
heiß gegart, mit kleinem Fettrand saftig und mild 100 g 1,99 €

Nudelsalat
mit kleinen Gabelspaghetti und würzigem Dressing 100 g 1,59 €

Mittwochstüte Hackfleisch gemischt vom Rind und Schwein (kg/11,50 €) je 500-g-Tüte 5,75 €
gültig nur am 28.01.2026

Wurst der Woche
1a Fleischwurst
kalt und warm ein Genuss
nur ganze Ringe (kg/11,98 €) 500 g 5,99 €

METZGEREI WIDMAYER GMBH CO. KG · WÄLDENBRONNER STRASSE 27 · 73732 ESSLINGEN

Förderverein des Georgii-Gymnasiums Esslingen e.V.

Musik beFLÜGELt. Uns. Alle.

Der Förderverein des Georgii-Gymnasiums blickt auf erfolgreiche Jahre zurück. Nach einer Neubesetzung des Vorstands und einer Umbenennung des ehemaligen Expennälervereins vor zwei Jahren wurden viele neue Ideen zur Förderung der Schule umgesetzt. Außerdem wurde die Präsenz auf der Schulhomepage sowie auf Instagram ausgebaut, um transparenter zu informieren und mehr Menschen zu erreichen.
In den vergangenen zwei Jahren konnten erneut zahlreiche Projekte an der Schule unterstützt und umgesetzt werden – immer mit dem Ziel, das schulische Leben für die Schülerinnen und Schüler nachhaltig zu bereichern. Aktuell setzt sich der Förderverein im Rahmen des Projekts „Musik beFLÜGELt. Uns. Alle." für die Finanzierung eines neuen Flügels für den Musiksaal ein. Der bisherige Flügel ist nach rund 60 Jahren intensiver Nutzung leider nicht mehr reparaturfähig. Weitere Infos zu Projekten und aktuellen Themen sind auf der Homepage der Schule oder auf Instagram zu finden.

MV Wäldenbronn e.V.

Benefizveranstaltung für den Verein "Rückenwind"



Die ES Bänd wird neben den Esslinger Alphörnern und dem MVW-Orchester auch in diesem Jahr für die musikalische Umrahmung sorgen. Wir freuen uns auf ihren Besuch!!! Foto: Gerhard Oertle

Gleich am ersten Sonntag im Februar (01.02.) sorgen wir kulinarisch und musikalisch für eine tolle Gesprächsplattform für die bei uns im Esslinger Norden wohnenden Menschen und der ehrenamtlich arbeitenden Funktionsträger. In der Hohenkreuzhalle (Hohenkreuzweg 37) bieten wir ein leckeres Speisen- und Getränkeangebot, wie Weißwürste, Gulaschsuppe, Lachsbrötchen, Obazda u.v.m. Dazu gibts Waffeln von unserer Jugend.
In diesem Jahr werden wieder die Esslinger Alphörner, die ES Bänd und das Orchester des MVW die musikalische Untermalung des Frühschoppens gestalten. Die Saalöffnung ist um 10:30 Uhr, Beginn: 11:00 Uhr.
Der Eintritt ist frei, wie immer bitten wir um Spenden - in diesem Jahr für die Unterstützung des Vereins Rückenwind (www.rueckenwind-es.de), der sich zur Aufgabe gemacht hat, pflegende Mütter behinderter Kinder zu stärken. Wir werden im Verlaufe der Veranstaltung darüber informieren.
Sie sind herzlich eingeladen und wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen!

Hits & Kids – Das Musikcafé des MVW
Im März findet am 08.03. unsere Jugendveranstaltung in der Hohenkreuzhalle statt. Beginn ist um 15 Uhr. Bei Kaffee und Kuchen präsentieren sich unsere Nachwuchsmusikerinnen und -musiker in verschiedenen Formationen. Außerdem können auch wieder verschiedene Musikinstruments vor Ort selbst ausprobiert werden. Der Eintritt ist frei.
Wir freuen uns auf Ihren/Euren Besuch!

Unsere Termine im neuen Jahr ...
- 01.02. | 11 Uhr | 9. Musikalischer Frühschoppen | Hohenkreuzhalle
- 08.03. | 15 Uhr | Hits & Kids - Musikcafé des MVW! | Hohenkreuzhalle
- 15.03. | 11 Uhr | Hauptversammlung und Ehrungsmatinee | Weinsicht, Kelter Mettingen
- 14.06. | 14 Uhr | Unterhaltung beim Jubiläumswochenende | Weinsicht, Kelter Mettingen
- 07.11. | 18 Uhr | Konzert des Musikvereins | Neckar Forum

Weitere Informationen finden Sie wie immer unter www.mv-w.de

Familienpflege
Haushaltshilfe - Betreuung - Erziehung
Wir unterstützen Familien in Notlagen
Familienpflege & Dorfhilfe
0711 268 79-142 Familienpflege@udfm.de



Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von

KARL SCHARPF
BAD·SANITÄR·HEIZUNG·BLECH
Ihre Profis für Bäder in Esslingen
Fritz-Müller-Str.136 · Esslingen
0711 939 380 · www.karl-scharpf.de

SA	SO	MO	DI
4°/-2°	3°/-2°	1°/-3°	4°/-2°

WetterKontor

Zunächst überwiegen am Samstag dichte Wolken, die örtlich ein wenig Sprühregen oder Schneeflocken bringen. Es besteht Glättegefahr. Im Tagesverlauf lockern die Wolken auf, und die Sonne lässt sich für kurze Zeit blicken. 2 bis 4 Grad werden erreicht. Der schwache Wind kommt aus Ost bis Südost. Am Sonntag ist es stark bewölkt und trocken. Die Temperaturen steigen auf 1 bis 3 Grad.

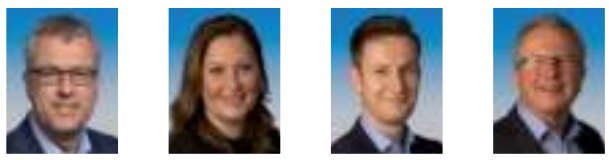
Umzüge - Möbelmontagen
Transporte - Entsorgungen
Entrümpelungen
Seit 2011 in Esslingen!
UmzugTotal
Georgios Baltas
Kastenackerweg 20 - 73733 Esslingen
Tel.: 0711 - 91 28 98 52
Mobil: 01 76 - 55 36 13 71
info@umzugtotal.de

HAHN + KELLER
Ihr Partner in allen Immobilienfragen
Ihre Nr.1 seit 1975

Sie planen Ihren Immobilienverkauf?



Wir suchen im Auftrag von bonitätsgeprüften Kunden Immobilien vor Ort.
Rufen Sie uns unverbindlich an!



Telefon 0711 39 69 70-11 · www.hahn-keller.com

peter garnich
steinhauerei
Grabmale
Restaurierung
Steinmetz-, Steinbildhauermeister/-in
Stettener Straße 127 | 73732 Esslingen
Telefon (07 11) 3 00 58 52
www.steinhauerei.de

Well-Brüder/Wellküren



Gemeindehalle Altbach
28. März 2026
19.30 Uhr
Vorverkauf: BioLi in Altbach, Easyticket

Sozialstation ESSLINGEN

Gut betreut -
zuhause sicher leben

Unser Angebot umfasst Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaft und Pflegerische Hilfen, Essen auf Rädern, Hausnotruf/Mobilnotruf und Beratung für Angehörige.

Wir beraten Sie gerne!
0711 39 69 88 0
info@sozialstation-esslingen.de
sozialstation-esslingen.de

MV Liebersbronn

Die Jugendkapelle erwacht aus der Winterruhe!



Ein Teil der Jugendkapelle beim Vorspiel für unsere Jüngsten
Foto: S. Gansloser

Die Jugendkapelle des Musikvereins nutzt ihre Probenzeit derzeit intensiv, um sich auf das kommende Frühjahrskonzert vorzubereiten. Mit viel Freude und Einsatz wird an einem abwechslungsreichen Programm gearbeitet. Geprobt werden unter anderem bekannte Stücke aus der Filmmusik sowie beliebte Disney-Lieder, ergänzt durch moderne Popsongs. Dadurch entsteht ein vielseitiges Repertoire, das das Publikum begeistern soll.
Die Jugendlichen zeigen dabei großes Engagement und eine hohe Motivation. Mit Konzentration, Teamgeist und Spaß an der Musik leisten sie hervorragende Probenarbeit und entwickeln sich stetig weiter. Die positive Atmosphäre innerhalb der Gruppe ist deutlich spürbar und trägt wesentlich zum musikalischen Erfolg bei.
Aktuell besteht die Jugendkapelle aus fünf Querflöten, einer Klarinette, einer Trompete, einem Schlagzeug und zwei Posaunen. Um den Klang weiter zu verstärken, sind wir auf der Suche nach neuen Mitspielerinnen und Mitspielern, besonders am Saxophon, an der Klarinette, an der Trompete und am Schlagzeug.
Die Proben finden freitags außerhalb der Schulferien von 18:30 bis 19:30 Uhr im Alten Schulhaus Liebersbronn statt. Wer Interesse hat, mitzuspielen und sich aktiv in die Songauswahl einzubringen, ist bei uns genau richtig, denn die Jugendkapelle entscheidet gemeinschaftlich, was gespielt wird. Bei Interesse bitten wir um Kontaktaufnahme mit unserer Jugendleiterin Denise Lindner: jugendleitermvliebersbronn@gmail.com
Und für die etwas Älteren: Die Stammkapelle probt von 20.00-22.30 Uhr, ebenfalls im Alten Schulhaus.
Schaut vorbei und findet selbst heraus, wie viel Spaß es macht, in der Gruppe zu musizieren!

Unsere Termine im 1. Quartal 2026:
- 29.01.2026 ab 18.30 Uhr Stammtisch im AS07.02.2026 19.30 Uhr Jahreshauptversammlung (nähere Infos folgen)
- 07.03.2026 19.00 Uhr Frühjahrsunterhaltung im Gemeindehaus Hegensberg

MVL – Sei dabei!www.mv-liebersbronn.de, facebook sowie instagram

TSV Berkheim e.V.

555 Euro für die Schnitzelgrube des TSV Berkheim



Daumen hoch für die Schnitzelaktion der Metzgerei Leibbrand
Foto: Bentzien

Ein tolles Ergebnis: Rund 900 panierte TSV-Schnitzel hat die Metzgerei Leibbrand in Berkheim in der Vorweihnachtszeit verkauft. Jedes Mal profitierte der TSV Berkheim davon, denn ein Teil des Erlöses ging als Spende an unser geplantes Schnitzelgrubenprojekt. Diana und Elmar Rehmann haben den Betrag am Ende noch erhöht und spenden die schöne Summe von 555 Euro an den TSV Berkheim. „Schnitzel essen für die Schnitzelgrube“ war eine gelungene und originelle Aktion. Wir bedanken uns bei allen, die sich die Schnitzel haben schmecken lassen und bei der Metzgerei Leibbrand für die tolle Idee und Unterstützung.
Unser Ziel ist es, an die Sporthalle Berkheim eine Trainingshalle mit einer Schnitzelgrube für unsere Turnerinnen anzubauen. Angesichts der schwierigen städtischen Finanzlage versuchen wir dieses Projekt als Eigenbauvorhaben zu verwirklichen. Die Schnitzelgrube ist absolut notwendig, um im Turnsport weiter erfolgreich sein zu können. Der Abstieg unserer ersten Mannschaft aus der 1. Bundesliga zeigt dies deutlicher denn je. Ohne eigene Schnitzelgrube im regelmäßigen Trainingsbetrieb kann man in der Spitzenliga nicht auf Dauer bestehen. Sie ist aber auch für unsere zweite Mannschft in der Oberliga und unsere zahlreichen Nachwuchsturnerinnen in der Turntalentschule ein Muss, denn durch eine Schnitzelgrube wird das Verletzungsrisiko im Turnsport verringert. Sie ermöglicht das gefahrlose Erlernen schwieriger Turnelemente. Eine Schnitzelgrube in Esslingen wäre für den Turnsport in der Stadt ein großer Schritt nach vorn. Wir möchten dabei auch anderen Vereinen und Schulen die Möglichkeit geben, diese Trainingsstätte zu nutzen. Für dieses Bauprojekt suchen wir Unterstützer und Spender und sammeln auch 2026 weiter Geld. Weitere Infos und die Möglichkeit zur Online-Spende auf www.tsv-berkheim.de.

Stadtjugendring Esslingen e.V.

Esslinger Ferienprogramm



Ferienspaß zum Beispiel in der Kinderspielstadt
Foto: Bernhard Frei und Ela Prechal

Bei über 100 verschiedenen Ferienprogrammen von rund 25 Veranstaltern sind spannende und abwechslungsreiche Ferienwochen garantiert. Von erlebnisorientierten Programmen über sportliche, kreative und thematisch ausgerichtete Angebote bis hin zu Großprojekten wie der Kinderspielstadt, den Hallenspieltagen oder verschiedenen Sportwochen ist für jedes Kind garantiert etwas dabei. Die meisten Ferienprogramme beginnen um 8 Uhr und enden um 16 Uhr. In allen Ferien gibt es mindestens ein Programm, das bereits um 7:30 Uhr beginnt. Die Anmeldung erfolgt bei den meisten Programmen bequem über www.ferien-esslingen.de. Nach der Anmeldung erhalten die Kinder einen sicheren Platz und die Eltern Planungssicherheit. Das Esslinger Ferienprogramm richtet sich an alle Kinder ab der ersten Klasse, die in Esslingen wohnen oder zur Schule gehen. Die Anmeldung für die Faschingsferien ist bereits möglich, für die Oster-, Pfingst-, Sommer- und Herbstferien können die Programme ab dem 29. Januar 2026 um 12 Uhr gebucht werden. Um die Anmeldung so entspannt wie möglich zu gestalten, werden besonders begehrte Programme verlost. Noch bis zum 26. Januar kann man sich zur Verlosung anmelden. In diesem Zuge können Geschwisterkinder oder Freunde zu Gruppen zusammengefasst und damit gemeinsam verlost werden. Die Verlosung findet am Dienstag, dem 27. Januar, statt. Nach der Verlosung werden alle Familien per E-Mail informiert. Sollte ein Ferienprogramm bereits ausgebucht sein, besteht die Möglichkeit, sich auf die Warteliste setzen zu lassen. Bei einem Aufstieg auf der Warteliste werden die Familien automatisch informiert, was im Jahresverlauf häufig vorkommt.

Schnäppchenzeit bei Reisemobilen

Lagerbestände werden abgebaut. Auf der noch bis zum Sonntag laufenden Caravan, Motor und Touristik (CMT) sind rund 1200 Freizeitfahrzeuge zu besichtigen.

Stuttgart (jp) – Konsolidierung lautet derzeit das Credo bei den Caravan-Herstellern, seit der Reisemobilboom vor einiger Zeit ins Stocken geraten und schließlich zu Ende gegangen ist. Vorrangig werden nun Lagerbestände abgebaut, die durch Überproduktion entstanden sind. Schnäppchenzeit! Wer jetzt vergleicht ist gut beraten – und kann dies noch bis zum Sonntag auf der CMT in die Tat umsetzen. War nach den Zahlen des Caravan Industrie Verbandes (CIVD) von Januar bis Oktober 2025 noch ein Minus von 4,4 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum zu verzeichnen, so wurden im November und Dezember ungewöhnlich viele Reisemobil-Neuzulassungen registriert. Während die gewerblichen Reisemobil-Neuzulassungen im Gesamtjahr mit 25.385 Einheiten um 9,7 Prozent zurückgingen, stieg die Zahl der privaten Neuzulassungen auf 49.983 Fahrzeuge (+7,2 Prozent), wohl resultierend aus dem Abverkauf innerhalb der Lagerbestände.



Sunlight V67 S auf Citroen Jumper, 6,98 m. www.sunlight.de *Fotos: Panitz*



Carado CV541 Pro, Fiat Ducato-Ausbau, 5,41 m. www.carado.de



Globebus Performance 4x4 T16 auf VW Crafter, 6,25 m. www.dethleffs.de



Etrusco CV 600 SB, Fiat-Ducato-Ausbau, 5,99 m. www.etrusco.de

Auf der CMT werden in sieben Messehallen wieder rund 1200 Freizeitfahrzeuge präsentiert, die meisten in Halle 1. Kompakte, wendige Transporter, wie Fiat Ducato oder Mercedes Sprinter, die zum Reisemobil ausgebaut wurden, liegen nach wie vor im Trend. In der Corona-Zeit sind diese verstärkt auf den Markt gekommen, mit überhöhten Preisen auf Grund der hohen Nachfrage. Vor allem hier sind jetzt bei Auslaufmodellen Rabatte beziehungsweise Messepreise drin. Sie werden auch als Vans oder Urban Camper bezeichnet, überwiegend im Alltag genutzt und dienen ansonsten als kleines „rollendes Hotel“, mit denen man im Urlaub die Welt entdecken kann, meist optional mit Aufstelldach für zwei zusätzliche Schlafplätze. Auch Home-Office im Reisemobil mit mobilem Router und WLAN-Antenne ist gut möglich. Aber es geht auch noch kompakter und wendiger, nämlich mit den sogenannten Urban Campern. Dabei handelt es sich um Campingversionen von Großraumlimousinen wie etwa Opel Zafira Life oder Peugeot Traveller von Crosscamp (Halle 1), oder der VW California Beach eHybrid (Hahn, Halle 8), die auch in Parkhäuser oder Tiefgaragen passen. Hyundai zeigt ein Camping-Konzeptfahrzeug des vollelektrischen Staria (Eingang Ost) – mit Aufstelldach und integrierten Solarpanels. Zum zweiten Mal steigt auf der CMT auch die separate Messe „Selbstausbau“ (Congress-Center, Halle C1), die vor allem junge Camper ansprechen dürfte, welche mit preisgünstigen, teils selbst aus- oder umgebauten Reisemobilen unterwegs sind und zeitweise ihr ganzes Leben ins Fahrzeug verlagern. Diesem Trend widmen sich besonders einige Anbieter auch in Halle 3 und Halle 8. Erstmals wird auch spezielle Technik und Zubehör für mobile Camper gezeigt (Halle 10). Es gibt zudem Reise- und Stellplatztipps, etwa den Bordatlas von Dolde Medien (Halle 3), der 7350 Stellplätze in ganz Europa auflistet (davon rund 3850 in Deutschland, auch digital nutzbar). Hinzu kommen Tipps für Einsteiger, Fahrzeugberatung und die Möglichkeit zum Fachsimpeln mit Bloggern, Youtubern und Influencern.

CMT 2026:
Täglich 10 bis 18 Uhr. Tageskarte über Online-Ticketshop 15 Euro (Freitag), 18 Euro (Samstag/Sonntag), je inklusive VVS. Ab 14 Uhr: Freitag 10 Euro, Samstag/Sonntag 13 Euro (ohne VVS). Bei Bezahlung vor Ort an Tageskasse jeweils 3 Euro Aufpreis. CMT-Preise für Parken: Bis 3 Stunden 9,50 Euro, bis 4/5 Stunden 12,50/15 Euro.
www.messe-stuttgart.de/cmt

AUTO SERVICE
ROBERT POTOCKI
REPARATURWERKSTATT ALLE MARKEN
✔ Inspektion
✔ Bremsen
✔ Auspuff
✔ Reifen- & Kompletträderverkauf
✔ DEKRA Kfz-Prüfstelle
✔ Neuwagenverkauf – alle Marken
✔ Felgen
Reifenwechsel ab € 10,–
Gottlieb-Wolfer-Straße 30
73770 Denkendorf
07 11 / 74 08 83 41
oder Mobil 01 72 / 6 37 13 10

TOP AUTO
KFZ-Meisterbetrieb | Sotirios Kiridis
Reparaturen sämtlicher KFZ-Fabrikate
Boschstraße 8
73734 Esslingen
(Pliensauvorstadt)
Telefon: 07 11/6 64 67 00
Telefax: 07 11/6 64 67 01
Mobil: 01 62/4 04 18 22

smart
» Ihr smarter Service in ES!
Bei uns bekommt jeder smart besten Service.
smart center Esslingen
Russ Jesinger Automobile GmbH & Co. KG
Plochinger Str. 108
73730 Esslingen

HALLO?
Haben Sie Interesse an Anzeigenveröffentlichungen auf dieser regelmäßig erscheinenden Seite?
Telefon: 07 11 / 93 10 - 432
E-Mail: anzeigen@zwiebel-es.de

Autohaus W. Österle GmbH
Stettener Str. 107 · 73732 Esslingen/Wäldenbronn
Telefon 07 11 / 37 13 78 · Fax 07 11 / 37 29 57
Für alle Fahrzeuge:
Inspektionen
Klimaanlagenservice
Hauptuntersuchung (HU)
Abgasuntersuchung (AU)
Glasdienst
Ersatzfahrzeug
Unfallinstandsetzung
Fahrwerksvermessung
Reifen und Räder mit Einlagerung
Bremsen- und Auspuff-Service
Jeden Mittwochvormittag HU- und AU-Abnahme im Haus

Stellenangebote

Zur Mitarbeit in meiner Naturheilpraxis suche ich zeitnah eine

Praxishilfe (m/w/d)

für ca. 15 - 20 Wochenstunden an 2,5 Tagen

Bewerbungen an:
praxis@ursula-moosmann.de
Naturheilpraxis, Ursula Moosmann,73728 ES

Immobilien allgemein

Ärztepaar sucht **EFH/ ZFH** im Umkreis von ES (ca. 10 km)! Finanzierung geprüft!

Ihre Angebote bitte an: Hahn + Keller, Tel. 07 11 / 39 69 70 22

Immobilien - Gesuche

Gesuche - Wohnungen

Ges. - 1-Zimmer-ETW

Ihr Mieter geht Ihnen auf die Nerven? Verkaufen Sie mir die Wohnung (privat). AB: 07025 / 8979694

Ges. - 3-Zimmer-ETW

Suche zum Kauf von Privat: Eigentumswohnung 0711-92539919

Ges. - 4-Zimmer-ETW

Suche zum Kauf von Privat: Eigentumswohnung ☎ 0711-92539919

Gesuche - Häuser

Kaufe Reihenhaus oder Doppelhaushälfte direkt von privat ☎0151-67553260

Berufstätiges Paar (Unternehmensberater & Finanzbeamtin) sucht Wohnung oder Haus in Esslingen und Umgebung – zur Eigennutzung oder als Kapitalanlage. Tel.: 0172 9016295

Grundstücke - Gesuche

Grundstücke mit Baugenehmigung ab 3 Einheiten gesucht
Bauträger kauft gegen Höchstgebot.
Notarielle Abwicklung sofort!
Zahlung innerh. von 2 Wochen mögl.!
PBI Tel.: 07023 / 7 49 20
info@pbi-bissingen.de

Vermietungen

Verm. 2-Zi.-Wohnung

Großz., gut gedämmte 2-Zi.-DG-Whg., 50 m², ES-Liebersbronn, EBK, Einbauschr., Garage, KM 690,- € + NK 120,- € + 2 MM Kt., ab 1. 3. 26 oder später zu vermieten.
✉ unter ZZ209179 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffre@swm-network.de

Wäldenbronn: Schöne 2. Zi. - DG. Whg., ca. 54m², Blk., EBK, Bad, sep. Wc, ab 1.4.26, KM 650€ + NK 160€ + TG 90€ + 2MM KT.
✉ unter ZZ209182 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffre@swm-network.de

Verm. 3-Zi.-Wohnung

Plochingen, Lettenäcker 3-Zimmer-Wohnung, 1. OG (Aufzug), Balkon, Einbauküche, TG-Stpl., 1.360,00 €, einschl. aller Nebenkosten ab 01.04.2026 oder früher langfristig zu vermieten.
Zuschr.: unter plan.dt@web.de

Mietgesuche

Mietgesuche 2-Zi.-Whg.

Dringend gesucht von Rentnerin 2-Zi.-Whg. langfristig, ca. 45 - 50 m², 1. Stock, Balkon, in Denkendorf, Nellingen, Berkheim, Esslingen/Zollberg. Tel. 0711 / 38 88 21

Familie mit 3 Kindern sucht neuen Lebensraum: Große Wohnung (ab 6 Zimmern) oder Haus in Esslingen in ruhiger Lage. Bevorzugt in RSKN. Wir freuen uns über Angebote!
✉ u6121638473@gmail.com

Mietges. Garagen/Stpl.

Suche abschließbare Garage zur Miete oder Kauf für Unterstellung eines PKW´s, ES und Umgebung. Tel. 01520 - 6200647

Wir
Entrümpeln und Verwerten
für Sie
www.euv-gruppe.de
Tel. 0711 50456252

Verkäufe Allgemein

Dies & Das

Gebrauchte Holzbalken (Nutzholz kein Brennholz) in gutem Zustand preisgünstig (ca. 20% des Neupreises) abzugeben, folgende Maße 12x14cm, 15x18cm, 18x20cm, 8x24 cm , 10x24 cm Längen 2 Meter bis 6 Meter Tel. 0152-14497305

Hallo Hobbygärtner, für den Bau eines Kleingewächshauses rostfreie Metallteile, einschl. Glas, preisgünstig abzugeben, mögliche Breiten 3 Meter und 4 Meter, mögliche Längen 2. 4. 6. 8. Meter usw. Tel. 0152-4497305

Kaufgesuche

Suche Kohle (Eierkohle, Briketts, Koks) und Brennholz (Baumstämme, Balken, Bretter) ☎ 0152 14497305

Verschiedenes

Haushaltsauflösung oder Ausmisten? Wer verschenkt gut erhaltene Flohmarktartikel? Bitte nichts wegwerfen! Wir freuen uns über: Altes Kaffeegeschirr, Gläser, Vasen, Lampen, Bilder, Holzstühle, Trödel, Instrumente, Nähmaschinen, Extravagantes und Kurioses und alles aus Oma's Haushalt für unseren großen Familien-Flohmarkt
Abholung! Tel. (0177) 2 85 16 86

Schwäb. Handwerker, langj. Erf., sucht Arbeiten - Balkon, Terrassen, Hof-, Wegebau, Natursteinmauern, Abbruch und Entsorgung.
Tel. 0711/3290374 u. 0162-8004828

Ü60 Seniorenwohnung in ES-Pliensauv., barrierefrei, 2 Zi., 3.OG, 59 m², EBK, Balkon, Keller. 790,-€ + NK
Tel.: 0177/7475579

FA. A. SURBURG
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
Gartenarbeiten
Schneiden · Mähen · Terrassen · Zäune u.s.w
Tel.: 07 11/3 70 52 98 · Fax 3 45 53 15

Esslinger Liederkranz

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

am 10.2.2026 um 19.15 Uhr in der Mensa der Katharinenschule, Blumenstr. 31

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte Vorstand und Chorleiterin
3. Entlastung Vorstand
4. Haushaltsplan 2026
5. Jahresprogramm 2026
6. Verschiedenes

Der Vorstand

Zu verschenken

Verschenke mehrere Jahrgänge von Postfrisch, Strick- und Rundnadeln, Mode- und Handarbeitshefte- von Burda und Hefte Mein Garten ☎ 0711-54078193

Er sucht Sie

Liebevoller, einfühlsamer, vielseitiger Mann, 69, 178, sucht Dich zum Wandern, Reisen, Verlieben, Begeistern, Freude haben, Kultur genießen, weiterentwickeln. Tel.: 0711 62091994 mail: freude.jk@gmx.de

ER, gepflegt, 61, NR, sehr großzügig sucht schlanke, gesunde SIE (nicht gewerblich) für gelegentliche diskrete genußvolle treffs. BmB an : finde-ich-dich@web.de

Er, 60 J. sucht eine nette Freundin, Raum ES ☎ 0179 - 4773350

Kraftfahrzeuge

Sonstiges im Automarkt

Automatik Auto zum Kauf gesucht.
☎ 0159 - 06 79 22 77

KFZ-Gesuche

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44/3 61 60 www.wm-aw.de Fa.

Landesfilmdienst Baden-Württemberg e.V.

Offene Lesebühne



Offene Lesebühne
Foto: LFD

Wie bei allen kreativen After-Work Events, könnt ihr euch auch am Mittwoch, dem 28. Januar von 18.30 – 21.00 Uhr, aktiv einbringen. Jeder kann auf der Bühne im bequemem Vorlese-Sessel Platz nehmen und hat 10 Minuten Zeit zum Beispiel eigene Texte, Gedichte oder Passagen mitgebrachter Bücher zu präsentieren. Wir freuen uns auf vielfältige, lustige, kreative, unterhaltsame oder inspirierende Texte. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Natürlich kann auch nur zugehört werden.

Auch im neuen Jahr möchte der Landesfilmdienst, mit den Afterwork-Veranstaltungen, interessierte Menschen zum Mitmachen motivieren, die Gemeinschaft stärken und kreativen Ideen in Esslingen einen Raum geben. Die Community-Events finden immer mittwochs von 18.30 bis 21.00 Uhr im Alten Wehrhaus des Landesfilmdiensts BW am Hammerkanal in der Neckarstr. 53, 73728 Esslingen (zwischen Mörike-Gymnasium und Mailleb-Kreuzung) statt. Die Events sind kostenlos, über Spenden freuen wir uns!

Die Künstlergilde e.V.

Abstraktes von Dorothee Krämer



Dorothee Krämer_Acryl auf Leinwand_Landschaft
Foto: Maria Rube

Noch bis Ende Januar 2026 können Sie in der Küferstraße 37 in 73728 Esslingen die Werke von Dorothee Krämer sehen. Die Grafikdesignerin stellt immer sonntags von 14 bis 16 Uhr in der Künstler-Gilde beim Wolfstor aus. Jedes Jahr erstellt sie die "Losungen" mit Bild und Schrift in interessanten Farbspielen. Entdecken Sie die Texte, die sich nur bei näherem Betrachten erschließen. Die bemalten Schlangen vor der Tür sind aus Efeu gefertigt und mit abstrakten Mustern überzogen. In der Ausstellung finden Sie für jeden Geschmack etwas. Wir vertreten Kunst, Musik und Literatur. Stöbern Sie gerne in unseren Büchern und Zeitschriften. Die KünstlerGilde erstellt Anthologien ihrer Mitglieder, bringt zweimal jährlich eine farbige Zeitschrift heraus und veranstaltet Konzerte. Da wir europaweit tätig sind, verteilen sich unsere Mitglieder bis Ungarn, Tschechien, Lettland, Polen.....Schauen Sie vorbei, es lohnt sich und kostet keinen Eintritt. Dieses Jahr wird zusammen mit dem Kulturamt Esslingen der Nikolaus-Lenau-Preis für Lyrikveröffentlichungen vergeben. Bewerbungen sind noch möglich. Beachten Sie unsere Homepage: www.kuenstlergilde.eu
Kontakt können Sie auch gerne über E-Mail aufnehmen: kontakt@kuenstlergilde.eu
Wir nehmen noch Mitglieder auf. Bewerbungen müssen schriftlich oder per Mail erfolgen. Jurysitzung ist Anfang des Jahres 2026. Am 19. September 2026 ist Esslinger Begegnung ab 14 Uhr mit Ausstellungen, Lesungen und Konzerten. Sie sind herzlich eingeladen. Eintritt frei. Unterstützen Sie Kunst und Kultur durch Ihr Interesse. Danke.

Impressum

Verlag:
Bechtle Graphische Betriebe und Verlagsgesellschaft (Bechtle Verlag und Esslinger Zeitung) GmbH & Co. KG
Zeppelinstraße 116
73730 Esslingen
Telefon: (07 11) 93 10-456
Telefax: (07 11) 93 10-134

Internet: www.zwiebel-es.de
E-Mail: anzeigen-zwi@swm-network.de

Das Anzeigenblatt erscheint wöchentlich freitags als Beilage in der Eßlinger Zeitung und wird zusätzlich an Haushalte in Esslingen inkl. aller Stadtteile kostenlos verteilt.

Geschäftsführer: Herbert Dachs, verantwortlich für gelieferte Texte: die jew. Verfasser

Redaktion: Johannes M. Fischer (V.i.S.d.P.)

Anzeigen: Sebastiano Sequenzia (verantw.), Simone Werner, Südwest Media Network GmbH, Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart

Anzeigenschluss: Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 21 vom 1. Januar 2023.
Gewerbliche Anzeigen: Dienstag 17 Uhr, Telefon: (07 11) 93 10-432
Private Kleinanzeigen: Dienstag 17 Uhr, Telefon: (07 11) 93 10-310

Zwiebel nicht erhalten?
www.zwiebel-es.de/reklamation

Zustellung und Vertrieb:
Telefon: (07 11) 93 10-242

Druck/Herstellung: MHS Print GmbH, Kontakt: www.mhsprint.de/kontakt

Zwiebel
Das Vereinsforum der Eßlinger Zeitung

15 Jahre

Familie Rörich im Jägerhaus Esslingen:
Das muss gefeiert werden!

Wir sagen DANKE mit unseren Jubiläumswochen. Jede Woche ein Jägerhaus Klassiker zum Preis von damals jetzt für nur

€ 15,99

26.1. – 1.2
Tafelspitz

zart gekocht mit Meer-rettichsahnesauce dazu frischer Kren & Bratkartoffeln

2.2. – 8.2.
½ Ente

(entbeint) aus dem Backofen mit Entenbratensauce Apfelrotkraut & Semmelknödel

9.2. – 15.2.
Cordon Bleu

vom Schwein, gefüllt mit gekochtem Schinken und Emmentaler Käse dazu Pommes frites & Zitrone

16.2. – 22.2.
Wildgulasch

von Hirsch und Wild-schwein mit Preiselbeer Sahne und g´scherrte Spätzle

23.2. – 1.3.
Entenbrust

zart rosa gebraten an mit grünem Spargel & Bärlauch Schaum und Rösti

HOTEL
JÄGERHAUS

Rörich Gastronomie GmbH, www.Jaegerhaus-Esslingen.de

T 0711 370330, Römerstraße 7, 73732 Esslingen

Malteser
…weil Nähe zählt.



Förderverein Esslingen Nord e.V.

Gemeinsam schmeckt`s besser



v.l. Fred Coschurba, Dieter Winterling und Günther Kunze werden gut bedient von Refja Tekin *Foto: Roswitha Rostek*

„Als ich plötzlich Witwer wurde, hatte ich so viel allein zu bewältigen, dass ich mich nicht auch noch um das Mittagessen kümmern wollte. So war es ideal für mich, dass es im Café Schlosswiesen jeden Tag den Mittagstisch gibt, denn ich wohne nicht weit entfernt und kann zu Fuß kommen.“ Dieter Winterling ist seit langem Stammgast, genauso wie Günther Kunze, mit dem er sich hier täglich zum Essen trifft. Die beiden Herren sind gut gelaunt und werden genauso gut gelaunt von Refja Tekin begrüßt. Sie hat den Mittagstisch im Cafè Schlosswiesen im Pflegeheim Hohenkreuz unter ihrer Regie. „Es gibt immer ein Dreigangmenü, vegetarisch oder mit Fleisch. Aber man kann auch die Suppe oder den Nachtisch weglassen, dann kostet es weniger. Wenn es „süß“ als Hauptgang gibt- wie heute Dampfnudeln-und jemand das nicht mag, der kann auch Maultaschen bekommen.“ Refja Tekin ist da ganz flexibel. „Anmelden muss man sich nicht. Es ist immer genug da!“ versichert sie. Das vegetarische Menü kostet 11,70 Euro, das Fleischmenü 12,70 Euro. Dieter Winterling ist überzeugt: „ Um diesen Preis bekommt man nirgends so ein gutes Essen. Und die Atmosphäre ist auch angenehm, da schmeckt es einfach besser, als allein zuhause.“ Natürlich kann man es auch wie Fred Corschurba machen. Er kommt jeden Tag und holt für sich und seine Frau das warme Essen ab. Allen wünscht Refja Tekin einen guten Appetit! Dieter Winterling und Günther Kunze plaudern nach dem Essen noch ein Weilchen bei einem Kaffee und verabreden sich für den nächsten Tag. Die Leiterin des Pflegeheims Hohenkreuz Soultania Kaloudi und Janine Moldaschl vom Sozialdienst freuen sich, dass sie den offenen Mittagstisch anbieten können. „Auch Ehepaare oder Lehrer aus der benachbarten Schulen können sich hier eine kleine Auszeit gönnen! Jede und Jeder ist herzlich willkommen." Von Montag- Freitag, 12-13.30 Uhr gibt es offenen Mittagstisch im Cafè Schlosswiesen. Am Freitag ist regelmäßig Fischtag, der sehr beliebt ist. Weitere Infos Tel: 35172-5550.

Marinekameradschaft Tsingtau Esslingen 1911 e.V.

CMT – Ahoi

Die größte Reise-Messe CMT ist am 17. Januar eröffnet worden. Es ist schon obligatorisch, dass die Landesmesse Stuttgart den Shanty-Chor der Marinekameradschaft "Tsingtau" aus Esslingen für Auftritte auf der Messe einlädt, insbesondere wenn es um Kreuz- und Schiffs-Reisen geht. Die Auftritte des Shanty-Chores sind diesmal am Sonntag, den 25. Januar und zwar:

- auf der Atriumsbühne von 11 bis 11:30 Uhr
- am DMB-Stand in Halle 9 von 14:30 bis 15 Uhr
- auf der Atriumsbühne von 16 bis 16:30 Uhr
- am DMB-Stand in Halle 9 von 17 bis 17:30 Uhr

Der DMB Stand ist der Stand des Deutschen Marinebundes, Landesverband Baden Württemberg.
Die Mitglieder des Shanty-Chores singen gern auf der CMT, ist es doch eine gute Gelegenheit Werbung für maritime Musik und insbesondere Shantys zu machen. Personen, die Spaß an dieser Musik haben sind eingeladen, zur Singstunde nach Esslingen in den Tsingtau-Keller zu kommen in der Regel Dienstags um 19:30 Uhr.



2024 wurde die Zollberg Realschule abgerissen, nachdem die sehr giftigen Schadstoffe kleinteilig unter Schutzmaßnahmen entfernt wurden. Warum nicht die Sporthalle? *Foto: Jörg Sanzenbacher*

Esslingen-Feinstaub-Lärm e.V.

Verbotene Schadstoffe in Esslinger Schulen

Durch das Engagement unseres Vereins wurden ab 2019 alle Schulen und Kindergärten in Esslingen in kommunaler Trägerschaft auf Schadstoffe untersucht.
Hintergrund war die heimliche PCB-Sanierung der Grundschule Sulzgries. Zusammen mit der Esslinger Zeitung hat unser Verein dieses Vorgehen ans Licht gebracht und erreicht, dass auch an anderen Schulen Schadstoffmessungen durchgeführt wurden. Im Gegensatz zu Sulzgries wurden auf dem Zollberg nicht nur die Sanierungsgrenzwerte überschritten, sondern auch die Interventionsgrenzwerte. Der Schulunterricht musste deshalb in Container verlagert werden.
Was ist PCB?Die Stoffgruppe gehört zu den halogenierten Kohlenwasserstoffen, die auch als Ewigkeitschemikalien bekannt sind. Neben der Persistenz von PCB wurde auch ihre schädliche Wirkung nachgewiesen. Besonders schädlich sind die dioxinähnlichen PCB, die auf dem Zollberg oder der Grundschule St. Bernhardt nachgewiesen wurden. Während Asbest spezifische Krankheitsbilder verursacht, wie Asbestose oder Lungenkrebs, sind die möglichen PCB-Krankheitsbilder unspezifisch und somit nur statistisch nachweisbar. Die fruchtschädigende Wirkung von Dioxinen und dioxinähnlichen PCB ist heute unstrittig.
Sporthalle der Zollberg-RealschuleWarum wird die Sporthalle weder saniert noch neu gebaut, trotz massiver PCB-Belastung? Offizieller Grund: Die Luftmessungen lagen (aufgrund des höheren Raumvolumens) unterhalb des Interventionsgrenzwertes.
Transparenz2019 hat die Stadtverwaltung versprochen, künftig alle Schadstoffgutachten öffentlich zu machen. Man wollte aus dem Debakel um die heimliche Sanierung in Sulzgries gelernt haben. Wir hatten dann jederzeit Zugriff auf aktuelle Messwerte. Der aktuelle Oberbürgermeister hat sich allerdings dazu entschieden, dieses Versprechen zurückzunehmen. Seitdem bleiben die Gutachten erneut unter Verschluss. Setzt Klopfer darauf, ehrenamtliches Engagement für Gesundheitsschutz mürbe zu machen?

Bürgerausschuss RSKN

Photovoltaik: Gemeinsam wird’s billiger



Durch gemeinsame Beschaffung und Installation lassen sich Kosten sparen. Informationen dazu gibt es am 28. Januar ab 18:00 Uhr im Bürgerhaus RSKN. *Foto: Vladimir Srajber / pexels.com*

Photovoltaik-Interessierte aufgepasst: Mit einer Bündelaktion für Photovoltaik-Anlagen will die Stadt Esslingen zusammen mit der Teckwerke Bürgerenergie eG den Ausbau der Solarenergie in RSKN massiv voranbringen. Die Auftakt-Informationsveranstaltung findet am Mittwoch, den 28. Januar 2026, um 18:00 Uhr im Bürgerhaus RSKN statt.
Bei der Bündelaktion erhalten Teilnehmende umfassende Unterstützung aus einer Hand – von der Beratung über die Planung bis zur Bauabnahme. Durch die gemeinsame Beschaffung von Modulen, Speichern, Wallboxen und Komponenten sowie optimierte Abläufe lassen sich laut Teckwerken bis zu 15 Prozent der Kosten sparen.
Auf der Informationsveranstaltung im Bürgerhaus werden Ablauf und Vorteile der Bündelaktion vorgestellt, Fachleute der Teckwerke beantworten Fragen. Die Teilnahme ist kostenlos. Der Abend findet auf Initiative des Bürgerausschusses statt und wird von der Stadt Esslingen und den Teckwerken veranstaltet.
Ihnen ist Unabhängigkeit auch auf dem eigenen Computer wichtig? Dann steigen Sie jetzt von Windows auf das freie Betriebssystem Linux um! Beratung und Hilfe gibt es am Samstag, 24.01.2026 von 13:00 bis 15:00 Uhr in der Linux-Werkstatt im Bürgerhaus RSKN. Ehrenamtlich angeboten werden: Beratung zum Umstieg auf Linux, Installation auf mitgebrachten Rechnern (Voranmeldung erbeten: linux@ba-rskn.de), Unterstützung bei der Benutzung und Hilfe bei Problemen (Troubleshooting). Die Teilnahme ist kostenlos.
Sie haben ein funktionsfähiges Notebook, das sie nicht mehr benötigen? Dann spenden Sie es doch für einen guten Zweck und bringen Sie es mit Netzteil am 24.01. ins Bürgerhaus! Die gespendeten Geräte werden mit Linux ausgestattet und an Menschen mit geringem Einkommen abgegeben.
Folgen Sie dem Bürgerausschuss auf Instagram @ba_rskn und bei Mastodon unter https://sueden.social/@BA_RSKN. Kennen Sie schon den neuen RSKN-Newsletter? Jetzt kostenlos abonnieren auf www.ba-rskn.de.

Team Esslingen

Neuigkeiten vom Handball



Die gJD vom Team Esslingen gegen Unterensingen *Foto: Grau*

gJD: Team Esslingen – SKV Unterensingen 19:13 (10:8)
Auch heute sah es am Anfang wieder nach einem schweren Spiel aus. Die Gäste gingen nach 1 Minute mit einem Tor in Führung. Beide Mannschaften agierten nervös. Kennzeichen dafür waren die vielen Ballverluste. Der Ausgleichtreffer durch uns fiel dann erst 2 Minuten später. Auch die nächsten Minuten waren durch beidseitige Ballverluste gekennzeichnet. Die Gäste waren da jedoch auf der glücklicheren Seite und führten nach 9 Minuten mit 2 Toren (1:3). Die Unterensinger Auszeit brachte für die Gäste nicht den gewünschten Erfolg. Im weiteren Verlauf kamen wir heran und glichen in der 12’ten Minute zum 4:4 aus um dann weiter nachzusetzen und bis zur 15 Minute selbst mit 3 Toren in Führung zu liegen. (7:4). Das Spiel schwappte nun hin und her. Bis zur Halbzeit konnten wir unseren Vorsprung aber behalten. Mit 10:8 ging man in die Pause. Nach Wiederanpfiff konnte wir mit einem kleinen Zwischenspurt schon mal klar machen wer hier heute als Sieger vom Platz gehen wird. Innerhalb von 4 Minuten bauten wir den Vorsprung auf 6 Tore aus (14:8). Unsere Jungs ließen dann jedoch in der Konzentration etwas nach. Es häuften sich ungenaue Abspiele, Fangfehler auch ging man in der Abwehr nicht mehr so richtig zur Sache. Das eröffnete den Unterensingern einige Torchancen, die jedoch unser Torwart vielfach verhinderte. Bei Abpfiff lagen wir dann 6 Tore vorn und konnten den 19:13 Heimsieg mit einem Tänzchen feiern. Am Heimsieg beteiligt waren: Toma, Anton, Theodor, Arne, Felix, Julian K, Fabian, Tom, Jonah, Mirzanyar, Emil, Max, Lukas, Michael.
Sie finden weitere aktuelle Informationen und Berichte auf der Homepage “www.team-esslingen.de”. Noch besser wäre es jedoch, Sie würden die Jugendspiele in der neuen Spielsaison besuchen und unsere Jugendlichen bei Ihren Spielen anfeuern. Sie danken es Ihnen mit schönen Spielzügen und Toren.
18.01.2026 Herwig Frohna



Wohlspannung Foto: Eli Defaria / unsplash

Kloster für die Stadt

Eutonie – Körper – Stimme!

Ein neues Angebot im Kloster für die Stadt erlaubt auf der Grundlage der Eutonie die Stimme und den Körper als Instrument zu entdecken und ohne Stress, leicht und spielerisch damit umzugehen. Am Samstag, 07.02., 10-16:30 Uhr können Sie zu Eutonie-Körper-Stimme einen workshop besuchen. Das Angebot findet mit viel Platz im Lemppsaal, Eingang Blarerplatz, statt. Aber was war nochmal Eutonie? Keine Gymnastik, kein Yoga, aber ein vielversprechendes Angebot an Körperübungen, das auf eine gute Körperspannung abzielt. Erwartungsvoll, gelassen, klar, präsent, kraftvoll und zugleich entspannt. Eine solche Haltung wird durch Eutonie-Übungen aktiviert. Im fein abgestimmten Zusammenwirken von Knochen, Gelenken und Muskeln lösen sich Verspannungen und Schmerzen, Stress wird abgebaut, eine Haltung der Wohlspannung (das heißt ‚Eutonie' wörtlich übersetzt) wird aufgebaut. Eutonieübungen werden im Sitzen, Liegen, Gehen und Stehen ausgeführt. Materialien wie Filzbälle, Bambus, Hölzer und Kastanien geben die Möglichkeit, gezielt Körperregionen, Knochen, tiefere Gewebeschichten und die Faszien anzusprechen.
Reine Eutonie-Abende ohne Stimme und Singen finden etwa zweimal im Monat statt, die nächsten Termine sind 26.01., 09.02. und 23.02. jeweils 19:15 Uhr bis 20:45 Uhr.
Leitung, Information und Anmeldung direkt bei der Referentin Chris Kunstmann-Lechner, Esslingen, Eutoniepädagogin, Musikerin (www.koerperundstimme.com), Tel. 0174-3759571. Den Klosterbrief mit allen Terminen und weiteren Informationen können Sie auf der Homepage des Evangelischen Stadtkirchengemeinde, www.stadtkirchengemeinde-esslingen.de/kloster, herunterladen.

Jugendgemeinderat Esslingen

Wir brauchen mehr Platz zum Lernen

„Der Umzug der Stadtbücherei hilft mit am meisten den Schüler und Schülerinnen Esslingens.“Diesen Standpunkt vertritt der Jugendgemeinderat Esslingens, auf der Basis einer differenzierten Auseinandersetzung, schon bevor ein Bürgerbegehren geplant war . Im aktuellen Standort sieht der Jugendgemeinderat ein Hindernis in dem Weg zu einer zukunftssicheren und inklusiven Stadtbücherei, die Esslingens wachsender Anzahl an Schüler*innen gerecht wird.
Unser zentrales Anliegen ist es, genug Lernplätze für Schüler*innen in der Bücherei bereitzustellen. Hier spielen Atmosphäre, Platz, sowie Möglichkeiten zur Gruppenarbeit eine Rolle. Die Plätze in der aktuellen Stadtbücherei reichen dafür schon lange nicht mehr aus. Gerade in Zeiten wie der Abiturvorbereitung kommt es häufig vor, dass Schüler*innen extra in die Bücherei fahren - nur um dann wieder nach Hause gehen zu müssen, weil kein Platz mehr frei ist. Das ist ein Zustand, der dringend geändert werden muss. Da in den letzten Jahren keine besseren Alternativen gefunden wurden, halten wir den Umzug in das Kögel-Gebäude für längst überfällig.
Aus diesem Grund ist der Jugendgemeinderat ein festes Mitglied der Initiative "Neustart Stadtbücherei Esslingen" geworden. Dort wollen wir auf die Probleme aufmerksam machen, die Schüler*innen täglich in der aktuellen Stadtbücherei erleben müssen und die nur mithilfe eines größeren Standorts gelöst werden können. Stimmen Sie deshalb am 08. März 2026 beim Bürgerentscheid mit NEIN ab - Jede Stimme zählt!

Diakonisches Beratungszentrum Esslingen

"Trennung meistern – Kinder stärken

Eine Trennung oder Scheidung ist für Eltern und Kinder ein einschneidendes Erlebnis. Wenn sich die Eltern verständigen und die wichtigsten Dinge klären können, werden die Folgen für die Kinder abgemildert. Manche Trennungen sind aber auch von heftigem Streit begleitet, die Nerven liegen blank und Einigungen im Interesse der Kinder fallen schwer. Bei wem bleiben die Kinder? Wieviel Umgang ist gut? Ist die Erziehung noch gewährleistet?
Mit dem Training, das in einer kleinen Gruppe nur mit einem Elternteil stattfindet, möchten wir Sie in dieser schwierigen Phase begleiten und Ihnen Hilfen an die Hand geben, mit denen Sie die Situation bewältigen und Lösungen finden können. Sie lernen, aus der Achterbahn der Gefühle und den Konflikten auszusteigen und wieder gut für sich zu sorgen. Sie entdecken neue Handlungsmöglichkeiten und Lösungswege zur Erleichterung der Kommunikation. Die Elternschaft weiterhin positiv zu gestalten und zu erleben, ist das Ziel.
Das Training findet an den 6 folgenden Terminen jeweils von 16:30 – 19:15 Uhr statt:03.03.202610.03.2026 17.03.202624.03.202614.04.202621.04.2026Wo? Kreisdiakonieverband im Landkreis Esslingen, Diakonisches Beratungszentrum, Psychologische Beratungsstelle, Berliner Str. 27, 73728 Esslingen
Info & Anmeldung: dbz.es@kdv-es.de; 0711 342157-100



Trennung meistern - Kinder stärken
Foto: KDV Esslingen

Herderschule Esslingen

Narri – Narro in der Herderschule



Die Klosterdeifel knallen mit den Peitschen *Foto: Herderschule*

Narri – Narro heißt es wieder am Freitag, den 13.02.2026 in der Herderschule!
An diesem Freitag treffen sich Närrinnen und Narren aus der Lerchenäckerschule, dem SBBZ und der Herderschule, sowie unsere Gäste ab 9.30 Uhr auf dem Schulhof der Herderschule. Um 9.45 Uhr wecken wir die Fasnet auf. Anschließend startet der große Umzug durch Oberesslingen!
Mit dabei sind die Herderguggen unter Leitung von Ralf Reichert, außerdem Hästräger und Narrengruppen aus der Umgebung.
Der Zug führt durch die Kepplerstraße, vorbei an der Martinskirche über die Schorndorfer Straße zum Wäsemle, von dort über die Kreuzstraße zurück in die Hindenburgstraße und wieder auf den Schulhof. Am Hospiz hält der Zug ebenso wie am Wäsemle.
Wir freuen uns über viel Publikum am Straßenrand. Bonbons dürfen natürlich geworfen werden!



Konstruktionen *Foto: Uwe Keller*

Lichtbildner Esslingen

Vernissage Esslinger Lichtbildner am 28.1.

Am 28. Januar 2026 jährt sich die Gründung des Fotoclubs Lichtbildnergruppe Esslingen zum 85. Mal. Zugleich leitet der Vorsitzende Uwe Keller den Verein in diesem Jahr erfolgreich seit 40 Jahren. Dieses doppelte Jubiläum begeht der Fotoclub mit der Vernissage zur Fotoausstellung »Konstruktionen« mit Arbeiten von Uwe Keller. Immer wieder hat er in Jubiläumsjahren des Vereins in der Clubgalerie Solopräsentationen an die Wand gebracht, so auch diesmal.
Uwe Keller, Fotograf und Maler, lotet mit seiner Ausstellung die Möglichkeiten der digitalen Fotografie aus, die über das bloße Ablichten hinausgehen. Als Grundthema dient die vielfältige Motivwelt der Architektur. Gekonnt setzt er dabei das fotografische Mittel der Mehrfachbelichtung in der Kamera ein oder er kombiniert anschließend am Computer mehrere Aufnahmen zu neuen Bildkompositionen. Durch diese Überlagerung und Verschmelzung entstehen spannende Durchbrüche in neue fotografische Bildräume. Realität und Abstraktion verbinden sich dabei miteinander zu einer stimmigen, oft surrealen, Bildidee.
Die Vernissage startet am 28.01.2026 um 19 Uhr in der Fotoclub-Galerie, Neckarstrasse 53, Esslingen am Neckar.
Begrüßung: Uwe Keller, Erster Vorsitzender des Fotoclubs
Grußwort: Yalcin Bayraktar, Kulturbürgermeister der Stadt Esslingen
Einführung: Ursula Stampfer, Architektin und Fotoclub-Mitglied

Zusätzlich geöffnet ist die Ausstellung während der zweiwöchigen Clubabende ab 19 Uhr sowie an den Wochenenden 31.1./1.2. und 7.2./8.2.2027, jeweils von 13 bis 17 Uhr. Der Fotograf ist an den Wochenendterminen, außer am 31.1., jeweils persönlich anwesend. Weitere Infos auch unter www.lichtbildnergruppe.de.
Wir freuen uns auf viele Besucher.

Regionalgruppe ES der Teckwerke Bürgerenergie eG

Auftakt der PV-Bündelaktion in RSKN

Kommende Woche, am Mittwoch, den 28. Januar um 18 Uhr findet die Auftakt-Informationsveranstaltung zur Photovoltaik-Bündelaktion im Bürgerhaus RSKN im Stadtteil Esslingen-Sulzgries um 18 Uhr statt. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Mit der Aktion möchte die Teckwerke Bürgerenergie Genossenschaft die Energiewende in Esslingen vorantreiben und den Bürger:innen aus RSKN eine einfache und kostengünstige Möglichkeit bieten, ihre eigene Solarstromproduktion zu starten. Teckwerke-Experten werden vor Ort sein, um alle Fragen rund um Photovoltaikanlagen zu beantworten, von der Planung bis zur Installation. Das Ziel der Bündelaktion ist es, durch Sammelbestellungen und optimierte Prozesse deutliche Kostensenkungen gegenüber Vergleichsangeboten zu ermöglichen.
„Die PV-Bündelaktion kann Bürgerinnen und Bürgern den Weg zur eigenen Photovoltaik-Anlage erheblich erleichtern und so einen wichtigen Beitrag zur dringend notwendigen CO_2-Minderung leisten“, ist sich die Leiterin der Stabsstelle Nachhaltigkeit und Klimaschutz Dr. Katja Walther sicher.
Im Rahmen einer kostenoptimierten Großbestellung werden dann Module, Speicher, Wallboxen und Komponenten bestellt, die dann von einem zentralen Lagerplatz aus individuell verbaut werden. Daraufhin erfolgt die qualifizierte Umsetzung der PV-Planung, eine enge Baubegleitung sowie eine Qualitätssicherung bei den Abnahmen durch die Bündelpartner.



Bis zu einem Stichtag können sich alle Bündelpartner für oder gegen die eigene PV-Anlage entscheiden bevor die qualifizierte Umsetzung der PV-Planung erfolgt.
Foto: Teckwerke Bürgerenergie

Bürgerengagement & Bürgerhäuser

Bürgerengagement & Bürgerhäuser

Esslinger Freiwilligenagentur
In der Woche vom Montag, 26. Januar informiert Martin Paulus über die vielfältigen Möglichkeiten zum freiwilligen Engagement in Esslingen. Terminvereinbarungen unter (0711) 3512 2487.

Digitaler Treffpunkt im Mehrgenerationen- und Bürgerhaus
Die Digital-Mentor:innen bieten Hilfestellung rund um das Internet und beraten bei der Nutzung von PC, Tablet oder Smartphone. Wer keinen PC zu Hause hat, kann die PCs vor Ort nutzen oder seine eigenen Geräte mitbringen. Buerger-gehen-online im Mehrgenerationen- und Bürgerhaus Pliensauvorstadt, Weilstraße 8, 73734 Esslingen. Öffnungszeiten: Montag 10 bis 12 Uhr, Mittwoch 15 bis 17 Uhr, Donnerstag 10 bis 12 Uhr und Freitag 15 bis 17 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht nötig, das Angebot ist kostenlos.

Wohnberatung ... länger selbstständig zu Hause leben auch im Alter und bei Behinderung.
Geschulte Wohnberater:innen kommen zu Ihnen nach Hause und machen Vorschläge für Anpassungsmaßnahmen in Ihrer Wohnung: sicher, einfach und bequem. Hausbesuche für einen Auslagenersatz von 25 €.Kontakt: Stadt Esslingen, Beratungsstelle für Ältere, Simone AmentTelefon: 0711 3512 – 2395, Mail: simone.ament@esslingen.de

Gesprächskreis Aktuelles Zeitgeschehen
Das Mehrgenerationen- und Bürgerhaus Pliensauvorstadt lädt jeden Donnerstag von 15 bis 17 Uhr zum Gesprächskreis Aktuelles Zeitgeschehen (GAZ) ein. Alle interessierte Menschen, die gerne über aktuelle Themen aus Politik und Gesellschaft mit anderen diskutieren oder sich informieren wollen, sind herzlich eingeladen. In lockerer Runde und gegenseitigem Respekt tauschen wir unsere Meinungen und Fragen aus. Wir wollen Gelegenheit geben, um sich in der täglichen Informationsflut aus Presse Funk und Fernsehen zu orientieren und einen eigenen Standpunkt zu finden. Das Angebot ist kostenlos und jederzeit ohne Anmeldung besuchbar. Kontakt: gaz@mgh-es.de oder direkt im Mehrgenerationen- und Bürgerhaus, Weilstraße 8, Pliensauvorstadt.

Staffelsteiger-Verein e.V.

Der Staffelsteiger Verein war aktiv!



Wann war der Weg das letzte Mal so von Gestrüpp befreit?
Foto: Margit Rapp

Am Samstag, den 17. Januar 2026, engagierten sich 25 Helferinnen und Helfer des Staffelsteiger-Vereins sowie Unterstützende bei der diesjährigen Putzete des Esslinger Weinerlebniswegs in den terrassierten Steillagen. Nach einer kurzen Stärkung und fachlichen Einweisung machten sich die Teilnehmenden, ausgestattet mit Freischneidern, Sägen, Gabeln und Besen, motiviert an die Arbeit.

Entlang des Weges wurden erneut zahlreiche achtlos weggeworfene Abfälle eingesammelt. Mehrere Eimer füllten sich mit Hundekotbeuteln, Essensverpackungen und Flaschen. Zusätzlich wurde das überwuchernde Gestrüpp mit Freischneidern und Sägen zurückgeschnitten und anschließend mit Traktoren abtransportiert – insgesamt fünf voll beladene Anhänger kamen dabei zusammen.

Ein herzlicher Dank gilt allen engagierten Helferinnen und Helfern – unabhängig davon, ob sie Vereinsmitglieder sind oder durch den Zwiebelartikel im Dezember 2025 als Zwiebelleserinnen und -leser auf die Aktion aufmerksam wurden.

Der gelungene Abschluss der Aktion fand auch in diesem Jahr wieder in der Weinsicht statt, wo bei einem leckeren Gulasch und dem ein oder anderen Glas Esslinger Wein der gemeinsame Einsatz gemütlich ausklang.

Der Staffelsteiger-Verein, gegründet im Jahr 2013, hat den Esslinger Weinerlebnisweg ins Leben gerufen. Darüber hinaus setzt sich der Verein aktiv für die Unterstützung der Esslinger Wengerter ein und trägt damit maßgeblich zum Erhalt der stadtbildprägenden Steillagen als wertvolles Kulturgut bei.

Weitere Infos über den Verein finden sie unter www.staffelsteiger-verein.de

Schelztor Gymnasium

Tag der offenen Tür am Schelztor-Gymnasium

Am Freitag, 6. Februar 2026, öffnet das Schelztor-Gymnasium von 15:00 bis 18:00 Uhr seine Türen für interessierte Kinder und ihre Eltern. Besucherinnen und Besucher erhalten Einblicke in das schulische Leben, lernen Fachbereiche und Arbeitsgemeinschaften kennen und können mit Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern sowie der Schulleitung ins Gespräch kommen.

Ergänzend findet am Dienstag, 3. Februar 2026, um 19:00 Uhr ein Informationsabend in der Aula statt. Er richtet sich an Eltern künftiger Fünftklässler und bietet einen kompakten Überblick über das pädagogische Konzept der Schule, das Fremdsprachenangebot (Englisch, Latein, Russisch, Französisch, Spanisch) sowie die anschließenden Profilmöglichkeiten.

Ausführliche Hinweise zum Übergang auf das Gymnasium, zum 5er-Programm, zur Anmeldung und zu häufig gestellten Fragen finden Sie unter www.schelztor-gymnasium.de unter dem Menüpunkt „Zukünftige Fünftklässler“.

Die Schulgemeinschaft freut sich darauf, Sie und Ihr Kind persönlich zu begrüßen.

Bücherei-Unterstützungskreis

Fakten sprechen für den Pfleghof

Noch 44 Tage, dann entscheiden die Esslingerinnen und Esslinger über die Zukunft ihrer Stadtbücherei. Viel wird darüber diskutiert, ob die Bücherei im Bebenhäuser Pfleghof bleiben und dort modernisiert werden oder ob die Stadt das frühere Modehaus Kögel kaufen, sanieren und zur Bücherei machen soll. Dem Pfleghof, der für viele ein Herzensort ist, bliebe nur die vage Hoffnung, irgendwann ein Kulturquartier zu werden. Vorausgesetzt, die Stadt Esslingen würde in den 2030er-Jahren plötzlich wieder in Geld schwimmen.



Am 8. März entscheiden die Esslingerinnen und Esslinger über die Stadtbücherei.
Foto: BÜK

Aber so ist das gerade mit vielem, was als "Fakten" angepriesen wird, einer näheren Überprüfung aber nicht standhält. Da heißt es zum Beispiel, der Bebenhäuser Pfleghof würde keine Erweiterungsmöglichkeiten bieten. Seltsam nur, wenn das ausgerechnet diejenigen erzählen, die sich weigern, das Nachbarhaus Heugasse 11 zur Bücherei-Erweiterung zu nutzen. Andere behaupten astronomische Sanierungskosten für den Pfleghof, während Kauf und Sanierung von Kögel angeblich spottbillig wären. Tatsächlich hat der Gemeinderat eine Pfleghof-Sanierung für 17 Millionen Euro beschlossen, und die angebliche "Kostenexplosion" für eine große Lösung wurde nie richtig belegt. Und dass eine Bücherei im Bebenhäuser Pfleghof nicht barrierefrei werden könnte, ein Kulturquartier aber schon, klingt auch befremdlich.

Es ist gut, nicht alles ungeprüft zu glauben, sonst könnte die Enttäuschung hinterher umso größer sein. Infos gibt es unter es-entscheidet-selbst.de und am Infostand der Bürgerinitiative am Samstag, 24. Januar, ab 10 Uhr am Schelztorturm.

Weitere Hintergründe und Infos hat der Bücherei-Unterstützungskreis auf seiner Webseite wir-fuer-die-stadtbuecherei-esslingen.de veröffentlicht.

Pfleghof! Was denn sonst. JA beim Bürgerentscheid am 8. März.

Kreuzworträtsel

Rätseln Sie mit der Zwiebel und gewinnen Sie einen Gutschein oder ein Geschenk von dem in der Werbeinsel inserierenden Geschäft.

Ab sofort können Sie das Lösungswort unter Angabe Ihrer Telefonnummer, Ihres Namens und Ihrer vollständigen Adresse unter **redaktion@zwiebel-es.de** hinterlassen. Telefon, Fax und Postkarte sind leider ausgeschlossen. Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter: www.zwiebel-es.de/gewinnspiel

Viel Glück wünscht Ihnen das Zwiebel-Team.

Die Zwiebel, das Vereinsforum der Eßlinger Zeitung, verarbeitet Ihre Daten zur Ermittlung des Gewinnspiel-Gewinners. Ihre Daten werden gelöscht. Ausführliches zum Datenschutz und zu den Informationspflichten finden Sie unter: www.zwiebel-es.de/datenschutz

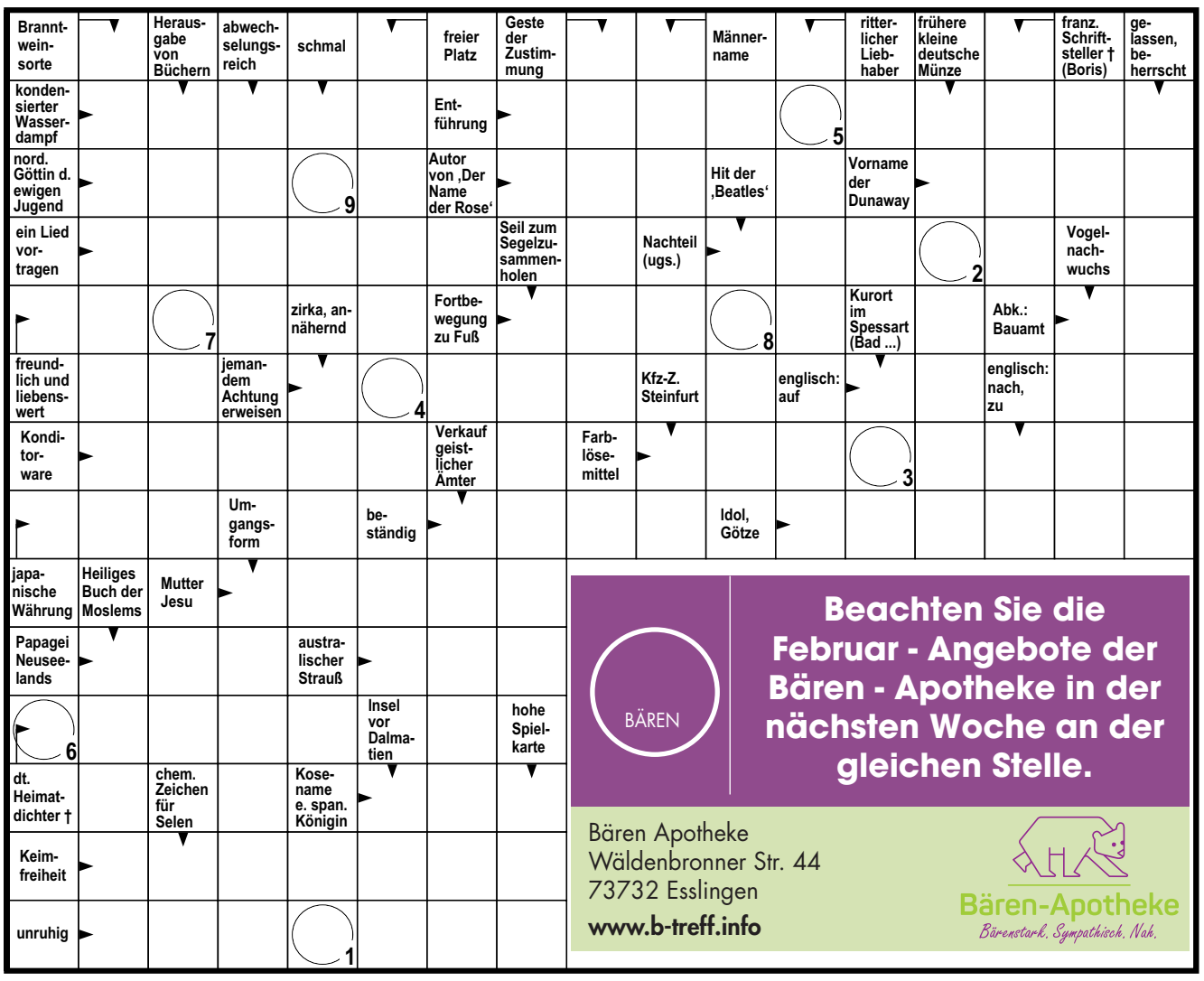
Der Gewinner der letzten Woche:

Christian Henkel

Herzlichen Glückwunsch!

Auflösung der Vorwoche

■	K	■	■	N	■	■	S	I	■	A	■	■	M	■	■	
■	L	E	H	R	E	■	T	A	T	E	N	D	R	A	N	G
■	I	D	I	O	M	■	F	E	H	■	T	■	E	M	I	R
■	N	E	H	M	E	N	■	G	■	B	U	R	Q	A	■	A
E	G	L	I	■	S	■	S	E	L	E	N	■	U	■	B	E
■	E	M	■	S	I	D	O	N	■	T	■	U	I	■	E	U
■	L	U	X	U	S	■	B	■	S	T	A	F	E	T	T	E
E	N	T	■	V	■	M	A	Y	A	■	B	O	M	M	E	L
■	■	■	F	A	N	A	L									
■	L	E	O	■	U	N	D									
M	O	P	E	D	■	D	■									
■	T	■	H	■	W	A	L									
■	T	U	R	B	I	N	E									
■	O	M	E	L	E	T	T									



BÄREN
Beachten Sie die Februar - Angebote der Bären - Apotheke in der nächsten Woche an der gleichen Stelle.
Bären Apotheke
Wäldenbronner Str. 44
73732 Esslingen
www.b-treff.info
Bären-Apotheke
Bärenstark. Sympathisch. Nah.

1	2	3	4	5	6	7	8	9

E-Mail schreiben bis Mittwoch, 28. Januar 2026, 9.00 Uhr.

Rückenwind e.V.

Familien mit Handicap Kindern: Treff im MüZe ES



Mütter bei Rückenwind *Foto: Anja Aeckerle*

„Ihr Kind entwickelt sich anders!“, „Ihr Kind ist behindert!“ Solche Nachrichten treffen Eltern unvorbereitet und schmerzhaft - mitten im Leben durch Unfall, Geburt oder Krankheit. Ein Alltag mit Behinderung stellt Eltern immer wieder vor neue Lebensfragen.
Sie haben ein „besonderes“ Kind und möchten sich gerne mit anderen Eltern austauschen. Dann sind Sie bei Rückenwind richtig. Glück kann man teilen. Sorgen auch, ist das Motto dieser Gruppe. Hier treffen sich Familien, die alle ein Kind mit unterschiedlichen Handicaps haben. Wir tauschen Erfahrungen und Anregungen aus, machen uns gegenseitig Mut für den Alltag und genießen dabei eine Tasse Kaffee oder eine leckere Butterbrezel. Die offene Elterngruppe trifft sich am Montag, 26. Januar ab 9.30 Uhr im Mütterzentrum Esslingen, Villa Pebra, Martinstraße 37. Neue Familien sind herzlich willkommen. Es ist keine Anmeldung nötig. Weitere Treff Termine sind unter www.rueckenwind-es.de zu finden.

Bürgerausschuss Esslingen Zell

Einladung zum Neujahrs- und Neubürgerempfang 2026



Neujahrsempfang in Esslingen ZellFoto: Thorsten Gotthardy

Liebe Neubürgerinnen und Neubürger von Esslingen-Zell,liebe Zellerinnen und Zeller,der Bürgerausschuss Zell und der Förderverein Zell laden Sie und Ihre Familien ganz herzlich zum Neujahrsempfang ein! Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen das neue Jahr in angenehmer und lockerer Atmosphäre zu begrüßen. Der Empfang findet statt am Sonntag, den 8. Februar 2026 um 11 Uhr im Vereinsheim Zell hinter der Sporthalle. Eingeladen sind Groß und Klein, Jung und Alt – kommen Sie vorbei, lernen Sie Ihre Nachbarschaft kennen und knüpfen Sie neue Kontakte!Bei einem Glas Sekt, Saft oder Selters und ein paar leckeren Häppchen stellen sich Ihnen der Bürgerausschuss, der Förderverein sowie die Zeller Vereine vor. Nutzen Sie die Gelegenheit, mehr über das vielfältige Vereinsleben und die Möglichkeiten zur Mitgestaltung in unserem Stadtteil zu erfahren. Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit vielen guten Gesprächen und einem lebendigen Miteinander. Kommen Sie einfach vorbei – eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Mit herzlichen Grüßen. Ihr Bürgerausschuss Zell und der Förderverein Zell.

Schachverein Dicker Turm Esslingen e.V.

Bericht vom Sonntag: Erste gegen Nürtingen

Ein Bericht von Michael Ramin zum 6. Spieltag der Bezirksliga: Wir konnten bis auf Andreas Reuß in Bestbesetzung antreten, somit waren wir nominell an allen Brettern teils deutlich stärker. Das erste Remis kam von Christian Dörfler. Er hatte im Mittelspiel einen etwas ungenauen Zug gewählt und musste mit Remis zufrieden sein. Das zweite Remis steuerte Harald Blum in ausgeglichener Stellung bei. Die hinteren Bretter folgten kurz nacheinander. Ich selber bestrafte die ungenaue Eröffnung meines Gegners und konnte früh einen Bauern und zwei Figuren für einen Turm gewinnen. Die entstandene Position war nach ein paar Zügen klar gewonnen, mein Gegner gab auf. Jan Albruschat gewann nach beiderseitigen Ungenauigkeiten eine Figur, damit stand es 3:1. Sebastian Manecke folgte mit einer sehenswerten Angriffspartie. Den Matt-Angriff konnte sein Gegner nur unter Figurenverlust vermeiden. Nach Abtausch blieb die Mehrfigur und ein klar gewonnenes Endspiel mit folgendem Bauerngewinn - 4:1. Günter Kunert gewann zunächst im späten Mittelspiel einen Bauern, kurz darauf eine ganze Figur. - 5:1. Jens-Peter Schulz konnte seine schlechtere Stellung halten (er hatte zeitweise zwei Bauern weniger) und erzielte nach langem Kampf das 3. Remis. Heinz Englmeier spielte am längsten, er knetete aus der etwas besseren Position (sein Gegner hatte einen Doppelbauern) so lange, bis er in ein gewonnenes Bauernendspiel überleiten konnte. Somit blieb unter dem Strich ein überzeugendes und solides 6,5:1,5. - In der zeitgleich spielenden B-Klasse erlitt die Dritte in Runde 4 auswärts gegen Göppingen 4 eine erste und knappe 2,5:3,5-Niederlage, während die Spielgemeinschaft SV Dicker Turm Esslingen/TSV/RSK Esslingen 4 ein Mannschaftsremis bei Altbach 2 erstritt.

Allgem. Deutscher Fahrrad-Club ES

Tempo 30 rettet Leben und erhöht Fahrzeiten kaum



Tempo 30 macht den Verkehr erheblich sicherer. Die Fahrzeit erhöht sich dadurch nur minimal. *Foto: ADFC*

Die Björn-Steiger-Stiftung hat in den 70ern des letzten Jahrhunderts dafür gesorgt, dass die Unfallrettung auf Deutschen Strassen erheblich besser geworden ist. Die Älteren von uns erinnern sich vermutlich, dass v.a. die gelben Notrufsäulen auf Deutschen Autobahnen konsequent ausgebaut wurden, Rettungsfahrzeuge angeschafft wurden und Notrufe vereinheitlicht wurden. Vieles kann man sich heute kaum noch vorstellen.
Wie gut, dass sich die Stiftung inzwischen auch für die Vermeidung von Verkehrsunfällen engagiert.
Anfang Dezember 2025 hat sie ihre "Metastudie zur Wirksamkeit von Tempo-30-Zonen" veröffentlicht. Dazu hat sie die Situation in 14 Städten und dem Landesteil Wales von Großbritannien untersucht.
Überall dort wurde die Regelgeschwindigkeit innerorts auf 30 km/h bzw. 20 mp/h reduziert. In der Folge reduzierten sich Unfälle um teilweise über 40% und damit auch die Zahl der Toten und Verletzten.
Interessant ist aber, dass die KfZ-Fahrzeiten sich dadurch kaum erhöhten.
Die Studie wiederlegt also den beliebten Mythos, bei Tempo 30 sei man am Steuer unaufmerksamer, deshalb passierten sogar eher mehr Unfälle. Wissenschaftlich untersucht ist das Quatsch.
Die 29-seitige Studie ist auf der Website der Björn-Steiger-Stiftung im Volltext zu lesen und eine wirklich lehrreiche Lektüre!

ADFC Kreisverband Esslingen
https://esslingen.adfc.de/

NaturFreunde OG Esslingen

Umweltdetektive

Am Dienstag, 27.01.2026 findet der 2. Teil der "Expedition in den Wald" statt.
Wir beschäftigen uns nochmal mit dem Ökosystem Wald.
Anmeldung und Infos:
Kathy Kirchner,
E-Mail: Kathy.Kirchner@nfjw.de,
Tel. 0711-42070385

Neckar Center

Stromunterbrechung Neckar Center

Durch den Baggerbetrieb einer Tiefbaumaßnahme des Stromversorgers wurde am Donnerstagvormittag eine zentrale Leitung zur Stromversorgung im Zufahrtsbereich des Parkhauses Neckar Center beschädigt. In Folge kam es zu einer Stromunterbrechung im Einkaufcenter. Dank der verfügbaren Notstromversorgung und sofort eingeleiteter Maßnahmen zur Schadensbehebung konnten bis zum späten Vormittag die wesentlichen Funktionen im Betrieb des Centers wieder gewährleistet werden. Die Funktionsfähigkeit des beschädigten Kabels soll im Laufe des Tages durch den Versorger wieder hergestellt werden.

- Förderv. Grundschule St. Bernhardt -

Kinderflohmarkt Grundschule St. Bernhardt

Am Samstag, 31.01.2026 von 11:00 bis 13:00 Uhr findet in der Grundschule St. Bernhardt, wie jedes Jahr wieder, der große Kinderflohmarkt statt. An über 50 Verkaufstischen wird, überwiegend von Schülern, alles angeboten was ein Kinder- und Schülerherz höher schlagen lässt, aber auch Erwachsene kommen sicher nicht zu kurz. Für das leibliche Wohl ist mit Muffins, Crepes und Würstchen, sowie Getränken ebenfalls gesorgt. Der Erlös aus den Speisen fließt direkt in die Finanzierung von Lernwerkstätten und AGs wie z.B. Theater-AG, Comic, Origami, Brettspiele und vieles mehr. Veranstalter: Förderverein Grundschule St. Bernhardt, foerderverein@gsstb.de

Caritas Fils-Neckar-Alb

Fairkauf Laden

Nachhaltig einkaufen, soziale Projekte stärken und dabei echte Lieblingsstücke finden – all das verbindet der neue Fairkauf Laden der Caritas, der seit November 2025 in Esslingen seine Türen geöffnet hat.
Wer Freude am Stöbern hat, Secondhand schätzt und neugierig auf die frisch gestalteten Räume ist, ist herzlich willkommen. Das Sortiment bietet derzeit vor allem gut erhaltene Winterkleidung für alle Geschlechter – ergänzt durch ausgewählte Accessoires, die jedes Outfit abrunden können. Der Laden lädt dazu ein, bewusst und ressourcenschonend einzukaufen und gleichzeitig soziale Arbeit vor Ort zu unterstützen.
Der Fairkauf Laden in der Sirnauerstraße 7 ist regelmäßig geöffnet:Dienstags und freitags von 14:30 bis 18:00 Uhr sowie samstags von 10:30 bis 16:00 Uhr.
Ein Besuch lohnt sich – für die eigene Garderobe, für die Umwelt und für den guten Zweck.

Esslinger Initiative e.V.

Jeden Freitag kostenlose Beratung

Jeden Freitag kann man von 9 bis 11 Uhr unter Telefon 35 74 20 einen kostenlosen Termin für eine Beratung über vorsorgende Papiere ausmachen, (z.B. Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung).
Alle Bürger über 18 haben im Notfall keine Vertretung für alle Bereiche, wenn nichts festgeschrieben ist.

- OGV St. Bernhardt / Wiflingsh. -

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung vom Obst- und Gartenbauverein St. Bernhardt – Wiflingshausen am Freitag, 6. Februar 2026 um 19:30 Uhr in der Sängerkranzgaststätte „La Musica“, Alte Talstr. 10 in St. Bernhardt sind alle Ehrenmitglieder und Mitglieder mit Ihren Angehörigen sehr herzlich eingeladen.
Mit freundlichen Grüßen,
die Vereinsleitung.

- Geriatrisches Zentr. ES-Kennenburg -

Klavierpause – Einladung zum Klavierkonzert

Das Pflegestift Esslingen-Kennenburg lädt zur Klavierpause mit Martin Weeber ein.
Die "Klavierpause" findet am Freitag, 30.01.26 um 15 Uhr im Festsaal des Pflegestifts Esslingen-Kennenburg, Kennenburger Str. 63,73732 Esslingen statt.
Der Festsaal befindet sich auf der Ebene 7.
Musikalischer Schwerpunkt ist ein Mix aus schönen ruhigen Melodien und bekannten Liedern, die Erinnerungen wecken.
Kommen Sie vorbei, hören Sie zu und genießen einen musikalischen Moment der Ruhe und Freude. Lassen Sie sich mit bekannten Melodien und sanften Klavierklängen begleiten und verbringen Sie eine angenehme Zeit in entspannter Atmosphäre.

Gemeinwesenarbeit Brühl / EWB

„Café Demokratie und Teilhabe“ Zollberg

Unser "Café Demokratie und Teilhabe" startete erfolgreich im Nachbarschaftstreff Zollernplatz (Esslinger Wohnungsbau GmbH), in Kooperation mit der Initiative Gemeinsame Lebenswelten (IGeL).
Das erste Treffen war ein offener Gesprächskreis über politische Einflussnahme.
Daraus entstand die Idee einer "Demokratiepatenschaft": Engagierte Erwachsene und Senioren begleiten Kinder und Jugendliche als Mentoren. Ziel ist es, in regelmäßigen, generationsübergreifenden Treffen Grundfragen der Demokratie – wie Mitbestimmung, Wahlen und respektvollen Umgang – zu erarbeiten. Der Treff bietet einen geschützten Rahmen für Begegnungen und den Aufbau nachhaltiger Beziehungen.
Das nächste Treffen findet am 27.01.2026 um 14:00 Uhr statt.
Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

TV Hegensberg e.V.

Kinderfasching auf dem Berg

Die 5. Jahreszeit hat begonnen und auch wir möchten wieder mit euch feiern. Der gemeinsame Kinderfasching von TV Hegensberg und TV Liebersbronn ist schon seit Jahren eine feste Größe auf dem Berg. Auch über die „Berggrenzen“ hinaus erfreut er sich großer Beliebtheit. Denn diese Veranstaltung ist vor allem für die kleineren Kinder (bis ca. 10 Jahre) gedacht. Es wird gebastelt, getanzt und die Übungsleiter und Übungsleiterinnen haben sich auch wieder viele tolle Spiele ausgedacht. Einlass ist um 13.00 Uhr, gestartet wird um 13:31 Uhr, Ende ist um 15:29 Uhr. WO? Turnhalle TV Hegensberg, Breitingerstr. 26.
Wir sind gespannt auf eure Verkleidungen!!!



Spielen, feiern, basteln, tanzen und ganz viel Spaß stehen auf dem Programm beim Kinderfasching. Foto: TVH

VFB Oberesslingen / Zell

VfB Oberesslingen/Zell E1-Jugend holt Turniersieg

18. Januar 2026 – Großer Jubel bei der E1-Jugend des VfB Oberesslingen/Zell: Beim 7. Hallencup des TSV Wäldenbronn sicherte sich das Team einen hervorragenden 1. Platz und krönte damit einen äußerst erfolgreichen Turniertag.
In spannenden und fair geführten Spielen überzeugten die Nachwuchskicker durch Teamgeist, Einsatzbereitschaft und spielerische Klasse. Von Beginn an zeigte die Mannschaft eine konzentrierte Leistung, kombinierte sicher und ließ auch defensiv kaum Chancen zu. Am Ende stand der verdiente Turniersieg gegen starke Konkurrenz aus der Region.
Ein besonderer Dank gilt Trainer Calogero S., der das Team hervorragend auf das Turnier vorbereitet hatte und die jungen Spieler während des gesamten Wettbewerbs motivierte und taktisch klug einstellte. Unterstützt wurde er dabei von Jugendleiter Petros T., dessen Engagement und Unterstützung einen wichtigen Beitrag zum Erfolg leisteten.
Der Turniersieg ist ein schöner Beleg für die erfolgreiche Jugendarbeit des VfB Oberesslingen/Zell und ein weiterer Ansporn für die kommenden Aufgaben. Mannschaft, Trainerteam und Eltern durften stolz auf diese Leistung sein.



E1 Jugend vom VfB Oberesslingen/Zell Foto: Daniel Trautvetter

Esslinger Liederkranz e.V. 1827

Tenor im Chor



Gut im Team: Sänger im Esslinger Liederkranz Foto: Esslinger Liederkranz

Gospels/ Spirituals und andere Traditionals sowie moderne Songs und klassische Werke erwarten Dich im Esslinger Liederkranz. Wenn Du schon Chorerfahrung hast, ist das super, wenn nicht, kommst Du sicher bei uns schnell in den Flow. Melde Dich einfach und singe mit! Kurzfristig, projektbezogen oder langfristig – jedes Modell ist passend für uns. Roter Teppich für Tenöre und Bässe. Proben: dienstags, 18.30-20.30h, Aula der Schule Innenstadt, Kammerchor ab 20.30h. Nächster Einstiegstermin: Di, 27.1. mit Haydns Schöpfung und dem Programm für unsere Konzertreise nach Wales.
Übrigens: die diesjährige Mitgliederversammlung findet am Di, 10.2.2026, 19.15h in der Aula der Schule Innenstadt, Gelände der Katharinenschule, statt (Sänger/-innenversammlung um 18.30h). Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Turnverein 1894 Zell am Neckar e.V.

Volleyball: Rückblick und neues Trainingsangebot

Wir sind mit acht Personen zum Turnier nach Schlierbach gefahren – drei Frauen und fünf Männer. Vor Ort wurden wir sehr herzlich empfangen, was direkt für eine angenehme Atmosphäre gesorgt hat. Ein besonderes Dankeschön geht an David, der extra einen Kuchen für das Team gebacken und mitgebracht hat.
Insgesamt sind zwölf Mannschaften beim Hobbyturnier angetreten. Nach dem ersten Spiel haben wir uns als Team gut eingespielt, mussten jedoch feststellen, dass viele der anderen Hobbygruppen spielerisch sehr stark waren. Am Ende des Turniers belegten wir den 11. Platz. Trotzdem hat es allen Beteiligten großen Spaß gemacht, und für uns steht fest: 2026 werden wir definitiv wieder an weiteren Turnieren teilnehmen.
Ein herzliches Dankeschön an unser Team:Teamführer David sowie Shpresa, Lara, Mira, Bernd, Tobias, Andreas und Walter.

Neu: Ab sofort bieten wir zwei Trainingsmöglichkeiten pro Woche an.Training ist montags und freitags möglich – die Teilnahme ist flexibel, ein Trainingstag reicht vollkommen aus.

Mehr Infos unter www.tvz-neckar.de



Rückblick Foto: TVZ-Neckar

Rot-Weiße Schwaben Berkheim e.V.

VfB-Fan-Busfahrten & Fernsehübertragungen

Spielplan des VfB Stuttgart der Saison 2025/26
Do., 22.01.26, 21.00, AS Rom – VfB Stuttgart (EL)
So., 25.01.26, 15.30, Bor. Mönchengladbach – VfB Stuttgart
Do., 29.01.26, 21.00, VfB Stuttgart – Young Boys Bern (EL)
So., 01.02.26, 15.30, VfB Stuttgart – SC Freiburg
Mi., 04.02.26, 20.45, Holstein Kiel – VfB Stuttgart (DFB-Pokal
Sa., 07.02.26, 15.30, FC St. Pauli Hamburg – VfB Stuttgart
Sa., 14.02.26, 18.30, VfB Stuttgart – 1. FC Köln
So., 22.02.26, 19.30, 1. FC Heidenheim – VfB Stuttgart
So., 01.03.26, 15.30. VfB Stuttgart – VfL Wolfsburg

Nächste VfB-Fantreffs
Am Mittwoch 28.01. und 04.02.26, finden jeweils um 19.00 Uhr die nächsten VfB-Fantreffs im RWS-Clubhaus, Hammerschmiede 14, Tel. 3454377, statt.

Busfahrten zu den Auswärtsspielen des VfB Stuttgart
Der RWS Berkheim führt zu den nachfolgenden Auswärtsspielen des VfB Stuttgart jeweils eine Busfahrt durch:
So., 25.01.26, 07.00, Bor. Mönchengladbach – VfB Stuttgart
06.02.-08.02.26, 08.00, St. Pauli Hamburg – VfB Stuttgart
So., 22.02.26, 15.00, 1. FC Heidenheim – VfB Stuttgart
Fahrpreise: 40,00 Euro (Mönchengladbach), 249,00 Euro incl. 2 Hotelübernachtungen (St. Pauli), 25,00 Euro (Heidenheim), jeweils zzgl. dem Ticketpreis.

Nächste Fernsehübertragungen im RWS-Clubhaus
Das RWS-Clubhaus öffnet für Mitglieder des RWS Berkheim am Do., 22.01.26. 21.00 Uhr, zu Übertragung des Spiels AS Rom -VfB Stuttgart und am So., 25.01.26. 15.30 Uhr, zu Übertragung des Spiels Borussia Mönchengladbach -VfB Stuttgart, auf Großbildschirm.

Freizeitfußball
Jeden Donnerstag von 20.00 – 22.00 Uhr in der Sporthalle Zentrum Zell, Alleenstraße 9 in Esslingen-Zell. Interessierte Hobbyfußballer können gerne jederzeit vorbeikommen und teilnehmen.

Kontaktadresse:
Rot-Weiße Schwaben Berkheim 1977 e.V., -Geschäftsstelle-, c/o Joachim Schmid, Schwarzwaldstraße 3, 73734 Esslingen (Berkheim), Tel. 0711/3452492 oder Handy 0177/7084134, Fax 0711/46924510, E-Mail: info@rws-berkheim.de, Homepage unter www.rws-berkheim.de

SV 1845 Esslingen / Fechten

SV-Fechter Wendt und Rauß mit guten Ergebnissen

DRESDEN/TETTNANG. Mit starken Leistungen präsentierten sich die Nachwuchsfechterinnen und -fechter der SV 1845 Esslingen bei zwei Florett-Turnieren am vergangenen Wochenende.
Bei der Allstar Challenge U15 Florett in Dresden, einem Ranglistenturnier für die Deutsche Rangliste, ging bei den Mädchen Jolanda Wendt für die Esslinger Fechtabteilung an den Start. In der Setzrunde überzeugte sie mit fünf Siegen bei nur einer Niederlage und zog an Position zwölf gesetzt in die Direktausscheidung ein. Nach einem Freilos im ersten Durchgang gewann Wendt ihr 64er-KO-Gefecht souverän mit 15:5 gegen Greta Steinbach (FG Rotation Berlin). Im anschließenden Gefecht musste sie sich jedoch Eva Grosche vom FC Radebeul mit 6:15 geschlagen geben. Am Ende belegte die junge Esslingerin einen starken 17. Platz und war damit beste Württembergerin im Teilnehmerfeld. Den Turniersieg sicherte sich Carlota Brito (DFC Düsseldorf).
Einen weiteren Erfolg feierte die SV 1845 Esslingen beim Montfort Florett Pokal in Tettnang. In der Altersklasse U15 startete Paul Rauß furios in den Wettkampf und gewann alle Gefechte der Setzrunde, was ihm Platz eins der Setzliste einbrachte. In der Direktausscheidung ließ der Esslinger nichts anbrennen: Im Viertelfinale besiegte er Tim Eberle (TSV Tettnang) klar mit 15:0, auch das Halbfinale gegen Tim Rathgeb (TSB Schwäbisch Gmünd) entschied Rauß mit 15:9 deutlich für sich. Erst im Finale musste er sich Alessandro Kiel (PSV Stuttgart) mit 9:15 geschlagen geben, durfte sich aber über den Gewinn der Silbermedaille freuen.



Paul Rauß holt Platz 2 beim Tettnanger Montfort-Turnier in der Altersklasse U15 mit dem Florett Foto: T. Rauß

Kunstkreuz St. Paul – Musik & Kunst im Münster

AUSGEFALLENES WEIHNACHTSKONZERT WIRD NACHGEHOLT

Das Konzert mit Musik zu Weihnachten und zum Fest Dreikönige, das wegen Erkrankung leider abgesagt werden musste, wird am Samstag, 31. Januar 2026 im Münster St. Paul nachgeholt.

Das Vocalensemble „vox humana“ unter der Leitung von Felix Muntwiler singt zum Abschluss der Weihnachtszeit unter dem Titel „WIE SCHÖN LEUCHTET DER MORGENSTERN“ Werke von Ludovico Vittoria, Benjamin Britten, John Rutter und John H. Hopkins. Orgelwerke von Dieterich Buxtehude, Johann Sebastian Bach und Louis-Claude d´Aquin ergänzen das Programm.

Das Konzert beginnt um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.



Osterrieder-Krippe im Münster St.Paul Foto: Felix Muntwiler

Sozialverband VdK

Achtung: Trickbetrug mit dubiosen Renten-Angeboten

Trickbetrug findet nicht nur telefonisch statt, sondern auch per Post. Ein Schreiben der Verbraucher-Service-Gesellschaft (VSG) Hamburg lockte in den letzten Wochen Verbraucherinnen und Verbraucher, es trägt den Titel: „Berechtigungsbescheinigung – Ihre Rente“. Die Briefe ähnelten optisch der jährlichen Renteninformation der Deutschen Rentenversicherung (DRV) – mit dieser hat das Schreiben jedoch nichts zu tun, wie die DRV in einer Pressemitteilung klarstellte. Den Empfängern versprach das Schreiben eine angebliche Zusatzrente in Höhe von 66.660 Euro. Hierfür sei lediglich eine telefonische Registrierung notwendig. „Diese Schreiben stammen weder von der Rentenversicherung noch stehen sie mit ihr in irgendeinem Zusammenhang!“, betonte die DRV. Auch die Verbraucherzentrale warnt vor der Masche, denn das Ziel der VSG Hamburg sei es, persönliche Daten zu sammeln und für Werbezwecke oder den Verkauf von Abonnements zu nutzen.

Die DRV-Broschüre „Trickbetrug“ informiert über gängige Betrugsmaschen und stellt die häufigsten Tricks vor. Dabei wendet sich die Broschüre nicht nur an ältere Menschen – Angehörige und Nachbarn sowie Beschäftigte von Pflegediensten sind ein wichtiges Bindeglied. Die Broschüre steht auf der Internetseite der DRV im Menü „Über uns & Presse“ und dort im Reiter „Mediathek“ zum Herunterladen zur Verfügung. Kostenlose Bestellung ist hier möglich: www.deutsche-rentenversicherung.de

Kinderstiftung Esslingen Nürtingen

Gut vorsorgen, den eigenen letzten Willen regeln

Ein Testament zu verfassen gibt Sicherheit, für einen selbst und für die Menschen, die einem wichtig sind. Doch worauf kommt es dabei an?
In der Veranstaltung „Grundlagen der Testamentsgestaltung“ erklärt Rechtsanwalt Uwe Hartmann verständlich und praxisnah, wie ein Testament klar, wirksam und rechtssicher erstellt wird. Fragen sind ausdrücklich willkommen.
30. Januar 2026, 15:00 Uhr, Salemer Pfleghof, Esslingen
Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte melden Sie sich zur besseren Planung an unter www.caritas-testament.de
Eine gemeinsame Veranstaltung der Stiftung Lebenshilfe Esslingen, der Caritas-Region Fils-Neckar-Alb und der Caritasstiftung Lebenswerk Zukunft.



iStock *Foto: iStock*

Weitere Termine:
- 27. Februar 2026: Behindertentestament rechtssicher gestalten
- 27. März 2026: Mein Geld gut und wirkungsvoll einsetzen.

Schwarz-Weiß-Club Esslingen e.V.

Neuer Tanzkreis West Coast Swing für Anfänger

Du willst einen coolen, modernen Paartanz lernen, der zu fast jeder Musik passt? Dann ist West Coast Swing genau dein Ding! Der Schwarz-Weiß-Club Esslingen e.V. erweitert sein Tanzangebot und startet am 5. Februar 2026 einen neuen Tanzkreis West Coast Swing für Anfänger.
Der Kurs richtet sich an Einsteigerinnen und Einsteiger ohne oder mit geringen Vorkenntnissen. Bequeme Schuhe und gute Laune – mehr brauchst du nicht.
West Coast Swing ist ein moderner, vielseitiger Paartanz, der an der Westküste der USA entstand und in Europa immer populärer wird. Der Tanz zeichnet sich durch seine fließenden Bewegungen, Improvisation und Anpassungsfähigkeit an unterschiedliche Musikstile – von Swing und Blues bis hin zu aktueller Pop-Musik – aus. Im neuen Anfänger-Tanzkreis werden die grundlegenden Techniken, Figuren und das Zusammenspiel im Paar Schritt für Schritt vermittelt. Der Fokus liegt dabei auf Spaß an der Bewegung, musikalischem Verständnis und einem entspannten Einstieg in die Welt des West Coast Swing.
Der Unterricht findet ab dem 5. Februar 2026 jeden Donnerstag von 19:15 bis 20:15 Uhr im Tanzsportzentrum des Schwarz-Weiß-Club Esslingen e.V., Limburgstr. 6, 73734 Esslingen (Berkheim) statt. Alle Infos und zur Anmeldung findest du auf der Webseite des SWC unter: swc-esslingen.de.
Komm vorbei und probier's aus – wir freuen uns auf dich!

Radfahrer-Club-Oberesslingen e.V.

Erfolgreicher Heimspieltag in der Oberliga

Ein Heimspieltag nach Maß für den RC Oberesslingen! Am Samstag, dem 17. Januar, nutzten beide Oberliga-Mannschaften den Heimvorteil, holten in der heimischen Halle die maximal möglichen 18 Punkte und bestätigten vor zahlreichen Zuschauern ihre Position in der Spitzengruppe der Oberliga Baden-Württemberg.
Für die erste Mannschaft mit Tarik Nas und Moritz Bracht begann der Spieltag direkt mit einer Standortbestimmung gegen Hardt 1: Ein früher Rückstand brachte das Oberesslinger Duo nicht aus der Ruhe. Mit zunehmender Spieldauer bestimmten sie das Geschehen, verteidigten konsequent und nutzten ihre Chancen zielstrebig. Die Partie drehte sich zugunsten der Gastgeber, die am Ende einen 6:4-Erfolg verbuchten. Gegen Wendlingen 2 zeigte Oberesslingen 1 eine kontrollierte Vorstellung. Aus einer sicheren Abwehr heraus wurde das Spiel ruhig aufgebaut und die Treffer fielen zur richtigen Zeit, sodass der 4:0-Sieg nie in Gefahr geriet. Auch Wendlingen 1 fand anschließend kaum Zugriff. Durch schnelles Umschalten und hohes Tempo setzte sich Oberesslingen 2 früh ab und gewann deutlich mit 7:2.

Tabelle	Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore	Diff.
1 Oberesslingen 1	9	7	1	1	22	44 : 24	20
2 Konstanz 1	8	6	1	1	19	42 : 20	22
3 Oberesslingen 2	9	6	1	2	19	41 : 21	20
4 Reichenbach 2	8	6	0	2	18	32 : 23	9
5 Hardt 1	8	5	2	1	17	38 : 22	16
6 Reichenbach 1	8	5	1	2	16	29 : 23	6
7 Sulgen 2	9	5	1	3	16	39 : 42	-3
8 Prechtal 3	9	4	1	4	13	34 : 33	1
9 Schwaikheim 1	8	4	0	4	12	20 : 29	-9
10 Wendlingen 2	9	3	2	4	11	35 : 35	0
11 Wendlingen 3	8	3	1	4	10	30 : 26	4
12 Lauffen 1	9	2	0	7	6	30 : 43	-13
13 Weil im Schönbuch 1	8	1	0	7	3	26 : 39	-13
14 Wendlingen 1	8	0	1	7	1	12 : 41	-29
15 Waldrems 4 zurückgezogen	0	0	0	0	0	0 : 0	0
16 Merklingen 1	8	0	0	8	0	14 : 45	-31

Tabelle der Oberliga BW nach dem dritten von 10 Spieltagen *Foto: rco*

Die zweite Mannschaft startete mit leichten Anlaufschwierigkeiten gegen Wendlingen 2, blieb jedoch stabil. Mehrfach gelang es ihr, sich einen Vorsprung zu erarbeiten, den sie bis zum 6:4-Endstand verteidigte. Danach bestimmte Oberesslingen 2 das Geschehen. Gegen Wendlingen 1 sorgten frühe Ballgewinne und konsequentes Pressing für klare Verhältnisse – das Spiel endete 7:0. Im letzten Duell gegen Weil im Schönbuch ließ die Mannschaft defensiv wenig zu und setzte sich mit 5:1 durch.
Mit jeweils drei Siegen übernahm Oberesslingen 1 die Tabellenführung, Oberesslingen 2 kletterte auf Rang drei. Ein Heimspieltag, der sportlich wie tabellarisch Wirkung zeigte. Weiter geht es für unsere beiden Oberliga-Teams am 31.01. in Weil der Stadt-Merklingen.







Lebenshilfe Esslingen e.V.

Grundlagen der Testamentsgestaltung



Veranstaltungsreihe zu den Themen Vererben und Stiften
Foto: red.

Den eigenen letzten Willen festlegen, ist ein wichtiger Schritt – und sollte gut durchdacht sein. Das Testament folgt den Spuren, die bereits zu Lebzeiten gelegt werden und wirkt mit dem, was einem wichtig ist, in die Zukunft. Rechtsanwalt Uwe Hartmann erläutert praxisnah die rechtlichen und formalen Anforderungen und informiert, wie das Testament klar, wirksam und rechtssicher gestaltet wird.
Termin der Veranstaltung: 30. Januar 2026 um 15:00 Uhr im Salemer Pfleghof in Esslingen. Zur besseren Planung wird um Anmeldung unter www.caritas-testament.de gebeten. Übrigens: Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Dies ist eine gemeinschaftliche Veranstaltung der Stiftung Lebenshilfe Esslingen, der Caritas-Region Fils-Neckar-Alb und der Caritasstiftung Lebenswerk Zukunft.
Weitere Veranstaltungen: 27. Februar 2026 – Behindertentestament rechtsicher gestalten. 27. März 2026 – Mein Geld gut und wirkungsvoll einsetzten.
Weitere Infos unter www.lebenshilfe-esslingen.de

Naturheilverein Esslingen u. Umgebung e.V.

Inneres Kind – Ankommen bei sich selbst



Christian Skoddow, Energie Coach
Foto: Christian Skoddow

Der Naturheilverein Esslingen lädt zu seinem nächsten interessanten Vortrag ein. „Inneres Kind - Ankommen bei sich selbst". Am Mittwoch 28. Januar um 19.30 Uhr mit Energie Coach Christian Skoddow, in den Sozial- und Gruppenräumen im Sportpark Weil. Einmal die Welt wieder mit Kinderaugen sehen mit der vollen Verantwortung des Erwachsenen. Oft ist das gar nicht so einfach. Warum gelingt es uns Erwachsenen so schwer unser Leben mit Kinderaugen zu sehen und uns liebevoll und mit Kraft zu leben? Viele rennen wütend durchs Leben oder ziehen sich vor Konflikten zurück. Wir sind angespannt und ausgelaugt. Können wir daran etwas ändern? Ja die Antwort steckt in uns. In uns selbst. An diesem Abend lernen Sie Ihren inneren Schatz kennen: " Ihr inneres Kind" und können in Kontakt mit ihm und sich selbst kommen. Eine Transformationsreise zu authentischer und innerer Veränderung.
Weitere Informationen bei: Elke Wörfel, Telefon 07153-71949 oder unter info@naturheilverein-esslingen.de. Über unsere weiteren Veranstaltungen informieren Sie sich gerne auch auf unserer Homepage. www.naturheilverein-esslingen.de. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

TSG Esslingen e.V.

LaGYM-Dance Fit geht wieder los!



LaGYM – Gute Laune und Schwitzen garantiert Foto: Caro Ziefle

Am Montag, den 02.02.26 starten wir mit einer kostenlosen Schnupperstunde in eine neue LaGYM-Dance Fit Runde.
Doch was ist LaGYM eigentlich?
LaGYM ist ein modernes, dynamisches Tanz-Fitness-Programm, das Spaß und gute Laune bringt. Es ist vor allem durch mitreißende Musik aus verschiedenen Stilrichtungen geprägt und einfach zu lernen! Leicht nachvollziehbare Schritte, Schrittfolgen und entsprechende Armvariationen machen das Programm aus, es gibt keine komplizierten Choreografien.
LaGYM trainiert den ganzen Körper, die Koordination, die Beweglichkeit und das Herz-Kreislauf-System, ein Fitness-Programm mit variablen Schwerpunkten.
Der Spaß an der Musik und die Bewegung in der Gruppe stehen im Vordergrund. Keine Vorkenntnisse, keine Altersbeschränkung, keine Mitgliedschaft, Just Dance!
Das Training startet am Montag, den 02.02.26 mit einer kostenlosen Schnupperstunde von 18.30 bis 20.00 Uhr in der Turnhalle der Eichendorffschule auf dem Zollberg.Dann folgen 9 Termine immer montags (außer in den Ferien) von 18.45 bis 20.00 Uhr ebenfalls in der Turnhalle der Eichendorffschule, Zollberg.

Infos und Anmeldungen
Caro Ziefle,
E-Mail: caroziefle@web.de
Mobil: 0176/55 40 46 00

Neustart Stadtbücherei

Jedes Buch muss erreichbar sein

Die Stadtbücherei im Pfleghof schließt viele Menschen mit Behinderung aus. Auch die angedachte kleine aber feine Sanierung im Pfleghof wird keine durchgängige Barrierefreiheit bringen können. Eine Verlegung des Haupteingangs an die Webergasse und der Einbau eines zusätzlichen Aufzugs in die Nanzhalle bedeuten lediglich eine Verbesserung bei gleichzeitigem Verlust an Büchereifläche.
Es bleiben überwiegend schmale Durchgänge, viele unterschiedliche Ebenen, die mit teils steilen und schmalen Rampen oder nachgerüsteten Hubliften überwunden werden müssen. Zudem müssten niedrigere, erreichbare Regale gestellt werden, was weniger Platz für Medien bedeutet.Am Standort Kögel wird es sogar drei barrierefreie Zugänge geben. Rollstuhlfahrer:innen, Familien mit Kinderwagen sowie Menschen mit Rollator müssen sich nicht mehr durch eine Hintertüre den Weg bahnen. Im Gebäude stehen drei mit Rollstuhl befahrbare Aufzüge zur Verfügung. Bis auf 3 Stufen im Steg des 1.OG, die um Rampen ergänzt werden können, sind alle Geschosse völlig ebene Flächen.



Für eine Bücherei, die niemanden ausschließt.
Foto: Neustart Stadtbücherei Esslingen

Korrektur: Im Artikel von letzter Woche sprachen wir von 4562 m² Publikumsfläche, es muss Gesamtfläche heißen.



time for change... *Foto: Sven Teufel*

Zusammen Zukunft leben - ZuZule

ZuZule – Alltagstipps (6)

als Fortsetzung zu (5) noch ein paar mehr Zahlen und Fakten:
immer ca.
Getötete Tiere jährlich: 85 Milliarden Fische und andere Meerestiere (2695/s) 58 Milliarden Hühner (1839/s) 1,4 Milliarden Schweine (44,4/s) 517 Millionen Schafe (16,4/s) 300 Millionen Rinder (9,6/s) 4783 Millionen andere Tiere wie Enten, Hasen, Puten, Gänse, Pferde, Ziegen, Kamele,Affen, Hunde, Katzen, Vögel... 150 Milliarden insgesamt jährlich (4756/s)
Getötete Haie vs. Haiangriffe weltweit: Schätzungsweise 100 Millionen Haie und Rochen werden jedes Jahr weltweit getötet. Dagegen stehen 2022 ca. 57 Haiangriffe auf Menschen -> 5 tödlich
Artensterben: Wir sind aktuell im 6. großen Artensterben und dieses Mal ist es zum ersten Malmenschengemacht! Die Hauptgründe für das Artensterben: Überfischung, Klimawandel und Umweltgifte wirken zusammen und richten viel Schaden an. Die wichtigste Einzelursache für den Verlust der Biodiversität ist allerdings die Zerstörung natürlicher Lebensräume. Beinahe eine Million Arten sind in den kommenden Jahrzehnten vom Aussterben bedroht – von insgesamt acht Millionen bisher bekannten Arten. Schätzungen gehen davon aus, dass täglich 130 bis 150 Arten sterben.

Deswegen: jeder Schritt zählt! MACH(T) mit !

Veranstaltungen:
SA 24.1.26 Ich mach mich vegan(er) – Neujahrs-Edition -> 11-14 Uhr
"A C H T S A M E S I N N E S R E I S E"
Kurstermin 1: Samstag, 21.02.2026, 15-17 Uhr
Kurstermin 2: Freitag, – 27.02.2026, 18-20 Uhr
mehr Details zu uns auf www.zuzule.net
und auf youtube – gerne ZuZule-Kanal abonnieren

keb Kath. Erwachsenenbildung im LK Esslingen e.V.

Warum kommen wir auf die Welt...

Warum kommen wir überhaupt auf die Welt, wenn wir doch wieder sterben müssen?
Am 30. Januar im Kath. Gemeindezentrum St. Josef in Esslingen stellt Theologe und Buchautor Albert Biesinger an diesem Abend existenzielle Fragen die uns begleiten und gibt Antworten aus dem Leben.
Lebe ich, um wunderbare Erfahrungen zu machen oder um mit Menschen eigenes und fremdes Leid zu teilen oder um nach dem Tod "erlöst" weiter zu leben. Um meines Lebensaufgabe für andere und für mich zu finden und zu erfüllen? Wer oder was ist dabei besonders wichtig? Sie bekommen alltagstaugliche, spirituell tiefgründige Anregungen, Ihren ganz persönlichen Antworten auf die Spur zu kommen: Was ist es, wofür Sie auf die Welt gekommen sind? Sein damals dreizehnjähriger Sohn Benjamin stellte nach dem Tod seines Opas dem bekannten Tübinger Theologen und Religionspädagogen Albert Biesinger diese "Preisfrage" seines Lebens, die ihn seither viele Jahre begleitet hat. Im neuesten, bisher persönlichsten Buch gibt Albert Biesinger hierauf (s)eine Antwort: Berührende und reale Situationen aus dem Auf und Ab des Lebens als Familienvater, Diakon und Notfallseelsorger mit eigener Nahtoderfahrung.
Anmeldung bis 26.1.: Kursnr. K3645-306, keb Esslingen, Tel. 0711 - 38 21 74, info@keb-esslingen.de oder hier auf der Webseite - Angemeldete haben Vorrang, Veranstalter: keb im Landkreis Esslingen.



Warum kommen wir auf die Welt...
Foto: priv.

Turnverein Liebersbronn

Fitness am Morgen – Start am 09.02.2026



Aufführung Vereinsgelände
Foto: TV Liebersbronn

Neues Sportangebot für Mitglieder: Fitness am Morgen mit Sabine, immer montags 10.00 – 11.00 Uhr – Turnhalle Im Gehren 12/3.
“Fitness am Morgen” ist eine perfekte Mischung aus verschiedenen Trainingsformen mit einem abwechslungsreichen Trainingsprogramm für den ganzen Körper. Herzkreislauftraining, Beweglichkeit, Kräftigung und Straffung des Gewebes Bauch, Beine, Po. Entspannungs- und Dehnübungen runden die Stunde ab. Wiedereinsteiger und Neuankömmlinge sind herzlich willkommen!
Anmeldung über TVL-Geschäftsstelle, Tel.: 3704646, E-Mail info@tv-liebersbronn.de



Fit auf dem Smartphone für Fotos, vielleicht von der nächsten Wanderung
Foto: Wikimedia/Commens

Fit fürs Smartphone
Die Schülerinnen und Schüler der Käthe-Kollwitz-Schule freuen sich am 29.1. auf Ihren Besuch. Nehmen Sie die Chance wahr, alle Ihre Fragen rund um die Nutzung des Smartphones in Einzelgesprächen beantwortet zu bekommen. “Learning by doing” heißt die Devise. Der Kurs für Seniorinnen und Senioren beginnt um 14 Uhr in der Käthe-Kollwitz-Schule, Steinbeisstraße 17, Raum 015 und 016. Anmeldung im Sekretariat 0711 3607- 400

Offenes Singen
Unter dem Motto “Gemeinsam singen macht Freu(n)de laden wir am 29. 1. von 14.30 bis 16 Uhr alle herzlich zum offenen Singen ins Forum, Schelztorstr. 38, ein. Gerhard Haug begleitet am Klavier.

Freitagssprechstunde
Rufen Sie an! Josef Birk hat am 30. 1. von 9 bis 11 Uhr ein offenes Ohr für alle Anliegen von Seniorinnen sowie Senioren und vermittelt auch Termine bei der Esslinger Initiative zur Erstellung von Vorsorgepapieren wie Vollmachten und Patientenverfügungen: Telefon 0711 357420

Wanderungen
Anfang Februar ist es wieder so weit und wir starten mit unserer ersten von insgesamt 12 Wanderungen im neuen Jahr. (Näheres folgt an dieser Stelle). Hinzukommen noch 6 Ausflüge bis zum Jahresende. Informieren Sie sich also regelmäßig auf www.ssr-es.de über unsere facettenreichen, kostenlosen Angebote.

StadtSeniorenRat Esslingen e.V.

Facettenreiche Angebote



OGV Hegensberg-Liebersbronn

Der Walnussbaum im Winter

Der Walnussbaum hält im Winter eine ausgeprägte Ruhephase. Sein Stoffwechsel ist stark reduziert, um die kalten Monate zu überstehen. Hauptsächlich an den einjährigen Trieben sind dann bereits die Knospen für das kommende Frühjahr angelegt, fest verschlossen und gut geschützt vor Frost. Besonders auffällig sind die männlichen Knospen, die aussehen wie kleine Tannenzapfen (siehe Abb.).
Erst im späten Frühjahr beginnt der Walnussbaum mit dem Austrieb. Tritt nach dem Austrieb noch Frost auf, erfrieren die frischen Triebe mit der Folge, dass der betroffene Baum in dem Jahr zwar noch Blattmasse aber keine Nüsse mehr ausbildet. Mit spät austreibenden Walnusssorten wie z.B. der Sorte Franquette oder Wunder von Monrepos kann das Risiko eines spätfrostbedingten Ernteausfalls wesentlich verringert werden.



Triebknospen und männliche Knospen am einjährigen Holz der Walnuss. *Foto: OGV*

Wir vom OGV Hegensberg-Liebersbronn legen in diesem Jahr unseren Fokus auf die Walnuss bzw. den Walnussbaum. Unser Jahresprogramm finden Sie unter: http://www.ogv-hegensberg-liebersbronn.de

Russischer Chor Esslingen e.V.

Zwei Benefizkonzerte: "Reue und Vergebung"

Zwei Konzerte unter dem Thema "Reue und Vergebung – Geistliche Gesänge aus dem Russland des 19. und 20. Jahrhunderts" singt an diesem Wochenende der Russische Chor Esslingen unter der Leitung von Alevtina Prokhorenko.
Zur Aufführung kommen sakrale Werke von Pavel Tchesnokov, Aleksandr Archangelskij, Dimitrij Bortnjanskij, Viktor Kalinnikov, Aleksej Lvov und Sergej Rachmaninov. Fast alle Chorwerke beruhen auf Texten in Altkirchenslawisch, der gemeinsamen Ursprache der Russen und Ukrainer.



Sergej Rachmaninov (1873 - 1943) nach 1900.
Foto: Wikimedia, F.Shrader

Sergej Rachmaninov (1873 – 1943) stellt mit drei großen sakralen Werken einen Schwer- und den Schlusspunkt des Konzertes dar. Besonders beeindruckend sein Chorkonzert „V molitvach“, das aus dem einen Satz: „Die Mutter Gottes, die in Gebeten nimmer müde wird und in Fürbitten eine unumstößliche Hoffnung ist, haben Grab und Tod nicht festgehalten“ einen ganzen musikalischen Kosmos schafft. Der Gesang beginnt in einem unendlich leisen, sphärischen Pianissimo, wächst zu einem mächtigen Fortissimo, um dann in einem ruhigen, ja innigen Piano zu enden.
Das Esslinger Konzert findet am kommenden Sonntag, dem 25. Januar, um 18 Uhr in der Evangelischen Hohenkreuzkirche, Seracher Str. 2 und das Fellbacher Konzert am Samstag, dem 24. Januar um 20 Uhr in der St.Johannes Kirche, Pfarrer-Sturm-Str. 4 statt. Die Konzerte dauern ca. 1 Stunde.
Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Der Erlös der Konzerte fließt in humanitäre Hilfsprojekte für die Ukraine.

KOMMA Esslingen

Esoterik unter der Lupe

Am 16. und 17. Januar fand im KOMMA die Ausstellung „Kritik der Esoterik“ statt. Für zwei Tage wurde unser Haus zu einem Ort, an dem Fragen gestellt, Dinge hinterfragt und Gespräche geführt wurden. Viele Besucher:innen kamen mit Neugier, manche auch mit Skepsis, und genau das machte die Atmosphäre so lebendig.
Die Ausstellung wurde von einem Projektkurs der Hochschule Esslingen entwickelt. Ihr Ziel war es, aufzuklären und zum kritischen Denken anzuregen. Es ging nicht darum, Esoterik pauschal zu verurteilen, sondern darum, genauer hinzuschauen. Woher kommen bestimmte Aussagen. Worauf beruhen sie. Und warum werden sie oft einfach übernommen, ohne sie zu prüfen. In den Räumen des KOMMA konnten die Gäste Texte, Beispiele und Interviews entdecken, die verständlich und nah am Alltag waren. Viele blieben lange stehen, lasen aufmerksam und kamen miteinander ins Gespräch.



Stimmungsvoll zwischen Symbolen *Foto: das KOMMA*

Es entstand ein offener Austausch, in dem unterschiedliche Meinungen Platz hatten.
Für uns war diese Ausstellung etwas Besonderes. Sie hat gezeigt, wie wichtig es ist, Raum für Reflexion zu schaffen. Nicht alles sofort zu glauben, sondern sich eine eigene, informierte Meinung zu bilden. Genau dafür steht Kulturarbeit und genau das wurde an diesen zwei Tagen spürbar.

KSV Esslingen e.V.

Neue Beleuchtung für die KSV SportArena.



Trainingsgruppen im KSV Esslingen *Foto: KSV Archiv*

Wir würden uns freuen, wenn sie uns unterstützen damit der Trainingsbetrieb in unserer KSV SportArena optimal weiterlaufen kann. Die Beleuchtung in der Trainingshalle muss unbedingt erneuert und zeitgemäß auf LED umgestellt werden. Einige der Leuchten haben bereits den Geist aufgegeben und sollten erneuert werden. Um einen unfallfreien Trainingsbetrieb zu gewährleisten, ist es sehr wichtig dass die Trainingsfläche optimal ausgeleuchtet ist.
Nach dem Rückzug der Männermannschaft aus der 1. Judo Bundesliga legen wir KSV`ler einen großen Augenmerk auf die Jugendförderung. Die Erfolge haben sich bereits eingestellt. Angefangen im Judokindergarten bis hin in den Erwachsenenbereich trainieren unter der Woche weit über 100 Kinder, Jugendliche und Erwachsene in unseren Trainingsräumen. Wir bieten neben der Sportart Judo, Taekwondo, Thai Chi und Kurse für Selbstverteidigung an. Eine solche Investition braucht Unterstützung. Fördermittel für diese Maßnahme erhalten durch den Württembergischen Landessportbund (WLSB), sowie aus Sportfördermitteln der Stadt Esslingen. Helfen sie mit, damit wir unser Vorhaben verwirklichen können. Auf der Online-Spendenplattform „WirWunder“ haben wir eine Aktion gestartet. Unter dem Link: https://www.betterplace.org/de/projects/163580-umstellung-der-beleuchtung-in-der-vereinseigenen-sporthalle-auf-led, können Sie für unser Projekt spenden und damit beitragen, dass wir im richtigen Licht trainieren. Vielen, lieben Dank schon jetzt, für ihre Unterstützung.



Footballluft im Kino *Foto: Paul Weitbrecht*

Turnerschaft Esslingen 1890 e.V.

Kooperation Raccoons und Traumpalast

Am 08. Februar 2026 verwandelt sich der Traumpalast Esslingen ab 23:15 Uhr in eine Football-Arena. In gemeinsamer Kooperation mit den Esslingen Raccoons wird der Super Bowl LX live auf der großen Kino-Leinwand übertragen und damit ein besonderes Sportevent für die Region geschaffen.
Neben dem spannenden Finale der NFL erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Ein zentraler Bestandteil der Veranstaltung ist die Gelegenheit, die Esslingen Raccoons persönlich kennenzulernen. Der regionale Football-Verein gibt Einblicke in den Sport, beantwortet Fragen und zeigt, dass American Football auch direkt hier in Esslingen aktiv gespielt wird.
Wer selbst einmal Footballluft schnuppern möchte, hat dazu ebenfalls Gelegenheit: Besucher können sich rund um den Ball ausprobieren und ein Gefühl für den Sport entwickeln. Außerdem besteht die Möglichkeit zu Fotos und zu einem Try On der Football-Ausrüstung. Halte den Abend ganz persönlich fest und werde Teil der Raccoons Family!
Die Kooperation zwischen dem Traumpalast Esslingen und den Esslingen Raccoons verbindet Spitzensport auf der Leinwand mit regionalem Engagement auf dem Spielfeld. So wird der Super Bowl-Abend nicht nur zum Public-Viewing-Highlight, sondern auch zur Einladung, Football in Esslingen hautnah zu erleben – vielleicht sogar bald selbst aktiv auf dem Feld zu sein?

Kulturzentrum Dieselstrasse e.V.

Gemeinsam Singen im neuen Jahr!



Gemeinsames Singen *Foto: Veranstalter*

Am 26. Januar um 19 Uhr treffen sich im Kulturzentrum Dieselstrasse in Esslingen Fans des mehrstimmigen Gesangs, um beim Singer Club gemeinsam Lieblingslieder der 60er & 70er zu singen. Egal ob ungeübte Laien oder erfahrene Chorsänger*innen: Alle, die ungezwungenes Ausprobieren und lockeres Miteinander mögen, sind in diesem Feierabendchor herzlich willkommen! Bei jedem Treffen verbringen wir rund zwei Stunden miteinander, um ein einfaches dreistimmiges Arrangement zu proben. Dabei geht's nicht um Perfektion, sondern um den Spaß am Singen und das unvergleichliche Erlebnis, gemeinsam in Harmonie zu erklingen! Ein Lieblingsgetränk bestellt, ein kurzes Aufwärmprogramm für die Stimme – und los geht's!

Förderverein Pliensauvorstadt e.V.

Bürgerfrühstück am 1. 2. zur Landtagswahl



Kleine Gruppen im Gespräch mit Kandidaten
Foto: Förderverein Pliensauvorstadt e.V.

In 9 Tagen ist es so weit: Am Sonntag, den 1. Februar treffen wir die Kandidaten zur Landtagswahl bei einem Frühstück um 11 Uhr im Bürgerhaus, Weilstraße 8. Es kommen Andreas Deuschle (CDU), Andrea Lindlohr (B90 Grüne), Nicolas Fink (SPD), Martin Auerbach (Linke), Tobias Wirth (FDP), und Stephan Köthe (AfD).
Sie werden unsere Fragen in Kleingruppen beim Kaffee und Fingerfood beantworten. Wer die Gelegenheit nutzen möchte, direkt mit den zu wählenden Kandidaten ins Gespräch zu kommen, sollte sich unbedingt eine Einlasskarte im Vorverkauf besorgen. Damit wir wirklich ins Gespräch kommen, ist die Zahl der verfügbaren Plätze eng begrenzt. Vorverkaufsstellen sind das Bürgerhaus und die Gärtnerei Clauss, Champagnestraße 1. Dort sind noch Karten verfügbar.
Durch das rotierende Speed-Dating-Format ist sicher gestellt, dass jeder Kandidat in jeder Kleingruppe Fragen beantworten wird. Veranstalter ist der Förderverein Pliensauvorstadt e.V.

Makerspace Esslingen

Februar Workshop – Design von DIY-Roboter



DIY-Roborer aus Elektronik und 3D gedruckten Teilen mit Simulationssoftware. *Foto: A. Fritsche*

Am 7. Februar laden wir zum Roboter-Workshop in die Essembly ein. Von 15:00 Uhr bis ca. 18:00 werden wir uns nach einem kurzen Blick auf den aktuellen Stand der Robotik an konkreten Beispielen ansehen, wie du die Entwicklung deines eigenen vierbeinigen DIY-Laufroboters angehen kannst.
Im Workshop erfährst du, wie Mechanik, Elektronik und Software Schritt für Schritt geplant werden können und welche Aspekte dabei besonders wichtig sind. Damit du zum Testen deines Designs nicht erst den ganzen Robter aufbauen musst, schauen wir uns zum Schluss an, wie ein Roboter mit Hilfe von Simulations-Software seine ersten Schritte in einer virtuellen Umgebung machen kann.

Mehr Infos zum Workshop unter www.essembly.de .

Bitte melde dich mit E-Mail an anmeldung@essembly.de an.
Der Workshop ist kostenlos.



Wasser abstreifen *Foto: Kneipp Bund*

.... ist unser Workshop/Vortrag "Heilsame Berührung und Kneippsche Waschungen – unterschätze Impulse für Gesundheit und Heilung". Wann und Wo: Am 30. Januar 2026 in der Zeit von 18:30 bis 20:30 Uhr im Mehrgenerationenhaus Pliensauvorstadt, Weilstraße 8, Esslingen- Pliensauvorstadt. Bitte melden Sie sich an, auch wegen weiterer Informationen.

Kneipp-Verein Esslingen & Umgebung e.V.

Auftaktveranstaltung

Wir werden Ihnen Kneippsche Waschungen vorstellen und auch die Abläufe üben. Sie bleiben dabei trocken, denn es geht vor allem um das Kennenlernen der Handhabung und der Wirkung.
Berührung ist eine leise, aber kraftvolle Sprache. Sie geschieht über die Haut - unser größtes Sinnesorgan - und erreicht uns tiefer als Worte. Ein warmer Händedruck, eine Umarmung, oder das bewusste Spüren von Wasser auf der Haut senden Signale von Sicherheit, Nähe und Vertrauen an unser Nervensystem. In einer Zeit, in der Berührung im Alltag immer seltener wird, gerät ihre heilsame Wirkung leicht in Vergessenheit. Mit einfachen Mitteln können wir mehr Ruhe, Lebendigkeit, Verbundenheit und vor allem Gesundheit in unser Leben bringen. Die Kneippschen Waschungen zählen zu den schönsten und zugleich mildesten Anwendungen der Kneipp Therapie. Sie verbindet achtsame Berührung, bewusste Wahrnehmung und sanfte Regulation. Sie kann auf vielfältige Weise unterstützend wirken unter anderem schlaffördernd, darmregulierend, vegetativ harmonisierend, wärmeregulierend, sogar kreislaufanregend und stärkend für das Immunsystem. Wir freuen uns auf ihr Kommen.
Ihre Helga Schulz Blank, helgaschulzb@gmail.com, 0170 4755442.

Sängerbund RSK

Weihnachtsfeier des Traditionschors

Im Dezember 2025 feierte der Tadditionschor des Sängerbundes RSK zusammen mit seinen Gästen die Sängerweihnacht im vereinseigenen Sängerheim im Bregel. Da zu diesem Zeitpunkt noch kein Pächter vor Ort war, wurden wir mit einem leckeren dreigängigen Menü der Mietköchin Lotte verwöhnt. Danach ließen wir uns die wunderbaren Gutlse der Sängerinnen schmecken.
Im Rahmen dieses Abends durfte die Vorstandschaft diverse Ehrungen vornehmen, und zwar Hartmut Wagner für 50 Jahre aktives Singen, davon zwei Jahre bei den Weimarer Chorknaben, und Hannelore Clauß für 40-jähriges Singen im Sängerbund RSK. Eine weitere Ehrung erhielt Willibald Neumann für sagenhafte 70 Jahre passive Mitgliedschaft.
Mit neu gelernten und auch alten bekannten Weihnachtsliedern wurde der Abend gesellig gestaltet.



Hartmut Wagner erhält die Urkunde des Chorverbandes Karl-Pfaff und ein Weingebinde des Vereins *Foto: E. Hassmann*



Konzertmeister Stefan Bornscheuer und die SPE
Foto: Süddeutsche Philharmonie Esslingen

Süddeutsche Philharmonie Esslingen e.V.

„Über das Staunen – Teil I"

- Im Gespräch mit unserem Konzertmeister Stefan Bornscheuer -

Stefan Bornscheuer ist Geiger beim SWR-Symphonieorchester und begleitet die SPE seit vielen Jahren als Konzertmeister. Er kennt das Orchester so gut wie kaum ein anderer. Mit dem kommenden Konzert unter dem Motto „ Lovestories" am 22. März 2026 verabschiedet sich Stefan mit Dvořáks „Romanze in f-moll. von seiner Konzertmeisterfunktion. Grund genug, die gemeinsamen Jahre nochmal zu reflektieren. Wir haben Stefan gefragt, wie er den Prozess beschreiben würde, den er in der Arbeit mit der SPE durchlebt hat und wo er – neben dem Grad der Perfektion – den größten Unterschied zu einem Berufsorchester wie dem swr Symphonieorchester sieht.
„Beide Orchester sind musikbegeistert und lieben, was sie tun. Berufsorchester staunen vielleicht anders über Musik als Amateurorchester. Eine professionale, Ausbildung an der Hochschule hilft insbesondere in der Analyse, soll heißen: man sich freut, wie eine Komposition mit Harmonik, Instrumentation oder der formalen Gestaltung umgeht. Diese musikwissenschaftliche Ausbildung entzaubert aber auch ein wenig das „Wunder Musik". Amateurorchester haben mehr von diesem Wunder, da sie nicht minutiös in Fächern wie "Allgemeine Musiklehre", "Harmonielehre", "Formenlehre", "Freier Satz" u.v.m. ausgebildet wurden. Manche Fächer klingen so attraktiv wie "Grippaler Infekt". Für uns Berufsmusiker sind diese Fächer aber eben lebensnotwendig".
Im Teil II verrät uns Stefan Bornscheuer, weshalb er sich für unser kommendes Konzert das Solowerk die Romanze von Dvořák ausgesucht hat.

Esslinger Bildungsinitiative e.V.

Ganzheitliche Bildung mit Herz



Eindrücke aus der Vereinsarbeit mit Kindern
Foto: ESBI e.V.

Die Esslinger Bildungsinitiative (e.V.) engagiert sich für eine ganzheitliche Förderung von Kindern – mit Kopf, Herz und Hand. Unser Ziel ist es, Neugier zu wecken, Kreativität zu fördern und soziale Kompetenzen zu stärken.
In kleinen Lerngruppen entdecken Kinder die Welt auf vielfältige Weise: durch Experimente, kreative Aktivitäten, Musik, Bewegung und handwerkliches Gestalten. Im Experimentierkurs lernen sie spielerisch naturwissenschaftliche Phänomene kennen. In der Aktivitätsklasse entstehen durch Fantasie und Freude kleine Kunstwerke.
Der Volkstanzclub vermittelt kulturelle Werte, Rhythmusgefühl und Teamgeist. Im Drama- und Chorclub entwickeln die Kinder Ausdruckskraft, Selbstbewusstsein und Empathie. Der Handwerksclub stärkt Geduld, Feinmotorik und ästhetisches Empfinden. Diese vielseitigen Angebote finden jeden Samstag um 12.00 Uhr statt und werden von erfahrenen und engagierten Lehrkräften begleitet. Alle Kinder nehmen freiwillig teil – gemäß ihren Interessen und Neigungen. Mit diesen Aktivitäten schafft der Verein ESBI nicht nur Lernräume, sondern auch Begegnungsräume: Orte, an denen Kinder Vertrauen, Verantwortung und Gemeinschaft erfahren. Denn wahre Bildung verbindet Wissen mit Liebe – und wer einen Rosengarten betritt, trägt den Duft der Rosen hinaus in die Welt.

Kontakt:
- info@esbi-ev.de
- www.esbi-ev.de
- Instagram: @esslinger_bildungsinitiative

Kulturinitiative Blues in Town e.V. Esslingen

Blues Base Special 31.1.26: BLUE DEAL

In der Blues Base, dem sowohl gemütlichen wie auch professionell ausgestattetem Vereinsheim der Kulturinitiative Blues in Town e.V. Esslingen, findet am Samstag, 31.1.2026 im Rahmen der Konzert-Reihe „Blues Base Special“ ein Konzert mit „BLUE DEAL“ - Blues-Rock - statt. Frisch, kraftvoll und erfahren - von Roots Blues bis purem Rock - everything in between und darüber hinaus. Sehr zur Freude der Fans und der internationalen Fachpresse: "Pulsierende Grooves, starke Gitarren-Parts und die extrem wandlungsfähige, raue Stimme" ergeben „...gut geschriebene Songs von einer kreativen, aufstrebenden Band...” (Blues Matters!, N° 129, Dec/Jan 2023)Blue Deals ganze Bandbreite fühlt und erfährt man erst wenn man ein Konzert besucht hat - so die einhellige Meinung. Die Songs erzählen Geschichten aus dem Leben und beziehen auch kritisch Stellung zu aktuellen Themen. Anhand von mittlerweile fünf Schottland-Touren beweist die Formation, dass Blues-Rock „Made in Germany“ authentisch und international erfolgreich sein kann.Joe Fischer (leadvoc, keys, cigar box guitar, bluesharp): Ein Frontmann mit großer Bandbreite und Ausstrahlung.Tom Vela (git, voc) st ein gefragter Gitarrist und Produzent in der süddeutschen Musikszene.Jürgen Schneckenburger (dr) prägt den Sound von Blue Deal maßgeblich und bereichert den musikalischen Output der Band mit seinem wunderbaren Gespür für das Songwriting.Willi Macht (bass, voc) sorgt zusammen mit Jürgen an den Drums für den Puls, dder den Groove antreibt und die Musik lebendig werden lässt. Wo und Wann: Blues Base, Talstr. 15, 73249 Wernau, 31.1.2026, 20 Uhr, Alle Infos: www.bluesintown.de

Südkirche Pliensauvorstadt

Starten Sie in das neue Jahr mit der Bibel!



Die Bibel ist ein guter Kompass durch das Leben. Gemeinsam lässt sie sich leichter lesen. Zum Beispiel im Biblischen Gesprächskreis an der Südkirche. Wer kommt, geht angeregt weiter. Treffpunkt ist monatlich am Donnerstag um 16 Uhr, ab April wieder um 19:30 Uhr. Die nächsten Termine sind am 29. Januar, 26. Februar und 26. März. Dauer: Etwa 75min. Ort: Riethmüllersaal der Südkirche. Parkplätze direkt vor der Kirche. Die Gesprächsleitung hat Pfarrerin Cornelia Krause. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Der Kreis ist stets offen für die Teilnahme von Interessierten. Mehr Informationen gerne unter Tel. 381277.

Sinn finden
Foto: Priscilla du Preez, unsplash

Ev. Bildungswerk im LK Esslingen

81 Jahre Befreiung Konzentrationslager Ausschwitz

Opfer der Zwangssterilisierung – Abgeurteilt – und einer möglichen Elternschaft beraubt
Am 27. Januar 1945 befreite die Rote Armee die Konzentrationslager in Auschwitz. Dieser Tag wurde vom deutschen Bundespräsidenten Roman Herzog 1996 als offizieller Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus eingerichtet, um an die Gräueltaten der Nationalsozialisten und an die Menschen zu erinnern, die ihnen zum Opfer fielen. Das Wichtigste an diesem Tag ist das Gedenken an die Menschen, denen unbeschreiblich großes Leid angetan wurde.
Zu den eher vergessenen Opfern gehören die Menschen, die ab 1933 im Rahmen des sogenannten Erbgesundheitsgesetzes im ganzen Deutschen Reich zwangssterilisiert wurden.
Wer wurde Opfer und warum? Wie versuchten sich manche zur Wehr zu setzen? Wann und warum bekamen sie erst sehr spät Entschädigung?
Die Kulturwissenschaftlerin Dr. Gudrun Silberzahn-Jandt beschreibt die damalige Situation im Deutschen Reich; sowohl die juristischen Grundlagen, als auch die reichsweiten Zahlen der Betroffenen. Aber auch die Situation in Esslingen wird dargestellt. Im städtischen Krankenhaus haben Chirurgen mehr als 200 Männer und Frauen sterilisiert und zumindest eine Zwangsabtreibung vorgenommen.
Schülerinnen und Schüler des Georgii-Gymnasiums lassen in ihrem Beitrag ein Esslinger Opfer von Zwangssterilisierung zu Wort und Bild kommen.
Pfarrer Stefan Möhler spricht das Grusswort der christlichen Kirchen. Bürgermeister Hans-Georg Sigel trägt das Grußwort der Stadt Esslingen vor. Die Gedenkfeier wird musikalisch umrahmt vom Orchester des Theodor-Heuss-Gymnasiums unter der Leitung von Frau Manuela Pfau.
Seit 1966 wird der Gedenktag in Esslingen durchgeführt. Die Gedenkstunde wird getragen von DENK-ZEICHEN e.V. Esslingen, Evangelisches Bildungswerk, keb Katholische Erwachsenenbildung und den Evangelischen und Katholischen Gesamtkirchengemeinden. Sie wird unterstützt durch die Stadt Esslingen.

Freie Ev. Schule Esslingen e.V.

Tag der offenen Tür Freie Evangelische Schule



Am 31.01.2026 öffnet die Freie Evangelische Schule Esslingen die Türen für alle Interessierten und freut sich auf viele Besucher/-innen! *Foto: FES Esslingen*

Die Freie Evangelische Schule Esslingen lädt am 31.1.26 von 11-14 Uhr herzlich zum Tag der offenen Tür ein. Interessierte Familien können an diesem Tag die Klassen- und Fachräume der einzügigen Grundschule und der zweizügigen Realschule besichtigen. Es gibt Mitmachaktionen für Kinder und Jugendliche, ein Glücksrad mit tollen Preisen, und auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Zudem besteht die Möglichkeit, mit Lehrkräften, Mitarbeitenden der Nachmittagsbetreuung und des Schulbüros ins Gespräch zu kommen und sich über das Konzept und die Besonderheiten der staatlich anerkannten Grund- und Realschule zu informieren. Parkmöglichkeiten gibt es auf dem Daimler-Parkplatz (Emil-Keßler-Straße 4, Esslingen). Der Fußweg zur FES beträgt ca. 5 Minuten. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht man die FES mit der Buslinie 101 (Halt Weinstraße) oder mit der S-Bahn S1 (Halt Mettingen).
Die Freie Evangelische Schule Esslingen ist eine christliche Schule evangelischer Prägung. Kennzeichnendes Merkmal ist die Erziehung junger Menschen in der Freiheit des christlichen Glaubens. Besonderer Wert wird gelegt auf die Persönlichkeitsentwicklung der Schülerinnen und Schüler sowie auf das Erlernen sozialer Kompetenzen. An der Realschule gibt es die Wahlpflichtfächer Französisch, Alltag/Ernährung/Soziales und Technik. Die FES Esslingen orientiert sich an den Lehrplänen und Bildungsstandards des Landes Baden-Württemberg und bietet die Klassenstufen 1-10 an (Schulabschluss Mittlere Reife).
Mehr Infos unter www.fes-esslingen.de
Freie Evangelische Schule Esslingen (Grundschule/Realschule), Obertürkheimer Str. 62, 73733 Esslingen, Tel. 0711-16036360, E-Mail: info@fes-esslingen.de

Bürgerinitiative ES-entscheidet-selbst

Ihre Stimme zählt! Informiert entscheiden!



Beim Neujahrsempfang der Stadt Esslingen *Foto: BI*

Mit Engagement und Ausdauer haben wir als Bürgerinitiative erreicht, was gelebte Demokratie ausmacht: am 8. März 2026 entscheiden die Bürgerinnen und Bürger von Esslingen über den künftigen Standort der Stadtbücherei. Zur Abstimmung steht der Umbau im historischen Pfleghof oder der Umzug ins Kögel-Haus, das von der Stadt erst noch gekauft werden müsste.
Damit Sie eine fundierte Entscheidung treffen können, müssen Fakten und Kosten transparent auf den Tisch. Chancen und Folgen der beiden Standorte müssen aufgezeigt werden. Wir informieren Sie umfassend und sachlich über alle realistischen Alternativen!
Unsere Initiative vertritt keine parteipolitischen Interessen, sondern das Anliegen vieler Bürgerinnen und Bürger, die sich eine lebendige, zukunftsfähige, einzigartige – und vor allem bezahlbare – Stadtbücherei in Esslingen wünschen. Unser JA zur Stadtbücherei im Pfleghof stützt sich auf gute Argumente, Ideen und berechtigte Fragen! Informieren Sie sich auf unserer Website www.es-entscheidet-selbst.de und kommen Sie gerne mit uns ins Gespräch am Samstag, den 24. Januar 2026 von 10 – 14 Uhr, an unserem Infostand beim Schelztorturm.

ESG Esslingen e.V.

Starker Auftritt der ESG U9



Gute Laune bei der ESG U9 *Foto: ESG Team*

Pünktlich zum neuen Jahr freuten sich alle schon auf das anstehende Heimturnier des Esslinger Eishockeynachwuchs der U9 Mannschaft.
Es sollte ein toller Sonntagnachmittag am 11. Januar 2026 werden. Zu Gast waren die Mannschaften aus Waldbronn, Heilbronn sowie der Mannheimer ERC.
Im 2 x 2 vs 2 sowie 3 vs 3 Spielbetrieb konnten sich die Kinder im Eishockey messen und es gab sehr viele schöne Aktionen sowie Tore von allen Mannschaften zu bestaunen.
Zum krönenden Abschluss bekam jedes Kind eine tolle Medaille um den Hals als schöne Erinnerung an diesen Tag.
Dank der hervorragenden Organisation hatten alle Spaß & es war ein sehr gelungenes Heimturnier unserer ESG U9 im Richard-Hirschmann Eisstadion.
Besten Dank an alle Beteiligten, Trainer, Betreuer, Schiedsrichter sowie die Damen vom Kuchenverkauf.
Dank euch hatten die Kids einen unvergesslichen Nachmittag!

Liederlust Mettingen e.V.

Wilder Westen im Wilden Süden



Lauras Tanzmädels und die Line-Dancer beim Proben *Foto: S. Grupp*

Morgen ist es so weit: Am Samstag, 24. Januar 2026, ab 18:01 Uhr verwandelt sich das evangelische Gemeindehaus in Mettingen in den Wilden Westen. Mit dabei sind wie gewohnt „Fritz und Berta“, die vom heimischen Ehebett direkt ins närrische Geschehen starten. Der Chor eröffnet den Abend musikalisch passend zum Motto, gefolgt von Uli mit seiner pointierten Bütt, den temperamentvollen Tanzmädels um Laura, geheimnisvollen Line Dancern in Schwarz-Weiß sowie Claudia, die erstmals gemeinsam mit Marv im Duett auftritt. Den Höhepunkt des Abends bildet das Männerballett mit heißen Cowboys, die garantiert für Begeisterung sorgen. Ergänzt wird das Programm durch Tanzrunden und vieles mehr.

Bündnis 90/Die Grünen Esslingen

Mit der Stadtbahn auf die Filder

Esslingen und die Filder sind eng miteinander verbunden, doch viele Pendler*innen erleben täglich die Grenzen der heutigen Mobilität. Die geplante Stadtbahnverlängerung Esslingen – Ostfildern – Denkendorf ist deshalb ein zentrales Projekt, um die Region klimafreundlich zu vernetzen und den Alltag der Menschen spürbar zu erleichtern.



Veranstaltung „Mit der Stadtbahn nach Esslingen und Denkendorf“ am 31.1. um 13:30 Uhr an der Endhaltestelle Nellingen - um 14:30 Uhr vor der Festhalle Denkendorf
Foto: Leo Hartmann

Daher laden die Grünen herzlich ein zur Informationsveranstaltung „Mit der Stadtbahn nach Esslingen und Denkendorf“ am Samstag, den 31. Januar um 13:30 Uhr an der Endhaltestelle Nellingen und um 14:30 Uhr vor der Festhalle Denkendorf.

Die Landtagsabgeordnete Andrea Lindlohr erläutert: „Eine verlässliche Schienenanbindung bringt die Menschen sicher und bequem zu ihrer Arbeit und ermöglicht als starke Alternative zum Auto echte soziale Teilhabe für alle.“ Der Esslinger Gemeinderat und stellvertretende Fraktionsvorsitzende der Grünen Ben Baecker ergänzt: „Die Verbindung zwischen Ostfildern und Esslingen ist auf vielen Ebenen enorm wichtig. Für Wirtschaft, Einzelhandel und das soziale Miteinander braucht es eine schnelle und verlässliche Verbindung – auch ohne Auto. Die Stadtbahn wäre ein großer Gewinn.“

Bei der Veranstaltung informieren die Abgeordnete Andrea Lindlohr MdL, Prof. Dr. Andre Reichel, Fraktionsvorsitzender der Grünen Region Stuttgart, sowie Oliver Werner-Blum, Fraktionsvorsitzender der Grünen im Gemeinderat Ostfildern, über den aktuellen Stand der Planungen und kommen mit Ihnen ins Gespräch.

Ev. Kirchengemeinde Berkheim Team 55+

Schmerzen kennt jeder

Chronische Schmerzen sind Schmerzen, die länger als 3 bis 6 Monate anhalten oder immer wiederkehren, oft auch dann, wenn die ursprüngliche Ursache längst abgeheilt ist.

Sie sind eine eigenständige Erkrankung und nicht nur ein Symptom!

Das Team 55+ der Evangelischen Kirchengemeinde Berkheim lädt ein zum Vortrag „Chronische Schmerzen und ihre Behandlung – Chancen der Schmerztherapie“, Michael Kiehlmann, Facharzt für Anästhesie, spezielle Schmerztherapie, Leiter der Schmerzambulanz der medius KLINIK OSTFILDERN RUIT und der MVZ Praxis für Schmerztherapie in Denkendorf, Mittwoch, 28. Januar 2026, 19.30 Uhr, Osterfeldkirche Berkheim, Osterfeldstr. 34.

Der Eintritt ist frei, über Spenden wird gebeten.

Ev. Kirchengemeinde Oberesslingen

PopUp-Gottesdienst in Oberesslingen



PopUp-Gottesdienst in der Martinskirche *Foto: Stefan Cohnen*

“Friede, Freude, Eierkuchen”: Unter diesem Motto steht die aktuelle Staffel der PopUp-Gottesdienste in der Martinskirche in Oberesslingen, Keplerstraße 41. Am Sonntag, 25. Januar geht es ab 17 Uhr um die Freude – und um die Frage: Was, wenn alle Menschen Grund zur Freude hätten? Die Martinskirche lädt bei Lichtinstallationen, Pop-Musik, Getränken und Gebäck ein, sich inspirieren zu lassen und ins Gespräch zu kommen: Über die Freude, über Gott und die Welt. Herzliche Einladung!

Ökologisch Demokratische Partei

ÖDP-Baden-Württemberg startet Wahlkampf

Die Ökologisch-Demokratische Partei startet in den Landtagswahlkampf.

Das Spitzen-Duo mit Landesvorsitzendem Guido Klamt (Ludwigsburg) und stv. Landesvorsitzenden Marion Schmid-Moeck (Esslingen) ist überzeugt, dass die Wahlkampfthemen der ÖDP und das neue landespolitische Programm viele Menschen überzeugen werden.



ÖDP-Spitzenkandidaten Guido Klamt und Marion Schmid-Moeck *Foto: oedp*

Baden-Württemberg steht an einem Wendepunkt. Die Klimakrise, schwindender Lebensraum für Tiere und Pflanzen, überlastete Schulen und Krankenhäuser, Wirtschaftskrise – all das spüren wir längst im Alltag. Viele fragen sich: Wer denkt eigentlich noch an die großen Zusammenhänge? Wer setzt sich wirklich für Mensch und Natur ein – ohne sich von Konzernen oder Lobbygruppen beeinflussen zu lassen? Wer hat den Mut, sich den Krisen entgegenzustellen?

Klamt und Schmid-Moeck sind überzeugt, hierfür braucht es die ÖDP.

Die Ökologisch-Demokratische Partei steht für eine Politik, die sich nicht nach der nächsten Wahl, sondern nach der nächsten Generation richtet.

Klamt erläutert: „Wir wollen uns einsetzen für eine Landwirtschaft, die unsere Felder gesund hält und den Klima- und Artenschutz nicht aus dem Blick verliert – in gutem Miteinaner von Politik und Landwirten. Und wir fordern eine lebendige Demokratie, in der Bürgerinnen und Bürger mitgestalten können, gehört und ernst genommen werden.“

Schmid-Moeck ergänzt: „Weitere Schwerpunktthemen der ÖDP sind die Gleichbehandlung der Familienarbeit bei Erziehung und Pflege, der Einsatz für ganzheitliche Bildung sowie die Förderung einer innovativen, gemeinwohlorientierten Wirtschaft, die unsere Zukunft sichert.“

Die ÖDP ist seit Parteigründung unabhängig von Konzernspenden. Das einzige „Lobbying" der ÖDP gilt den Menschen, der Natur und dem Leben. Klamt betont: „Wir hören zu, wir handeln, wir bleiben ehrlich. Wir möchten unsere Heimat bewahren. Es ist Zeit, den Mutigen eine Stimme zu geben!“

Mehr Infos zur Ökologisch-Demokratischen Partei / Familie und Umwelt (ÖDP) gibt es unter www.oedp-bw.de

CDU Esslingen

Andreas Deuschle MdL beim Kinderschutzbund

Weil Kinderschutz uns alle angeht...

Beim Besuch des Esslinger CDU-Landtagsabgeordneten Andreas Deuschle beim Kinderschutzbund im Kreis Esslingen stand der Austausch über die Situation von Kindern und Familien im Mittelpunkt. Zahlreiche Familien im Landkreis nehmen die Angebote in Anspruch, der Bedarf wächst seit Jahren stetig; doch fehlen vielerorts genügend Ehrenamtliche, sodass Wartelisten entstehen.



Andreas Deuschle MdL beim Kinderschutzbund *Foto: pr*

Die Vorstandsvorsitzende Margot Kemmler stellte eindrucksvoll vor, wie breit das Engagement des Kinderschutzbunds ist: von der Erziehungs- und Familienberatung bis zu den Familienpaten, die Familien entlasten, wenn sie an die Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit stoßen. „Viele Familien suchen nicht nur fachliche Beratung, sondern vor allem Stabilität und verlässliche Ansprechpartner“, so Kemmler. „Genau das leistet der Kinderschutzbund seit Jahren.“

Deuschle betonte den erfolgreichen Einsatz der CDU dafür, die Kinder- und Jugendhilfe auszubauen, kommunale Frühe-Hilfen-Netzwerke zu stärken, Mehrgenerationenhäuser zu fördern und die Quartiersstrategie als präventiven Ansatz gegen Isolation und Belastungen in Familien zu etablieren. „All dies unterstützt auch jene Kinder, die besonders auf stabile Strukturen angewiesen sind“, so Deuschle. „Der Kinderschutzbund Esslingen leistet unverzichtbare Arbeit. Kinder brauchen Schutz, Zuhören, Verlässlichkeit – und Menschen, die hinsehen. Deshalb bleibt es unser Anspruch, diese Arbeit politisch zu stärken und die Rahmenbedingungen weiter zu verbessern.“ Andreas Deuschle unterstützt seit Jahren die Arbeit des Kinderschutzbunds Esslingen und hatte während der Corona-Pandamie etwa eine Unternehmensspende von Schutzmasken an den wohltätigen Verein vermittelt.

SPD Esslingen

Einladung „Starke Frauen – Starkes Land“

Der SPD-Landtagsabgeordnete Nicolas Fink lädt zusammen mit den SPD Frauen Esslingen interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich zur Veranstaltung „Starke Frauen - Starkes Land“ ein, die am 9. Februar um 18 Uhr im Salemer Pfleghof stattfindet (Einlass 17:30 Uhr). Karin Roth, ehemalige Bundestagsabgeordnete des Wahlkreises Esslingen und Senatorin a.D., eröffnet die Veranstaltung, welche von Lara Kern, der Co-Vorsitzenden der Jusos im Kreis Esslingen, moderiert wird. An dem Podium nehmen teil: Nicolas Fink (Landtagsabgeordneter und stellvertretender Vorsitzender der SPD-Landtagsfraktion), Katja Mast (SPD-Bundestagsabgeordnete und Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Arbeit und Soziales) und Nevin Akar (zweite Bevollmächtigte der IG Metall Esslingen).



Diskutieren am 09.02. über die aktuelle Lage für Frauen auf dem Arbeitsmarkt: Nicolas Fink (MdL), Nevin Akar (IG Metall) und Katja Mast (MdB, parl. Staatssekretärin) *Foto: SPD*

In dieser Veranstaltung geht es thematisch um Fragen, die Frauen und die aktuelle Lage auf dem Arbeitsmarkt in der Region betreffen: Sind die Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt und die allgemeinen Rahmenbedingungen, u.a. im Bereich der Kinderbetreuung, für Frauen so, dass die Vereinbarkeit von Beruf und Familie möglich ist? Können die Frauen eine gleichberechtigte Rolle mit den Männern im Berufsleben in Bezug auf die Bezahlung und die Besetzung von Führungspositionen haben, was dann auch bedeutet, dass die Männer sich an der Care Arbeit in der Familie beteiligen? Wie ist die aktuelle Arbeitslage in der Region für Frauen vor dem Hintergrund der digitalen, und ökologischen Transformation, was bedeutet das für die Arbeitschancen von Frauen in der Region?

Nicolas Fink fasst das Thema der Veranstaltung zusammen: „Da eine gute Frauen- und Familienpolitik ein wesentlicher Bestandteil für eine starke Gesellschaft und Wirtschaft in unserem Land ist, müssen diese beiden Politikbereiche mehr Aufmerksamkeit und Berücksichtigung im politischen Handeln bekommen.“

Bitte melden Sie sich an unter der Mailadresse ns@nicolas-fink.de.

Die Linke Esslingen

CDU kippt Zweckentfremdungsverbot – und nun?

Auf Antrag der CDU und mit Stimmen der AfD, der Freien Wähler und der FDP hat der Gemeinderat die Zweckentfremdungsverbotssatzung wieder aufgehoben, bevor sie überhaupt greifen konnte. Damit schafft die CDU ein geeignetes Instrument gegen die Wohnungsnot ab ohne auch nur eine sinnvolle Alternative zu bieten oder ein überzeugendes Argument zu benennen. In ihrem Antrag heißt es bauen, bauen und bauen. Aber in den letzten Jahren ist kaum noch gebaut worden. Zudem kostet der Quadratmeter Neubau mindestens 20 Euro Miete. Der Artikel 15 des Grundgesetzes – Eigentum verpflichtet – wird ausgehebelt. Die Linke fragt: kann man Wohnraum leerstehen lassen, wenn allein in Esslingen tausende eine Wohnung suchen? Das interessiert die CDU sowie die AfD, Freien Wähler und FDP offensichtlich nicht. Die Stadtverwaltung muss sich fragen lassen, ob man mit einer 25%-Stelle, abgezwackt beim



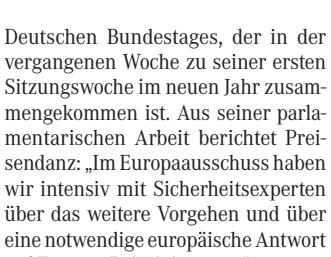
Wohnen darf kein Luxus sein!
Foto: Die Linke BaWü, eigene Montage

Baurechtsamt, wirklich ein Zweckentfremdungsverbot umsetzen kann. Das Baurechtsamt wollte jetzt mit der Prüfung von entsprechenden Meldungen beginnen. Seit dem Beschluss für ein Zweckentfremdungsverbot mitsamt einer Satzung sind nochmals zweieinhalb Jahre vergangen. Deshalb hatte die Fraktionsgemeinschaft Linke/FÜR im Oktober einen Antrag gestellt, das Zweckentfremdungsverbot mit einer Vollzeitstelle umzusetzen. Zudem wollten Linke/ FÜR eine klare und regelmäßige Rückmeldung im Gemeinderat. Über das Wohnraummanagement wären den potenziellen Vermietern eine Auswahl an Mietern aus der Notfallkartei gegeben und die Miete für fünf Jahre garantiert worden. Das von der Verwaltung selbst gesteckte Ziel für das Zweckentfremdungsverbot von 12 Wohnungen pro Jahr wäre dann sicher auch erreicht worden.
Die Linke lädt für den kommenden Sonntag, 25.01.26 um 11:00 Uhr im Lux (Maille 4) zu ihrem Neujahrsempfang ein. Zwei unserer Spitzenkandidatinnen für die Landtagswahl, Kim Sophie Bohnen und Mersedeh Ghazaei, werden unter anderem vorstellen, was Die Linke gegen den Mietennotstand tun will.

Aus Berlin für Esslingen (CDU)

2026 im Zeichen von Wirtschaft und Wachstum

Kaum ist das alte Jahr vorbei, beginnt das neue bereits mit einer Reihe geopolitischer Krisen: Venezuela, Iran, Grönland. „Weltpolitik ist erneut zu einem Machtspiel geworden, in dem nationale Grenzen mehr und mehr infrage gestellt werden“, betont David Preisendanz.
Besonders deutlich zeigt sich diese Entwicklung in Venezuela sowie in den amerikanischen Plänen zur Annexion Grönlands, die die NATO ernsthaft bedrohen.
Zugleich dauert der verheerende Krieg in der Ukraine unvermindert an. Die Zivilbevölkerung leidet weiterhin unter massiven russischen Angriffen. Auch im Iran kämpfen die Menschen mutig für Freiheit und grundlegende Rechte, während das Regime mit brutaler Härte reagiert. „Es ist unsere Pflicht, auf das Leid der Menschen aufmerksam zu machen und uns konsequent für ihre Rechte einzusetzen“, so David Preisendanz.
Diese weltpolitischen Herausforderungen prägen auch die Arbeit des



Die aktuellen weltpolitischen Herausforderungen prägen auch die Arbeit des Esslinger Bundestagsabgeordneten David Preisendanz.
Foto: Tobias Koch

Deutschen Bundestages, der in der vergangenen Woche zu seiner ersten Sitzungswoche im neuen Jahr zusammengekommen ist. Aus seiner parlamentarischen Arbeit berichtet Preisendanz: „Im Europaausschuss haben wir intensiv mit Sicherheitsexperten über das weitere Vorgehen und über eine notwendige europäische Antwort auf Trumps Politik beraten.“
Anlass zur Zuversicht gibt das Freihandelsabkommen mit Indien, für das Bundeskanzler Friedrich Merz derzeit wirbt. Für Preisendanz ist „Freihandel kein Selbstzweck, sondern ein zentrales Instrument, um Stabilität und Wohlstand zu sichern.“
Insbesondere in diesen historischen Umbruchzeiten muss sich Deutschland viel stärker seiner Rolle bewusst sein: „Deutschland ist ein wirtschaftlich starkes Land. Unsere Wirtschaftsleistung entspricht der von rund 20 EU-Staaten zusammen – dieses Potenzial müssen wir gezielt nutzen und Verantwortung für Europa übernehmen“, erklärt Preisendanz.
Ein wichtiger Schritt ist außerdem das kürzlich unterzeichnete Mercosur-Abkommen, das Handel und Zusammenarbeit zwischen Europa und einzelnen Ländern Südamerikas vertieft. „Wirtschaftliche Stärke ist die Grundlage für politischen Einfluss. Nur wer wirtschaftlich stark ist, kann die Weltordnung aktiv mitgestalten“, so Preisendanz.
2026 muss daher ganz im Zeichen von Wirtschaft und Wachstum stehen.

WIR und Sportplätze erhalten

Samstagvormittag, unterwegs in unserer Innenstadt

Mit unserem Format NACHGEFRAGT geben wir Menschen in Esslingen eine Stimme. Am vergangenen Samstagvormittag – kalt, aber von Wintersonne begleitet – war Katja Beck in der Stadt unterwegs: Was bewegt Bürgerinnen und Bürger?



Katja Beck von WIR und Sportplätze erhalten ist die Erfinderin von NACHGEFRAGT.
Foto: WIR und Sportplätze erhalten

Am Postmichelbrunnen: Zwei junge Mütter machen ihrem Ärger Luft. Die Kita-Gebühren seien in Esslingen die höchsten – mit steigender Tendenz. Gleichzeitig investiere die Stadt 20 Millionen Euro für Ankauf und Umbau des Kögels: „Das passt einfach nicht zusammen“. Zudem sei es nahezu unmöglich, eine bezahlbare Vier-Zimmer-Wohnung unter 2.000 Euro warm zu finden.
Auf dem Wochenmarkt: Eine Bürgerin fordert bessere Rahmenbedingungen für den Umweltverbund. Der ÖPNV brauche solide Finanzierungsgrundlagen, damit Buslinien nicht weiter ausgedünnt würden. Außerdem regt sie die Einführung eines Mobilitätspasses an.
Ein älterer Bürger stellt fest, dass die Verwaltung seiner Wahrnehmung nach sich zunehmend von den Menschen entferne. Selbst bei akuten Problemen fühlten sich ältere Mensche nicht ernst genommen.
Nahe Vogelsangbrücke: Ein älterer Bürger zeigt sich besorgt über den drohenden Verlust des Bolzplatzes auf dem Zollberg. Für ihn ist klar: Wenn Kindern wohnortnahe Sport- und Begegnungsräume genommen werden, verlieren sie mehr als einen Platz zum Kicken. Ohne Alternativen verbrächten sie ihre Zeit zunehmend online – ein Nährboden für Orientierungslosigkeit und politische Radikalisierung.
In der Innenstadt: Ein älteres Paar aus der Pliensauvorstadt sowie eine junge Frau aus der Innenstadt empfinden die Vielzahl an Baustellen derzeit als belastend – etwa am Aufstieg nach Wäldenbronn oder am Roßmarkt –, auch wenn sie für einzelne Maßnahmen Verständnis hätten.
Bahnhofsvorplatz: Mit ernster Stimme berichtet ein Bürger von seiner Angst vor zunehmender Kriminalität rund um den Bahnhof. Besonders abends sei die Unsicherheit zu spüren. Sein sehbehinderter Sohn müsse den Platz regelmäßig überqueren – und habe dabei jedes Mal ein ungutes Gefühl.

FÜR Esslingen

Schmerzhafte Einschnitte???

Weil die erwarteten Einnahmen bei der Gewerbesteuer um 36 Mio., unter dem veranschlagten Zehnjahresdurchschnitt von 94 Mio. liegen, kündigt uns unser OB schmerzhafte Einschnitte an.



Nein zum Personalabbau! Nein zur Abschiebung der Krisenlasten auf die Bevölkerung!
Foto: Jürgen Gross

Schmerzhaft wird es für die städtischen Beschäftigten, die künftig die Arbeit der nicht nachbesetzten Stellen zusätzlich machen dürfen – oder für jene, die seit Jahrzehnten auf eine Lösung der bestehenden Verkehrsprobleme warten. Schmerzhaft trifft es Eltern kleiner Kinder, die steigende Betreuungsgebühren bei kürzerer Betreuungszeit bezahlen sollen. Schmerzhaft dürfte es auch für Mieter sein, die trotz Reallohnabbau die ständig steigenden Lebenshaltungskosten wuppen sollen. Aber unser Oberbürgermeister träumt nach wie vor von seinen Großprojekten (z.B. Museumsquartier), wirft aber den Bürgern „Vollkaskomentalität, “ vor. Wie wäre es, mal bei den Reichen und Vermögenden dieser Stadt anzuklopfen, deren Reichtum durch Kapitalmarktrenditen, Immobilienwertsteigerungen, Erbschaften und Unternehmensbeteiligungen immer weiter steigt?
Mit deren Hilfe in Form von Spenden oder Stiftungen könnte doch der Marktplatz saniert, die Kosten der Erweiterung des Klinikums gestemmt und die historischen Gebäude der Stadt behindertengerecht saniert werden. Eine Namensänderung zu Ehren der Spender könnte zu ewigem Ruhm führen. Der Marktplatz hieße dann halt beispielsweise Stollplatz und die Neubauten der Klinik Eberspächerflügel. Falls die Spenden wider Erwarten nicht eingehen, fordern wir Erhöhung des Gewerbesteuersatzes auf das Niveau von Stuttgart (Hebesatz 450) eine Gemeindefinanzreform, die viel mehr Geld in die Kassen der Kommunen spült und vor allem eine viel drastischere Besteuerung der Großkonzerne! Kommt zur Öffentlichen Mitgliederversammlung am Sonntag den 25.1. 26 16 Uhr Bürgerhaus Pliensauvorstadt.

Aus Berlin für Esslingen (B90/Die Grünen)

Sebastian Schäfer besucht Grüne Woche



Familie Clauss von der Domäne Weil und Sebastian Schäfer MdB auf der Grünen Woche in Berlin.
Foto: Sebastian Schäfer

2026 ist ein besonderes Jahr für die Grüne Woche in Berlin: Die internationale Messe für Ernährung, Landwirtschaft und Gartenbau feiert ihr 100-jähriges Jubiläum und präsentiert die von Tradition und Fortschritt geprägte Vielfalt der Land- und Lebensmittelwirtschaft. Auch dieses Jahr war ich zu Gast bei dem Bio-Empfang des Bund Ökologische Lebensmittelwirtschaft (BÖLW) und habe mich bei einem Rundgang über die neuesten Trends und die aktuelle Situation in der Öko-Landwirtschaft und -Lebensmittelerzeugung informiert.
Mein Schwerpunkt des Messebesuchs war das Thema Tierwohl. Artgerechte Haltung, transparente Kennzeichnung und hohe Standards sind für uns Grüne zentrale Bausteine einer verantwortungsvollen Landwirtschafts- und Ernährungspolitik.
Trotz der schwierigen wirtschaftlichen Lage: Bio boomt! 2025 wurde mit 18,3 Mrd. € Umsatz ein Rekord erreicht. Die Nachfrage ist so hoch, dass heimische Biobetriebe sie kaum noch decken können.
Bio steht für Qualität, Transparenz und Verantwortung – gut für unsere Gesundheit, Umwelt und regionale Wirtschaft. Genau deshalb treiben wir Grüne den Ausbau der ökologischen Landwirtschaft weiter konsequent voran.
Besonders gefreut habe ich mich über das Wiedersehen mit Christof Clauss von der Domäne Weil, dessen Familienbetrieb in Esslingen ich bereits besucht habe. Der Hof zeigt eindrucksvoll, wie innovative Ideen im Anbau und in der Vermarktung von Bio-Wein, Gemüse, Obst und Kräutern funktionieren können. Vielen Dank für den spannenden Austausch und die vielen Impulse aus der Branche!

Ev. Allianz Esslingen

Gebet ohne Grenzen



Die Band der messianisch-jüdischen Gemeinde *Foto: Rainer Hopper*

Seit 180 Jahren beginnen viele Christen weltweit das Neue Jahr mit ökumenischen Gebetstreffen im Rahmen der Gebetswoche der Evangelischen Allianz. Lieder, Impulse und Gebete in unterschiedlichsten kreativen Formen und mit unterschiedlichen Themen bildeten dabei auch 2026 den Rahmen für die gut besuchten Treffen. Ein besonderer Abend war in Esslingen der Gebetsabend für die Stadt, das Land und die Welt in der Christusgemeinde, der im wahrsten Sinn eine internationale Dimension hatte. Die Band der messianisch-jüdischen Gemeinde Esslingen/Stuttgart (KJMC Stuttgart), deren Mitglieder aus der Ukraine stammen, begleitete den Abend mit Lobpreis-Liedern auf deutsch, englisch und hebräisch. Der Gebetsthemenbogen reihte sich von den aktuellen Herausforderungen Esslingens über Deutschland mit seinen vielen Wahlen in diesem Jahr bis hin zur Welt mit Gebeten für die Ukraine, den Iran und weiteren Krisenherden weltweit. Auch Brasilien stand im Fokus der Gebete, denn auch dort stehen in diesem Jahr wegweisende Wahlen an, wie der brasilianisch-stämmige Pastor der Christusgemeinde, Hans Jürgen Jung, einführend erläuterte. Den Abschluss des Abends bildeten dann auch passend zwei portugiesischsprachige Lieder von einer brasilianischen Band.

Kath. Gesamtkirchengemeinde Esslingen

Hab Mut! Kirche in Bewegung



ökumenischer Neujahrsempfang 2026 *Foto: Th. Dietz*

Am 15. Januar lud die ACK – Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in Esslingen zum ökumenischen Neujahrsempfang im Neuen Blarer ein. Zahlreicher Besucher:innen und Vertreter:innen aus Stadtgesellschaft und Politik waren der Einladung gefolgt. Unter dem Motto „Hab Mut! Kirche in Bewegung“ führten die beiden Dekane mit je eigenen Impulsen in die Thematik ein: Stefan Möhler, katholischer Stellvertretender Dekan in Esslingen-Nürtingen für den erkrankten Dekan Volker Weber, von evangelischer Seite sprach Klaus-Peter Lüdke, neuer Dekan im Kirchenbezirk Esslingen. Was macht heute Mut angesichts zahlreicher Krisen in Politik, Gesellschaft und Kirche? Für Volker Weber sind das die zahlreichen Menschen im Ehrenamt, ohne sie „fehlt der Kirche das Herz“. Zentrale Aufgabe von Kirche ist es, Menschen für das Ehrenamt zu begeistern, Gewohntes loszulassen und im Miteinander Zukunftsprozesse zu gestalten.

Festhalten oder loslassen? In Zeiten des Umbruches eine zentrale Frage, so Klaus-Peter Lüdke. Die finanzielle Not zwingt dazu, Entscheidungen zu treffen, Gebäude aufzugeben und neue größere Strukturen zu schaffen. Hilfreich kann dabei sein, Neues mutig auszuprobieren, Grenzen zu überwinden, sich auf ein gemeinsames Bekenntnis zu besinnen und Glauben einladend zu leben.

Nach einer kurzen Podiumsdiskussion zum Thema: „Wo war ich in meinem Leben mutig?“ konnten die Gäste bei Getränken und Gebäck miteinander ins Gespräch kommen und den Abend ausklingen lassen. Ein großes Dankeschön geht an die beiden Chöre der neuapostolischen Kirche und an alle Beteiligten für eine rundum gelungene Veranstaltung.

Gabriele Alf-Dietz

Ev. Kirchen

Ev. Kirchengemeinde Oberesslingen

Sonntag, 25.01.2026:

17.00 Uhr PopUp-Gottesdienst in der Martinskirche (Pfarrer Cohnen & Team)

Sonntag, 01.02.2026:

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen in der Martinskirche (Pfarrer Cohnen)

18.00 Uhr Jazz-Konzert „Let the Music Prey“ mit Tobias Becker und Ensemble in der Versöhnungskirche. Eintritt frei, Spenden willkommen.

Ev. Christuskirche Zollberg

Sonntag, 25. Januar

11.00 Uhr Gottesdienst mit Dekan Herr Lüdtke, Einführung des neuen KGR“s

Montag, 26. Januar

18.45 Uhr Posaunenchor

Dienstag, 27. Januar

18.00 Uhr Chorprobe

Mittwoch, 28. Januar

09.00 Uhr Walkingtreff

09.30 Uhr Krabbelgruppe

14.00 Uhr Seniorengymnastik

15.30 Uhr Konfi- Treffen

19.00 Uhr Dartgruppe

Freitag, 30. Januar

20.00 Uhr Oase

Sonntag,01. Februar

GD mit Kinderkirche und Prädikant Herr Strauss

Ev. Kirchengemeinde Berkheim

Freitag, 23. Januar 2026

19:30 Uhr Probe kreuz&quer-Band

Sonntag, 25. Januar 2026

9:50 Uhr Gottesdienst „Der Nachbar predigt“ in der Osterfeldkirche (Pastor Holger Panteleit)

Montag, 26. Januar 2026

15:15 Uhr Kinderchor Minis

16:00 Uhr Kinderchor Maxis

17:00 Uhr Kinderchor Teens

18:30 Uhr Süddeutsche Gemeinschaft

Dienstag, 27. Januar 2026

14:30 Uhr Seniorenkreis

20:00 Uhr Posaunenchor

Mittwoch, 28. Januar 2026

14:30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2

19:30 Uhr Team 55+: Chronische Schmerzen und ihre Behandlung

Donnerstag, 29. Januar 2025

20:00 Uhr Kirchenchor

Veranstaltungen ohne Ortsangabe finden in der Osterfeldkirche statt.

Ev. Kirchengemeinde Sulzgries

Sonntag, 25.01.

10:00 Uhr, Gottesdienst mit Kirchenchor und Streichorchester (Pfarrerin Wille)

14:30 – 17:00 Uhr, Geöffnete Kirche, alle sind eingeladen, sich dort zu begegnen, inne zu halten, zu beten und Musik zu hören

Dienstag, 27.01.

16:00 Uhr, Bibel- und Gesprächskreis, Paul-Reusch-Zimmer

16:00 Uhr, Kleines Chörle, Großer Saal

16:45 Uhr, Großes Chörle, Großer Saal

18:00 Uhr, Streichorchester, Großer Saal

20:00 Uhr, Kirchenchor, Großer Saal

Mittwoch, 28.01.

19:30 Uhr, Frauenrunde „Siehe, ich mache alles neu!“, Jahreslosung mit Pfarrerin Wille, Großer Saal

Donnerstag, 29.01.

09:00 Uhr, Seniorengymnastik, Kleiner Saal

20:00 Uhr, Parkettrutscher, Großer Saal

Freitag, 30.01.

18:30 Uhr, Posaunenchor, Großer Saal

Alle Veranstaltungen und aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage:

www.sulzgries-evangelisch.de

Ev. Stadtkirchengemeinde

Freitag, 23. Januar

12:00 Uhr Nagelkreuzgebet in der Stadtkirche

15:30 Uhr Gottesdienst im Altenpflegeheim Weilstraße 10 (Pfarrer i. R. Hug)

Samstag, 24. Januar

10 bis 12 Uhr Kontaktstelle in der Stadtkirche

19:00 Uhr Stunde der Kirchenmusik in der Stadtkirche. Tönet, ihr Pauken! Erschallet Trompeten!

Sonntag, 25. Januar

10:30 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche mit Einführung und Verabschiedung der KirchengemeinderätInnen, anschl. Kirchenkaffee (Pfarrerin Krause), parallel Kinderkirche

Dienstag, 27. Januar

19:00 Uhr Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus in der Stadtkirche.

Mittwoch, 28. Januar

9:00 Uhr Ökum. Marktandacht im Münster St. Paul

Donnerstag, 29. Januar

16:00 Uhr Biblischer Gesprächskreis im Riethmüllersaal/Südkirche

19:00 Uhr nähen, flicken, schwätzen im großen Saal/Südkirche

Freitag, 30. Januar

12:00 Uhr Nagelkreuzgebet in der Stadtkirche

Ev. Kirchengemeinde Hegensberg-Liebersbronn

Sonntag, 25.01.2026:

10.00 Uhr Gottesdienst mit Studiengruppe des Albrecht-Bengel-Hauses aus Tübingen (Pfarrer Andreas Bührer), Minikinder- und Kinderkirche finden parallel dazu statt.

Montag, 26.01.2026:

14.30 Uhr TVH-Seniorentanz

16.45 Uhr Jungschar Pusteblume (für Kinder von Klasse 1-3)

20.00 Uhr Süddeutsche Gemeinschaft: Bibelgespräch

Dienstag, 27.01.2026:

10.00 Uhr Krabbelgruppe

19.30 Uhr Posaunenchor

Mittwoch, 28.01.2026:

09.30 Uhr Krabbelgruppe Bergzwerge

16.00 Uhr Konfi-Unterricht

17.20 Uhr Bibelentdecker der Jungschar David

18.00 Uhr Jungschar David (für Jungen von Klasse 4-7)

Donnerstag, 29.01.2026:

09.30 Uhr Flöten- und Gemshornensemble

10.00 Uhr Krabbelgruppe

19.45 Uhr Jugendgruppe Gooogle

20.00 Uhr Kirchenchor

Freitag, 30.01.2026:

18.30 Uhr Andacht

19.00 Uhr Mitarbeiter-Dankeschön-Abend

Sonntag, 01.02.2026:

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Andreas Bührer) mit Posaunenchor

10.10 Uhr Eltern-Kind-Kirche (Diakonin Christine Berner-Wörner & Team) im Gemeindehaus

Ev. Kirchengem. St. Bernhardt zum Hohenkreuz

Sonntag, 25. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst in Kennenburg (N. Stahl)

9.45 Uhr Gottesdienst zum Bibelsonntag mit dem ökum. Kirchenchor in St. Bernhardt (C. Schweizer)

10.30 Uhr einANDERERgottesdienst in Hohenkreuz (U. Schmidt/O. Metzger), Kinderkirche und Minikinderkirche, Teenie-Kirche „Powerhouse“ im Jugendtreff Nord

9.30 Uhr Gemeinsames Frühstück vor dem Gottesdienst im GZ Hainbachtal

10.45 Uhr Gottesdienst im GZ Hainbachtal (C. Schweizer)

18.00 Uhr Konzert mit dem Russischen Chor Esslingen in der Hohenkreuzkirche. In dem Chor machen Menschen aus Russland, der Ukraine, Deutschland und anderen Ländern gemeinsam Musik

Dienstag, 27. Januar

18.30 Uhr Jungbläser des Posaunenchors im GZ Hainbachtal

20.00 Uhr Posaunenchor im GZ

Donnerstag, 29. Januar

9.30 Uhr Besuchs- und Gemeindedienst im GZ St. Bernhardt

15.00 Uhr Besuchs- und Gemeindedienst-treffen im GZ Hohenkreuz

20.00 Uhr Ökumenischer Kirchenchor im GZ St. Bernhardt

Freitag, 30. Januar

14.30 Uhr Spielenachmittag mit Kaffee und Gebäck im GZ Hohenkreuz

Samstag, 31. Januar

10-12.00 Uhr Samstags-Kinderkirche für Kinder ab 4 Jahren bis Klasse 6 in Hohenkreuz (H. Fuchs & Team)

Ev. Freikirchen

Begegnungskirche Esslingen, Ev. Freik. Gemeinde (Baptisten)

Urbanstraße 45, Esslingen

Sa., 24.01.26

Um 15.30 bis 17.00 Uhr Kindertheater „Bartimäus will sehen“. Für Kinder von 3-10 Jahre, Einlass 15 Uhr. Vor und nach dem Theater gibt es Waffeln, Popcorn und Getränke. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns über Spenden und deinen Besuch.

So., 25.01.26

09.45 Uhr Gebet vor dem Gottesdienst

So., 25.01.26

10.00 Uhr Gottesdienst. Predigt: Ulrike Moddemann, parallel findet der Kindergottesdienst statt.

Nach unserem Gottesdienst laden wir herzlich in unser Kirchencafe oder an die Les-Bar ein.

Evangelisch-methodistische Kirche

Sonntag, 25.01.

10:00 Uhr Guter-Morgen-Gottesdienst mit M. Kümmerer (Friedenskirche, Esslingen)

10:00 Uhr Gottesdienst mit Diakon B. Franken (Christuskirche, Berkheim)

Montag, 26.01.

19:30 Uhr Jugendkreis (Christuskapelle; Hegensberg)

Dienstag, 27.01.

09:00 Uhr Maxiclub (Hegensberg)

18:00 Uhr Männervesper (Friedenskirche, Esslingen)

20:00 Uhr Chorprobe (Christuskirche, Berkheim)

Mittwoch, 28.01.

11:00 – 15:00 Uhr Treppentreff (Friedenskirche, Esslingen)

Donnerstag, 29.01.

14:00 Uhr BiG (Bibel im Gespräch)(Friedenskirche, Esslingen)

15:00 – 17:00 Uhr Spieletreff & Handarbeiten (Friedenskirche, Esslingen)

19:30 Uhr Posaunenchorprobe (Christuskirche, Berkheim)

Samstag, 31.01.

10:00 Uhr Chorwochenende mit Reinhard Ziegler (Christuskirche, Berkheim)

Sonntag, 01.02.

10:00 Uhr Bezirksgottesdienst mit Pastor H. Panteleit (Christuskirche, Berkheim)

Unsere Online-Angebote und weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.emk-esslingen.de. Kontakttelefon 0711-317202 (Panteleit).

Teichpflege im Winter



Mit den richtigen Pflegetipps kommt der Teich gut durch den Winter und ist auch an kalten Tagen hübsch anzuschauen. Foto: DJD/ Söchting Biotechnik/Andrea - stock.adobe.com

Warum ein Gartenteich auch in der kalten Jahreszeit Aufmerksamkeit braucht

(DJD). Wenn der Gartenteich still unter einer Eisschicht ruht, scheint alles im Winterschlaf zu liegen. Tatsächlich aber steht das empfindliche Ökosystem vor seiner größten Belastungsprobe. Denn gerade jetzt entscheidet sich, wie gesund das biologische Gleichgewicht ins Frühjahr startet. Wer auf kontinuierliche Pflege setzt, verhindert Sauerstoffmangel, Faulgase und Fischverluste. Diese vier Tipps zeigen, worauf es in der kalten Jahreszeit wirklich ankommt.

Tipp 1: Technik überprüfen und schützen

Nicht frostsichere Geräte wie Teichpumpen, Wasserspeier oder Fontänen sollten weiterhin ausgeschaltet, entleert, gereinigt und frostfrei gelagert werden. „Gefrierendes Wasser kann enormen Druck entwickeln und Geräte beschädigen", erklärt Teichexperte Uwe Kohler von Söchting Biotechnik. So bleibt die Technik funktionstüchtig für den Neustart im Frühjahr.

Tipp 2: Sauerstoff dauerhaft sicherstellen

Im Winter ziehen sich die Fische in die tieferen Teichebenen zurück. Ihr Stoffwechsel kommt weitgehend zum Erliegen, sie fallen in eine Art Winterstarre und essen nichts mehr. Doch Sauerstoff brauchen sie weiterhin. Gleichzeitig zersetzen sich Laub, Futterreste und abgestorbene Pflanzenteile – dabei entstehen giftige Faulgase wie Schwefelwasserstoff und Methan. Besonders unter einer geschlossenen Eisdecke wird der Gasaustausch blockiert. Um den Sauerstoffgehalt im Wasser aufrechtzuerhalten, helfen Eisfreihalter und Pflanzenstiele, die durch das Eis ragen. Sinnvoll sind außerdem sogenannte Oxydatoren, die auch ohne Strom und Schläuche für eine kontinuierliche Sauerstoffversorgung direkt im Wasser sorgen. Die genaue Funktionsweise ist etwa unter www.oxydator.de erklärt.

Tipp 3: Teich regelmäßig reinigen

„Faulgase sind giftig für alle Unterwasserbewohner und senken zusätzlich den Sauerstoffgehalt", warnt Uwe Kohler. Blätter, Zweige und Pflanzenreste sollten deshalb auch im Winter bei offenem Wasser regelmäßig mit dem Kescher entfernt werden. Hat sich bereits Faulschlamm gebildet, kann man diesen mit speziellen Saugern vom Teichgrund entfernen.

Tipp 4: Pflanzen bewusst stehen lassen

Röhricht und Wasserpflanzen sollten erst im Frühjahr zurückgeschnitten werden. Ihre Stängel unterstützen den Gasaustausch und dienen Insekten als Winterquartier. Vergilbte Blätter sollten jedoch regelmäßig entfernt werden, bevor sie ins Wasser fallen.

Kontinuierliche Pflege zahlt sich aus

Wer seinen Teich über die Wintermonate im Blick behält, wird im Frühjahr belohnt: Wenn im April die ersten Seerosen wieder austreiben und die Fische vital durch das klare Wasser ziehen, wird sichtbar, was kontinuierliche Winterpflege bewirkt.



Pflanzen sollte man erst im Frühjahr richtig zurückschneiden, damit sie weiterhin Sauerstoff liefern und Insekten als Winterquartier dienen. Foto: DJD/ Söchting Biotechnik/Getty Images/purple_queue

Sicherer Stand im Bad



Wellness ohne schmerzhafte Ausrutscher: Eine spezielle Behandlung macht Fliesenbeläge rutschsicher. Foto: DJD/Supergrip Antirutsch/ olezzo - stock.adobe.com

Mögliche Unfallgefahren beseitigen und Bodenbeläge rutschfest machen

(DJD). Der Tag beginnt scheinbar harmlos: Dusche aus, ein Handtuch greifen, ein Schritt auf die Fliese – und plötzlich fehlt der Halt. Im Badezimmer reichen Sekunden, damit die Hygieneroutine zum Risiko wird. Feuchtigkeit, Spritzwasser und Seifenreste reduzieren die Bodenhaftung, sodass glatte Bodenbeläge oder Badkeramiken zu einem Ausrutschen mit schmerzhaften Folgen führen können. Das gilt noch mehr, wenn im Haushalt Kinder oder ältere Menschen mit eingeschränkter Bewegungsfähigkeit leben. Rund 3,2 Millionen Unfälle ereignen sich jährlich in den eigenen vier Wänden, so die Aktion Das sichere Haus. Umso wichtiger ist es, mögliche Gefahrenquellen frühzeitig zu identifizieren und Schwachstellen zu beseitigen.

Typische Rutschzonen beseitigen

Besonders anfällig sind Bodenflächen, die regelmäßig feucht werden. Der Bereich direkt vor oder in der Dusche und Badewanne zählt ebenso dazu wie Laufwege zwischen Waschbecken und WC sowie Stellen, an denen Shampoo oder Duschgel tropft. Auch kleine Stolperfallen wie Türschwellen, lose Badvorleger oder hochstehende Mattenkanten erhöhen das Risiko. Damit glatte Fliesen oder der Einstieg in die Dusche sowie die Badewanne kein Risiko mehr darstellen, kann die vorhandene Oberfläche nachträglich rutschfester gemacht werden, ohne sie austauschen zu müssen. So kann etwa eine Anti-Rutsch-Behandlung mit Supergrip die Oberflächenstruktur des Bodenbelags dauerhaft verändern. Die Optik der Fliesen bleibt dabei unverändert erhalten. Die Handhabung ist unkompliziert: Nach einer gründlichen Reinigung wird die Flüssigkeit gleichmäßig aufgetragen und sorgt bereits nach einer Einwirkzeit von wenigen Minuten für eine verbesserte Griffigkeit.



Ein unbedachter Schritt auf glatten Flächen kann schmerzhafte Folgen haben. Eine Anti-Rutsch-Behandlung sorgt für Abhilfe. Foto: DJD/Supergrip Antirutsch/ Monkey Business - stock.adobe.com

Beim Renovieren den Rutschschutz gleich mit planen

Die Anti-Rutsch-Behandlung eignet sich für zahlreiche Materialien, darunter sind beispielsweise Keramik, Feinsteinzeug, Marmor, Kalkstein, Beton, Agglo, Terrazzo sowie zement- oder kalkgebundene Böden und poliertes Feinsteinzeug. Auch Badewannen und Duschtassen aus Emaille lassen sich auf diese Weise nachträglich sicherer machen. Wer eine umfassendere Badmodernisierung plant und neue Fliesen verlegen lässt, kann die Rutschhemmung von Beginn an berücksichtigen. Nähere Informationen finden sich dazu etwa unter www.supergrip.de. Die neuen Platten werden noch vor der Verlegung eingeschickt, von Fachleuten behandelt und wenige Tage später zurückgesandt. Anschließend kann der neue Bodenbelag direkt verlegt werden. Selbstverständlich lässt sich die Behandlung auch selbst ausführen.









ELEKTRO**FRANZ**
der kann's

Elektroinstallationen
VDE-Messungen
Elektro- und Lichtplanung
Wärmetechnik
Kommunikationstechnik
Störfeldanalyse

JOCHEN FRANZ
Elektromeister
Langer Weg 23
73732 Esslingen
Tel. 0711 - 37 17 63
www.franz-elektro.de



HÖRZ
STUCKATEURBETRIEB

Ihre Aufgaben (ca. 2 Std. täglich ab 6:30 Uhr):
- Materialausgabe und -bestellung
- Annahme & Rückgabe von Geräten
- einfache Wartungs- und Pflegearbeiten

Das bringen Sie mit:
- Zuverlässigkeit
- technisches Grundverständnis
- sorgfältige Arbeitsweise
- Freude an praktischer Tätigkeit

Interesse?
Tel.: 0711 / 413 021
E-Mail: info@stuckateur-hoerz.de
www.stuckateur-hoerz.de

RAYER GmbH
Gärten gestalten, bauen und pflegen

Wir bauen Gärten zum Entspannen!

Parkplätze, Terrassen, Wege,
Stufen, Zufahrten, Treppen
Rufen Sie uns an:
07 11 / 9 37 87 00 • www.rayer-garten.de

Dobmeier
Wasser. Wärme. Wohlbefinden.

Dobmeier GmbH
Kernenweg 160 | 73732 Esslingen
anfrage@dobmeier.gmbh
0711 3007534

Vom Bauernhaus bis Altbauküche

Der Holzherd ist zurück

(akz-o) Verlässliche Wärme, ursprüngliches Kochen und ein gutes Gefühl: Was in Bauernhäusern über Generationen selbstverständlich war, wird heute wieder bewusst gewählt – das Kochen und Heizen mit Holz. Ein Festbrennstoffherd eignet sich ideal als Ergänzung in Häusern in ländlichen Wohngegenden oder Altbauwohnungen, aber auch als alleiniges Koch- und Heizgerät im Wochenendhaus oder der Jagdhütte.



Robuste Technik für den Alltag – Kochen und Wärmen mit Holz. *Foto: Justus/akz-o*

Der neue Festbrennstoffherd „Linz“ des deutschen Herstellers Justus ist in Weiß oder Schwarz erhältlich und besticht durch sein klares, zeitloses Design. Hochwertige Applikationen aus Edelstahl unterstreichen die moderne Optik und sorgen für eine harmonische Integration – sowohl in modernen als auch klassischen Küchen.

Ein Herd für jeden Tag

Mit einer Nennwärmeleistung von 7 kW, einer energieeffizienten Verbrennung in der Energieeffizienzklasse A und der Möglichkeit zum Wechsel zwischen Sommer- und Winterbetrieb überzeugt der Holzherd sowohl in puncto Leistung als auch Wirtschaftlichkeit. Der Hitzegrad wird über das in der Scheibe integrierte Thermometer angezeigt und über Brennstoffmenge und Luftzufuhr gesteuert. Bereits mit der ersten Holzauflage wird die optimale Backtemperatur nach 30 Minuten erreicht. So kann mit viel Wärme und gutem Gefühl gleichzeitig gebacken und gekocht werden.

Die Kochplatte besteht aus robustem, langlebigem Stahl. Das Gehäuse ist doppelt emailliert. Hergestellt aus natürlichen Rohstoffen, ist Emaille ein hochwertiges Schmelzglas. Bei rund 800 Grad Celsius werden das Stahlblech und die Emaille untrennbar miteinander verschmolzen – und das sogar doppelt. So entsteht ein lebhafter Glanz mit farblicher Tiefe – eine Oberfläche, die leicht zu reinigen ist und zugleich eine hohe Korrosions- und Säurebeständigkeit bietet.

Dank seiner kompakten Bauweise eignet sich der „Linz“ auch für kleinere Küchen und Räume, als Ergänzung zum bestehenden Heizsystem oder als zentrale Koch- und Wärmequelle: Der Holzherd bietet eine durchdachte Kombination aus Wärmequelle und vollwertigem Herd mit großzügigem Backfach – ideal für alle, die Platz sparen und dennoch nicht auf Komfort verzichten möchten. Wer ein solides, gut ausgestattetes Gerät zum fairen Preis sucht, trifft mit diesem Holzherd eine vernünftige Wahl. Mehr Informationen unter www.justus.de.

Neue Farbe für Wand und Boden

Fliesen lackieren statt austauschen

(akz-o) Das Bad ist in die Jahre gekommen und die Fliesen wirken nicht mehr zeitgemäß – in vielen deutschen Haushalten wäre es Zeit für eine Renovierung. In wirtschaftlich angespannten Zeiten kommt jedoch eine Komplettrenovierung durch einen Fachbetrieb aufgrund der hohen Kosten nur für wenige Menschen in Frage. Doch es gibt auch Möglichkeiten, sein Bad ohne größeres Bauprojekt neu und modern umzugestalten. Mit Wandfarben, Fliesen- und Möbellacken speziell für das Bad, wie sie etwa Alpina anbietet, erhält das Bad in Eigenleistung kostengünstig eine neue attraktive Optik.

Eine neue Farbe für Wand- und Bodenfliesen sowie Wände und Badezimmermöbel sorgt in der Regel schon dafür, dass das Bad vom in die Jahre gekommenen Funktionsraum wieder zu einer Wohlfühloase wird. Wandfarben, Fliesen und Möbellacke gibt es in dezentem Weiß und bunten Farbtönen, optional auch ein Fliesenfinish zur Glanzgradanpassung, so dass man sich zwischen matter und glänzender Optik entscheiden kann. Mit einigen Lacken lassen sich sogar Badewannen und Waschbecken lackieren.

Wer die Badrenovierung in Angriff nehmen möchte, sollte insbesondere den dafür benötigten Lack sorgfältig auswählen. Anbieter gibt es viele, aber die Unterschiede bei Verarbeitung und Haltbarkeit sind groß. Andreas Kierst, Produktmanager für Lacke beim Farbexperten Alpina, empfiehlt Lacke zu verwenden, bei denen Grundierung, Lack und Versiegelung in einem Produkt vereint sind: „Für perfekte Ergebnisse sind dann nur zwei Lack-Aufträge notwendig.“ Zudem rät er dazu, auf erhebliche Unterschiede bei den Trocknungszeiten zu achten. Aktuell benötigt die schnellste Variante vier Stunden, so dass das Renovierungsprojekt problemlos innerhalb eines Tages abgeschlossen werden kann. Voll belastbar, etwa auch mit Wasser, sind die lackierten Fliesen beim schnellsten Anbieter schon nach drei Tagen.

Wichtig ist, dass sich die für das Bad verwendeten Lacke und Farben durch eine hohe Deck- und Haftkraft sowie Reinigungsbeständigkeit auf den jeweiligen Untergründen auszeichnen. Sie müssen besonders strapazierfähig sein und feine, makellose Oberflächen erzielen.



Kann aus diesem alten Bad ohne Komplettrenovierung noch ein moderner Raum werden?



Wer die Wand neu streicht und Fliesen, Duschwanne sowie Möbel in einem anderen Farbton lackiert, kann einen beeindruckenden Vorher-Nachher-Effekt erzielen.



Mit Wandfarben, Fliesen- und Möbellacken speziell für das Bad kann man dieses kostengünstig und einfach stilvoll renovieren. Fotos: Alpina Farben/akz-o

Heimat im Garten

Die Rückkehr heimischer Wildsträucher



Mit ihren unterschiedlichen Blühzeiten, vielfältigen Blattformen und farbenfrohen Früchten sorgen Wildsträucher für Abwechslung das ganze Jahr hindurch. *Foto: cedric/stock.adobe.com/Bund deutscher Baumschulen (BdB) e.V./akz-o*

(akz-o) Heimische Wildsträucher verkörpern ein ganz besonderes Gefühl von Heimat. Sie sind tief verwurzelt in der mitteleuropäischen Kulturlandschaft, an Klima und Boden angepasst und bieten gleichzeitig einen unschätzbaren ökologischen Wert für Flora und Fauna.

Wildsträucher wie Schlehe, Weißdorn, Hasel, Holunder oder Kornelkirsche sind mehr als nur schmückendes Beiwerk. Sie prägen das Bild traditioneller Heckenlandschaften und bringen eine lebendige, naturnahe Struktur in den Garten. Mit ihren unterschiedlichen Blühzeiten, vielfältigen Blattformen und oft farbenfrohen Früchten sorgen sie für Abwechslung über das ganze Gartenjahr hinweg – und vermitteln ein Stück ursprünglicher Natur direkt vor der Haustür.

Schutz und Nahrung für die Tierwelt

Die frühe Kornelkirsche zeigt oft schon im Spätwinter ihre zarten, gelben Blüten und bietet den ersten Insekten Nahrung. Im Sommer folgen Schlehe, Hundsrose und Liguster mit einem reichen Blütenflor, der Bienen und Schmetterlinge anzieht. Im Herbst schließlich leuchten die roten Beeren des Weißdorns oder die dunklen Früchte des Holunders und werden von zahlreichen Vogelarten geschätzt. Auch das bunt gefärbte Laub vieler Sträucher bringt herbstliche Wärme in den Garten. Infos und Beratung finden Hobbygärtner in den Baumschulen vor Ort und unter www.gruen-ist-leben.de.

Neben ihrer Schönheit erfüllen diese Gehölze wichtige Funktionen: Sie schützen vor Wind, bieten Sichtschutz, strukturieren Gartenräume und schaffen Lebensraum. In ihren dichten Zweigen finden Vögel sichere Nistplätze, Kleinsäuger wie Igel oder Maus fühlen sich im Unterwuchs wohl, und auch viele Schmetterlingsarten nutzen heimische Sträucher als Futterpflanze für ihre Raupen.

Wer sich für Wildsträucher entscheidet, setzt ein Zeichen für Nachhaltigkeit. Im Vergleich zu fremdländischen Ziergehölzen benötigen sie weniger Pflege, sind robust gegenüber heimischen Schädlingen und benötigen meist keine zusätzliche Bewässerung. Wichtig ist die richtige Standortwahl und möglichst eine Kombination verschiedener Arten, um über das Jahr hinweg ein kontinuierliches Blüh- und Fruchtangebot zu schaffen.

Ein Garten mit Wildsträuchern ist kein künstlich gestalteter Raum, sondern ein lebendiges Stück Heimat, das mit der Umgebung in Beziehung tritt. Er erinnert an Feldraine, alte Hecken und Waldränder – Orte, an denen sich Natur und Mensch seit Jahrhunderten begegnen. Wer ihn mit Geduld und Liebe pflegt, wird mit einer besonderen Atmosphäre belohnt: mit dem Gefühl, angekommen zu sein – in der eigenen, lebendigen Gartennatur.

Infrarotwärme als Immunbooster



Infrarotwärme stärkt das Immunsystem. *Foto: Gütegemeinschaft Saunabau, Infrarot und Dampfbad e.V./akz-o*

(akz-o) Niedrige Lufttemperatur und hohe Wärmestrahlung – das ist das Funktionsprinzip der Infrarot-Wärmekabine. Das angenehme Schwitzen stärkt die Abwehrkräfte und wirkt gegen Erkältungskrankheiten.

Wärme hilft Heilen. Das weiß die Menschheit seit Tausenden von Jahren. Vor 2.500 Jahren nannte Hippokrates das Fieber einen Heilungsprozess des Körpers. Für eine erfolgreiche Fiebertherapie bei Infektionskrankheiten wurde 1927 dem Mediziner Julius Wagner-Jauregg der Nobelpreis für Medizin verliehen. Deshalb versuchen die Menschen seit allen Zeiten, dem Körper Wärme zuzuführen.

Schwitzen fördert die Gesundheit

Seit ein paar Jahrzehnten erfreuen sich Infrarot-Wärmekabinen für den heimischen Gebrauch großer Beliebtheit. Bekannt ist: Schwitzen in der Infrarot-Wärmekabine fördert die Gesundheit, verbessert ganz allgemein den Blutkreislauf und die Sauerstoffverwertung der Muskeln. Wer regelmäßig in eine Infrarotkabine geht, erkrankt seltener an grippalen Infekten. Die Infrarotwärmestrahlung entfaltet eine ganze Reihe von positiven Wirkungen auf den menschlichen Körper, stärkt das Immunsystem und unterstützt Regenerations- sowie Heilungsprozesse.

Stärkung des Immunsystems

Wissenschaftliche Studien haben nachgewiesen: Der Körper reagiert auf die Wärme mit einer Erweiterung der Gefäße. Die Wärme dringt über das erwärmte Blut in den Körper ein, und eine bessere Durchblutung wird erreicht. Gesteigerte Blutzirkulation verbessert die Versorgung der Zellen, die Herzfrequenz erhöht sich leicht, der gesamte Stoffwechsel und die Sauerstoffaufnahme werden angeregt. Ein wichtiger Effekt ist auch die Stimulation des Immunsystems. Das Gefäßtraining und das Einüben der Blutgefäße auf wechselnde Einflüsse verbessern die Widerstandskraft des Körpers. Ein Unterschied zur Sauna: Während bei der Sauna eine Rückkühlung des Körpers durch eine kalte Dusche und der Gang ins Tauchbecken unbedingt dazugehört, ist das bei der Infrarot-Wärmekabine unerwünscht. Lauwarm abduschen hat den besseren Effekt.

Vor dem Kauf einer Infrarotkabine sollte man sich gründlich informieren. Die Gütegemeinschaft Saunabau, Infrarot und Dampfbad e.V., der namhafte deutsche Hersteller angehören, verleiht seit über 40 Jahren das RAL-Gütezeichen auf Basis von 30 Qualitätskriterien und bietet den Verbrauchern eine wichtige Orientierung beim Kauf einer Infrarotkabine. Nähere Informationen gibt es unter: www.saunaverbaende.de.

MALER
kostenloses Festpreis-Angebot
Streichen, Lackieren, Verputzen, Tapezieren, Bodenverlegen, Innen- & Fassadenrenovierung
Yabantas · ☎ 0160 94455606 · maler-gp.de


WEIL ES ZUHAUSE AM SCHÖNSTEN IST
Ihr Duschen-Profi aus Esslingen
Ausstellung
Berkheimer Straße 14
Esslingen Tel. 345 04 03
GLAS RAPP

Die Dachdecker in Esslingen.
Bodtländer
IST IHR DACH NOCH GANZ DICHT?
Telefon 0711-370350-0
www.bodtlaender.de

SI Gebäudereinigung & Hausmeisterservice
Ihr Objekt in besten Händen
Gebäudereinigung · Hausmeisterservice · Unterhalts- & Büroreinigung · Privathaushalte · Treppenhaus & Kehrwoche · Mülltonnen-Service · Wege-, Zufahrts- & Parkplatzpflege · Kontrollgänge · Winterdienst
Sauber. Zuverlässig. Professionell.
Regional tätig
0176 43958630
07153 436314

Schöll Rolladen
Sektionaltore
Ästhetisch, individuell und anspruchsvoll!
SCHÖLL ROLLADEN GmbH
Max-Eyth-Straße 9
73733 Esslingen-Mettingen
Zuverlässig und qualitätsbewusst! Wir haben unser Handwerk gelernt!
- Variationsvielfalt durch Farben und verschiedenen Oberflächen.
- Innovative Lüftungsfunktion.
- Platzsparende Montage.
- Gutes Preis-Leistungsverhältnis!
Hoher Schutz und lange Haltbarkeit!
Belu Ga
Besuchen Sie uns! Rufen Sie uns an! Lassen Sie sich beraten!
0711 918981-0
www.schoell-rolladen.de

Häußer & Partner
Traumböden nach Maß
Wir bringen Behaglichkeit in Ihre Räume
Unser Service: Kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause
Ausstellung/Verkauf: Mittlere Beutau 19, 73728 Esslingen
Winterzeit: Do. 10–18 Uhr, Fr. 10–19 Uhr, Sa. 10–14 Uhr
Tel. (07 11) 50 62 66 25, Mobil: (01 77) 4 22 55 54

Geros Riesenflohmarkt
Samstag, 31. Januar 2026, 9 –16 Uhr
ES- Berkheim, Osterfeldhalle, Köngener Str. 51
Aufbau ab 7.30 Uhr - Aussteller bitte anmelden! Pro Meter € 10.- **Info + Anmeldung:**
Geros Flohmarkt · Telefon (01 72) 7 97 60 02 · www.gerosflohmarkt.de
Besuche www.gerosflohmarkt.de und verkaufe kostenlos Deine Sachen online!

LUICK
Beratung – Planung – Realisation
Möbel + Einrichtungssysteme GmbH
Wohungssanierung I Einbauküchen I Türen I Bauelemente
Innenausbau I Kleinreparaturen I Kundendienst
Ulmer Straße 46 I 73728
Esslingen 0711-9318250
info@luick-moebel.de
www.luick-moebel.de


Wir kochen täglich frisch
Bestellen Sie ein Testessen!
0711 39 05-153
Diakoniestation Esslingen

malermeister marcel frey
Malerarbeiten & Bodenbeläge

Im Kugelbrettle 3
73734 Esslingen
Mobil 0163 / 349 12 91
Büro 0711 / 34 15 34 49
malermeisterfrey.de
info@malermeisterfrey.de

Sichere **Baumfällung**
In jeder Lage und Größe -Klettertechnik-
! Alle **Garten** - Arbeiten !
Neu- / Umgestaltung, Baum-
Gehölz- u. Heckenrückschnitt, etc!!
- J. Kälberer staatl. gepr. Forstwirt -
Alles Festpreise!
Kostenl. Besichtigung u. Beratung
Stgt., Tel. 0711 / 69 82 41

Es Goldrausch
Innere Brücke 1 | Esslingen
Telefon 07 11 /93 27 78 06
www.goldankauf-es.de
Januar - Aktion
gültig bis 31.01.2026
Goldankauf zu Top Konditionen
Der Preis ist der Beweis
An- und Verkauf von Goldschmuck aller Art durch Experten - fair, seriös und transparent ausgeführt. Sofortige Bezahlung !
Wir kaufen Zahngold (auch mit Zähnen), Schmuck + Altgold, Diamanten-Ankauf, Silber und versilbertes Besteck.
Uhrenbatteriewechsel 7.- € schnell, fachgerecht, preiswert - Fassarbeiten, Schmuckreparatur, edler Schmuck aus 2. Hand
Nutzen Sie jetzt den historischen Höchststand und verkaufen Sie ihr Gold zum Spitzenpreis
Bei Vorlage dieses Coupons erhalten sie auf Altgold zusätzlich **30 €** auf den Endpreis ab 300.- €
Inhaber: Bashar Rahin

Malerbetrieb Wargowsky
Vielseitig ist unser Programm
Detlef Wargowsky
Maler- und Lackierarbeiten
Faißtstr. 7
73734 Esslingen am Neckar
Tel: 0711/82 09 468
Mobil: 0174/93 21 580
de-wargowsky@t-online.de
www.malerbetrieb-wargowsky.de

Haustechnik vom Profi.
Sanitär · Heizung · Flaschnerei · Energietechnik · Bad Komplett
Über 112 Jahre beste Qualität
HAUG & SOHN
Beratung, Planung, Ausführung, Wartung – alles aus einer Hand
Max-Eyth-Straße 1 · 73733 Esslingen · Telefon 0711 48 90 80-0
info@haug-sohn.de · www.haug-sohn.de

TERMINE 2026

Infoabende mit Kreißsaalführung

In den regelmäßigen Veranstaltungen erfahren Sie von dem Team der Geburtshilfe alles Wissenswerte zum Thema:

Die Geburt Ihres Kindes im Klinikum Esslingen
Sicher, individuell und geborgen

18.00 Uhr	19.30 Uhr
05. Januar 2026	19. Januar 2026
02. Februar 2026	16. Februar 2026
02. März 2026	16. März 2026
-	20. April 2026
04. Mai 2026	18. Mai 2026
01. Juni 2026	15. Juni 2026
06. Juli 2026	20. Juli 2026
03. August 2026	17. August 2026
07. September 2026	21. September 2026
05. Oktober 2026	19. Oktober 2026
02. November 2026	16. November 2026
07. Dezember 2026	21. Dezember 2026

Entdecken Sie jetzt unseren digitalen Geburtenbegleiter!



www.mkz.klinikum-esslingen.de

Deine GesundZEIT
Klinikum Esslingen KE PODCAST

Klinikum Esslingen
Das Qualitätskrankenhaus

ESSLINGEN informiert

AMTSBLATT DER STADT ESSLINGEN AM NECKAR | 23.1.2026 AUSGABE 3

Am 8. März stehen zwei Entscheidungen an

STADT Wahlbenachrichtigungen und Infobroschüre zum Bürgerentscheid werden ab Ende Januar verschickt – Briefwahlstelle öffnet am 3. Februar

Am **Sonntag, 8. März**, finden in Esslingen am Neckar die Wahl zum 18. Landtag in Baden-Württemberg sowie gleichzeitig der Bürgerentscheid über die Standortfrage der Stadtbücherei statt.

Versand Wahlunterlagen
In den nächsten Tagen werden die amtlichen Wahlbenachrichtigungen für die Landtagswahl und den Bürgerentscheid am 8. März versendet.
Diese Schreiben informieren die Wahlberechtigten unter anderem darüber, dass sie im Wählerverzeichnis stehen, in welchem Wahlraum sie ihre Stimme abgeben können und dass sie einen Wahlschein samt Briefwahlunterlagen beantragen können.

Was ist zu tun, wenn die Wahlbenachrichtigungen nicht kommen?
Die Wahlbenachrichtigungen müssen bis zum 21. Tag vor der Wahl, das ist der **15. Februar**, zugestellt werden. Wer bis dahin kein Schreiben erhalten hat, kann sich an das Wahlamt wenden und zum Beispiel klären, ob es einen ordnungsgemäßen Eintrag im Wählerverzeichnis gibt. Die Einsicht in das Wählerverzeichnis ist in Esslingen von 16. bis 20. Februar in der Briefwahlstelle in der Schickhardthalle im Alten Rathaus möglich. Dort können die eingetragenen Daten auf ihre Richtigkeit und Vollständigkeit überprüft werden. Wer seine Angaben für unrichtig oder unvollständig hält, kann in dieser Zeit Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen. Dazu gibt es auf der städtischen Website eine öffentliche Bekanntmachung.

Wie beantrage ich die Briefwahl?
Um die Briefwahl zu beantragen, gibt es verschiedene Wege: Auf der versandten Wahlbenachrichtigung findet sich ein QR-Code, der per Smartphone eingescannt werden kann. Alternativ können Bürgerinnen und Bürger die Briefwahl online auf der städtischen Website sowie per Mail oder per Post an das Wahlamt beantragen. Zudem kann die Briefwahl auch persönlich beantragt werden. Dazu hat ab dem **3. Februar** die Briefwahlstelle in der Schickhardthalle im Alten Rathaus geöffnet. Die Öffnungszeiten lauten: montags bis freitags zwischen 7:30 und 12 Uhr, dienstags sowie donnerstags von 13 bis 18 Uhr und samstags von 9 bis 12 Uhr Hier kann nicht nur die Briefwahl beantragt, sondern auch direkt vor Ort gewählt werden.



Ab dem 3. Februar ist die Briefwahlstelle im Alten Rathaus geöffnet. Foto: mam

Welche Hilfe gibt es für sehbehinderte Wahlberechtigte?
Sehbehinderte oder blinde Menschen werden bei der Landtagswahl zum Beispiel durch Stimmzettelschablonen und Audio-Erklärungen unterstützt. Infos dazu gibt es auf der städtischen Website sowie beim Badischen Blinden- und Sehbehindertenverein unter **bbsvvmk.de**.

Werden noch Helferinnen und Helfer benötigt?
Für den Wahlsonntag werden in Esslingen rund 650 Helferinnen und Helfer gebraucht. Viele Bürgerinnen und Bürger sowie städtische Mitarbeitende haben sich bereits zu dieser ehrenamtlichen Tätigkeit gemeldet, dennoch werden weiterhin zusätzliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht. Bewerbungen sind über die städtische Website auf **esslingen.de/wahlhelfer** möglich.

Infos rund um den Bürgerentscheid
Ebenfalls am 8. März entscheiden die Esslinger Bürgerinnen und Bürger per Bürgerentscheid über den Standort der Stadtbücherei. Die Abstimmungsfrage des Bürgerentscheids lautet: „Sind Sie dafür, dass die Esslinger Stadtbücherei im Bebenhäuser Pfleghof bleibt und der Gemeinderatsbeschluss für die Verlagerung der Stadtbücherei in die Objekte Zehentgasse 1 und Rathausplatz 14 (Umzug ins ehemalige Modehaus Kögel) aufgehoben wird?“
Die Broschüre zum Bürgerentscheid mit den relevanten Informationen wird Anfang Februar an alle Esslinger Haushalte verschickt. Die Broschüre steht bereits jetzt zum Download auf **esslingen.de/standort-stadtbibliothek** zur Verfügung.
Weitere Infos zu den anstehenden Wahlen gibt es auch auf **esslingen.de/wahlen.** cop

Innovativ, verbindend, lebendig: Ideen für BUGA gesucht

Bundesgartenschau 2043 in Esslingen, Stuttgart und Ludwigsburg: Bewerbung für Machbarkeitsstudie ab sofort möglich

Esslingen, Stuttgart, Ludwigsburg und die Region Stuttgart haben sich im vergangenen Sommer für die Bundesgartenschau (BUGA) 2043 beworben. Diese Woche wird die Machbarkeitsstudie ausgelobt, die als planerisches Fundament für den weiteren Weg benötigt wird und letztlich eine gesicherte Entscheidungsgrundlage für die politischen Gremien darstellt.

Der Neckar verbindet
Welche Ziele sollen mit einer Bundesgartenschau im Herzen der Region Stuttgart erreicht werden, welche zentralen Themen sollen mit dem Grünprojekt bespielt werden, für welche Zukunftsaufgaben werden Lösungen angestrebt? Mit diesen Fragen haben sich die Beteiligten in den vergangenen Monaten intensiv beschäftigt.
Als blaues Band verbindet der Neckar die drei Kommunen und die Region Stuttgart. Deswegen soll sich die Bundesgartenschau auf den Fluss sowie die angrenzenden Kulturlandschaften – etwa die Weinberge – und Stadträume fokussieren. „Die Bewerberteams sollen frei denken können. Wir freuen uns auf eine große Bandbreite an Ideen im Wettbewerb um die Vergabe“, sagt Jonathan Makurath, der das Thema Bundesgartenschau als persönlicher Referent von Oberbürgermeister Matthias Klopfer zusammen mit den Amtsleitern Axel Fricke (Stadtplanung) und Matthias Scheider (Grünflächen) bearbeitet.

Erste Denkanstöße
Trotzdem haben die Projektbeteiligten bereits Denkanstöße zu zentralen Themen formuliert. So soll im Rahmen der Machbarkeitsstudie ein klares Profil entwickelt werden, das der BUGA 2043 eine eigene Identität verleiht und eine emotionale Bindung schafft. Mit der Gartenschau sollen innovative Ansätze verbunden sein, die zu einer zukunftsfähigen Entwicklung der Flusslandschaft beitragen. Gleichzeitig soll Bestehendes weitergedacht werden – die Bundesgartenschau soll den Fluss erlebbar machen und ökologisch aufwerten, zugleich sollen Arbeiten, Wohnen, Mobilität und Infrastruktur im Konzept bedacht werden.
Entlang des Neckars sollen die unterschiedlichen Akteure vernetzt und tragfähige Kooperationen entwickelt werden. Bis ins Jahr 2043 vergeht noch viel Zeit – deswegen sollen Vorschläge unterbreitet werden, wie die BUGA bis dorthin bereits zu einem lebendigen Erlebnis wird.

BUGA in Esslingen
Als Grundlage für die Machbarkeitsstudie haben sich Esslingen, Stuttgart, Ludwigsburg sowie der Verband Region Stuttgart bereits mit eigenen möglichen Schwerpunkten beschäftigt. Mit den verschiedenen Beiträgen wird dem Umstand Rechnung getragen, dass sich die Kommunen und ihre Herausforderungen unterscheiden. In Esslingen sieht man zum einen großes Potenzial in dem Bereich „Mettingen, Innenstadt und Pliensauvorstadt“ mit seinen Altstadtkanälen, Parks und der neuen Weststadt. Ziel einer Bundesgartenschau könnte es in diesem Bereich sein, weitere Zugänge zum Neckar zu schaffen und gleichzeitig neue Verbindungen über die Bundesstraße, die Gleise sowie den Fluss aufzubauen.
Ein zweiter Fokus liegt auf dem Bereich „Oberesslingen, Neckarinseln und Sirnau“. Angedacht ist unter anderem, das Hofgut Sirnau als Standort für die Blumenschau zu nutzen. Zudem könnten die Neckarinseln sowie der nördliche Neckararm aufgewertet werden.
„Wir sind überzeugt, dass die Bundesgartenschau 2043 einen wichtigen Impuls für die Stadt und die Region setzen kann: die landschaftliche Vernetzung fördern, städtebauliche Barrieren abbauen und die Entwicklung zu einer klimaresilienten Stadt unterstützen“, betont Axel Fricke.

Ausschreibung
Die Städte Esslingen am Neckar, Ludwigsburg und Stuttgart sowie der Verband Region Stuttgart schreiben die Vergabe einer Machbarkeitsstudie für die Bewerbung um eine Bundesgartenschau im Rahmen eines zweiphasigen Pitchverfahrens aus.
Bewerben können sich interdisziplinäre Planerteams aus den Bereichen Landschaftsarchitektur, Stadtplanung und verwandten Disziplinen. Die vollständigen Unterlagen zur Ausschreibung stehen über folgenden Downloadlink zur Verfügung: **region-stuttgart.org/buga43**. Einsendeschluss für Bewerbungen für Phase 1 ist der **6. März**, 12 Uhr. isa

Ein Parkausweis für 44 Kommunen im Kreis

MOBILITÄT Der neue kreisweite Handwerkerparkausweis kann seit 1. Januar beantragt werden

Es mag nur eine Ausnahmegenehmigung sein. Und doch ist der neue kreisweite Handwerkerparkausweis ein Meilenstein – in vielerlei Hinsicht: Er baut bürokratische Hürden ab, erleichtert die tägliche Arbeit der Handwerksbetriebe und ist ein Beispiel für eine gelungene Zusammenarbeit der Kommunen im Landkreis Esslingen.



Ordnungsamtsleiterin Brigitte Länge (links) und Christine Clement-Wiegand, Leiterin des Amts für Wirtschaft, freuen sich über den Meilenstein. Foto: isa

Die Ausgangslage
Wer Schreiner, Fliesenleger oder Heizungsbauer in Esslingen ist, arbeitet meist nicht nur in Esslingen, sondern hat auch Kundinnen und Kunden in Plochingen, Kirchheim/Teck oder auf den Fildern. „Bisher mussten die Betriebe bei der jeweils zuständigen Straßenverkehrsbehörde eine separate Ausnahmegenehmigung für das Handwerkerparken beantragen. Das war ein riesiger Aufwand“, berichtet Brigitte Länge, Leiterin des Ordnungsamtes.
„Die Handwerkerschaft hat sich deswegen schon lange einen kreisweiten Handwerkerparkausweis gewünscht“, weiß Christine Clement-Wiegand, Leiterin des Amts für Wirtschaft. Zumal diese Ausnahmegenehmigungen oft unterschiedliche Regelungen beinhalteten: Während zum Beispiel in den einen Kommunen Handwerksbetriebe mit ihrem Sonderausweis in Fußgängerzonen einfahren durften, war dies in anderen Städten und Gemeinden nicht erlaubt. „Für den neuen einheitlichen Ausweis mussten deswegen auch gemeinsame verkehrsrechtliche Regelungen ausgehandelt werden“, erläutert Brigitte Länge.

Die Lösung
Die Initiative für erste Gespräche kam aus der Kreishandwerkerschaft Esslingen-Nürtingen. Nach anderthalb Jahren Arbeit und vielen Besprechungen kann ein solcher Handwerkerparkausweis für den Landkreis Esslingen seit **1. Januar** beantragt werden. „Das Handwerk ist eine tragende Säule unserer regionalen Wirtschaft. Mit dem Projekt schaffen wir eine spürbare Entlastung für Betriebe, die oft kurzfristig und an wechselnden Einsatzorten tätig sind“, sagte Landrat Marcel Musolf bei der offiziellen Vorstellung des Handwerkerparkausweises. Die erfolgreiche Zusammenarbeit der Städte und Gemeinden im Landkreis bewerten alle Beteiligte als sehr gelungen – und als wichtiges Fundament für weitere Projekte. Verbunden ist mit dem kreisweiten Handwerkerausweis übrigens auch eine Digitalisierung des Vorgangs, die nötige gemeinsame Plattform wurde von der Stadt Esslingen entwickelt.
Der Ausweis kann online beantragt werden. Der Link zum städtischen Serviceportal befindet sich auf **esslingen.de/wirtschaft.**

Die Details
Mit dem Handwerkerparkausweis kann ein Betrieb für die Dauer des Arbeitseinsatzes kostenfrei im Bereich von Parkscheinautomaten, von Parkscheibenpflicht, in verkehrsberuhigten Bereichen, in Bewohnerparkzonen, in Fußgängerzonen oder im Bereich mit eingeschränktem Halteverbot parken. Voraussetzung ist, dass in zumutbarer Entfernung keine andere Parkmöglichkeit besteht. Die Fahrzeuge müssen zudem als Service-, Montage- oder Werkstattwagen benötigt werden. Auf einer Ausweiskarte können jeweils drei Kennzeichen eingetragen werden, allerdings kann die Karte nur abwechselnd genutzt werden. Der Ausweis ist in allen 44 Kommunen im Landkreis gültig und kostet 200 Euro für zwölf Monate. „Dank dieser Lösung können Handwerksbetriebe ihre Dienstleistungen vor Ort noch schneller und effizienter erbringen – ein Gewinn für alle“, sagt Kreishandwerksmeister Karl Bossler.

Bedarf in Esslingen
Bisher sind in Esslingen pro Jahr zwischen 250 und 300 Handwerkerparkausweise beantragt worden. Wie sich die Zahlen nun entwickeln, kann Brigitte Länge noch nicht einschätzen. In der ersten Woche der Einführung wurden allerdings schon 14 Ausweise beantragt. Bereits im Februar wollen sich die Beteiligten des Landratsamtes sowie der Städte und Gemeinden zu einer ersten Feedbackrunde zusammenschalten. „Denkbar ist nicht nur eine Optimierung, sondern auch eine Ausweitung, zum Beispiel für den Bereich der Ambulanten Pflegedienste“, sagte Landrat Marcel Musolf. isa

Tourismusbilanz: Esslingen bleibt auf Erfolgskurs

FREIZEIT Hochrechnung erwartet rund 295.000 Übernachtungen – Stadtführungen weiter im Plus

Der Tourismusstandort Esslingen bestätigt 2025 seine starke Entwicklung: Auf Basis der bislang vorliegenden amtlichen Zahlen zeichnet sich ab, dass 2025 – nach dem Rekordjahr 2024 – das zweitbeste Jahr seit Beginn der Datenerhebung durch das Statistische Landesamt Baden-Württemberg wird.

Übernachtungen
Bis Ende September verzeichneten die 23 Beherbergungsbetriebe in Esslingen insgesamt 215.970 Übernachtungen. Das entspricht einem Rückgang von 3,3 Prozent gegenüber 2024. „Gerade vor dem Hintergrund der gesamtwirtschaftlich anspruchsvollen Lage und ohne zusätzliche Sondereffekte wie Fußball-EM 2024 zeigt sich: Esslingen ist als Reiseziel robust und wettbewerbsfähig. Das ist ein sehr positives Signal“, ordnet Oberbürgermeister Matthias Klopfer, Aufsichtsratsvorsitzender der Esslinger Stadtmarketing- und Tourismusgesellschaft (EST), ein.

Stadtführungen
Auch das EST-Geschäftsfeld Stadtführungen blickt auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurück. Die Nachfrage nach den vielfältigen Angeboten ist erneut gestiegen: Individuell gebuchte Gruppenführungen sind um sechs Prozent gestiegen, öffentliche Führungen uim sieben Prozent.

Stadtinformation
Die Weiterentwicklung der Stadtinformation stand 2025 klar im Zeichen von Qualität und Profil. Aufbauend auf der erfolgreichen i-Punkt-Zertifizierung durch den Deutschen Tourismusverband 2024 wurde das Angebot an Produkten und Dienstleistungen 2025 strategisch weiterentwickelt und stärker auf regionale, nachhaltige und hochwertige Produkte ausgerichtet. Eigene Produktentwicklungen wie die Esslinger „Zwiebel-Bonbons“ oder der Fairtrade-Rucksack stärken die Identität der Marke Esslingen.

Starke Impulsgeber
Die Esslingen Markt und Event GmbH (EME) zieht für 2025 ebenfalls eine positive Bilanz. Das Estival hat sich erfolgreich als bedeutendes Kulinarik- und Sommerformat in der Region etabliert und leistet einen wichtigen Beitrag zur Belebung der Innenstadt. Der Esslinger Mittelalter- und Weihnachtsmarkt erreichte 2025 mit rund einer Millionen Besuchenden, 180 Ständen, über 500 kulturellen Programmpunkten und einer enormen Medienreichweite erneut ein Spitzenniveau. Besonders erfreulich sind die Platzierungen in relevanten Rankings: So wählte die renommierte englische Tageszeitung „The Times“ den Esslinger Markt erneut unter die Top 25 der attraktivsten Weihnachtsmärkte Europas, die Zeit in Hamburg sieht den Markt in den Top 8 in Deutschland.
„Wir werden das Erfolgskonzept konsequent weiterentwickeln“, betont EME-Geschäftsführer Michael Metzler.

Zwei Wiedereröffnungen
Gute Nachrichten für Bürgerschaft und Gäste der Stadt: Mit dem Dicken Turm und dem Merkel‘schen Schwimmbad sind zwei bedeutende Einrichtungen nach umfangreichen Renovierungs- und Sanierungsarbeiten wieder geöffnet.

Digitale Welt
Auch digital konnte das Esslinger Stadtmarketing im vergangenen Jahr deutlich zulegen. Die Website verzeichnete einen kräftigen Anstieg der Seitenaufrufe von 559.878 im Jahr 2024 auf 717.289 in 2025. Gleichzeitig wuchs die Zahl der Nutzerinnen und Nutzer spürbar von 199.986 auf 274.693. Auch auf den Social-Media-Kanälen des Stadtmarketings zeigt sich eine positive Entwicklung. Besonders der Instagram-Kanal **@instagram.com/city.esslingen** verzeichnete 2025 eine deutliche Reichweitensteigerung. Durch die aufmerksamkeitsstarken und authentischen Videoformate der Stadtinfluencerin Juliette konnte die Zahl der Followerinnen und Follower im letzten Jahr in acht Monaten um über 100 Prozent gesteigert werden. red

Aktuelles

Bekanntmachungen

Aktuelle Bekanntmachungen der Stadt Esslingen finden sich online unter **esslingen.de**

- 1. Öffentliche Bekanntmachung zur Änderung der Weinbergrolle
- 2. Bekanntmachung des Bürgerentscheids Stadtbücherei

Wasserrohrbruch

Die Stadtwerke Esslingen (SWE) erneuern seit **Donnerstag, 15. Januar** eine Wasserversorgungsleitung in der Berkheimer Straße in der Pliensauvorstadt. Die Maßnahme musste kurzfristig infolge eines Rohrbruchs durchgeführt werden. Die Berkheimer Straße ist für die Dauer der Arbeiten auf Höhe des Gebäudes mit der Hausnummer 10 voll gesperrt. Die Arbeiten werden voraussichtlich noch ein paar Tage andauern, da der Straßenbereich unterspült wurde.

Oberleitungsausbau

Ab **26. Januar** werden im Bereich der Haltestelle Eugen-Bolz-Straße und unterhalb der Flandernstraße die ersten Oberleitungsmasten gestellt. Ab 27. Januar starten die Arbeiten zwischen Wilhelm-Leuchner-Straße und Flandernstraße, die bis 11. Februar dauern. Während dieses Zeitraums steht der Längsparkstreifen entlang der Rotenackerstraße nur in eingeschränktem Umfang zur Verfügung. Die Bushaltestelle Flandernstraße wird weiterhin angefahren.

Kleingärten

Stückle gesucht? In der Neckarhalde, im Krummenacker und in der Pliensauvorstadt ve rpachtet die Stadt Esslingen am Neckar jeweils ein Gartengrundstück. Die Vergabe erfolgt gegen ein verbindliches Gebot über die jährliche acht, die jeweilige Mindestpacht ist einzuhalten. Gebote können ausschließlich innerhalb der Fristen über das jeweilige Formular abgegeben werden. Weitere Informationen unter **esslingen.de/kleingartenanlagen**

Aktuelle Sitzungen

Mi., 28.1. , 16 Uhr
Gemeinderat

Alle Sitzungen und Vorlagen finden sich unter **ris.esslingen.de**.

Sommersemester der Volkshochschule startet

Die VHS Esslingen bietet im Sommersemester ein vielfältiges Programm mit rund 1.200 Kursen, Seminaren und Veranstaltungen. Die Angebote aus sieben Fachbereichen laufen von Februar bis August 2026, die Anmeldung ist ab sofort möglich. „Angesichts der rasanten globalen Veränderungen reflektieren wir in mehreren hochkarätigen Vorträgen und Gesprächen die aktuellen politischen Entwicklungen“, sagt Claus Lüdenbach, Leiter der Volkshochschule. So wird am **5. Februar** der renommierte Politikwissenschaftler Herfried Münkler die aktuelle politische Weltlage analysieren und der Frage nachgehen, ob Imperien wiederkehren. Jan Philipp Reemtsma diskutiert am **25. März**, was eigentlich Antisemitismus ist. Außerdem kommen mit Petra Gerster, Michel Friedman und Nora Bossong weitere spannende Gäste nach Esslingen. Künstliche Intelligenz ist in aller Munde, die VHS bietet dazu unterschiedliche Veranstaltungen, in der die Teilnehmenden KI selbst ausprobieren und entdecken können. Der Fachbereich Gesundheit lädt dazu ein, unter anderem die italienische, syrische, iranische und indische Küche kennenzulernen. Zudem können Interessierte an der VHS Esslingen insgesamt 24 Sprachen erlernen. „Erstmals haben wir auch Kinderschwimmkurse für Anfängerinnen und Anfänger im Programm“, betont Claus Lüdenbach. „Wir empfehlen zudem unsere Elternakademie, die wir 2025 gestartet haben. Sie bietet in Vorträgen Impulse, Tipps und Austausch, wie Eltern ihre Kinder auf deren Weg begleiten können.“

Jetzt anmelden

Das vollständige Programm für das Sommersemester ist online auf **vhs-esslingen.de** abrufbar. Die Anmeldung zu den Kursen ist persönlich in der Volkshochschule Esslingen, Mettinger Str. 125, 73728 Esslingen, telefonisch unter 0711 55021–0, per E-Mail an info@vhs-esslingen.de sowie auf der VHS-Homepage möglich. sbi

Hilfe bei seelischen Problemen

Psychische Probleme können jeden betreffen. Damit Betroffene und Angehörige nicht allein bleiben, bieten das Zentrum für Arbeit und Kommunikation (ZAK) als Einrichtung des Vereins für Sozialpsychiatrie (VSP), die Gemeindepsychiatrischen Dienste (GPD) der Stadt Esslingen und die Offene Herberge e. V. die Veranstaltungsreihe „TrialogischES“ an. Themen der kommenden Treffen sind Familie und Freunde (**28. Januar**), Angststörungen (**25. Februar**) und Selbstfürsorge für Angehörige (**25. März**). Die Treffen finden am letzten Mittwoch im Monat von 18 bis 20 Uhr im barrierefreien Forum Esslingen statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Mehr Informationen gibt es unter **esslingen.de/trialogisches**, per Mail an trialogisches@vsp-net.de oder unter Telefon 0711/3512 2451. sbi

Die Weststadt bekommt eine neue grüne Lunge

BAUEN Temporärer Stadtteilplatz an der Hochschule – Viele Baumaterialien stammen aus anderen Projekten

Stark besiedelt und verdichtet, fehlt es der Esslinger Weststadt vor allem an einem: Grünflächen, die nicht nur einen attraktiven Aufenthalt an der frischen Luft ermöglichen, sondern dem Stadtteil in Zeiten des Klimawandels auch Abkühlung und Schatten bringen. Eine solche kleine Oase in Form eines temporären Stadtteilplatzes entsteht derzeit direkt gegenüber dem Eingang des neuen Hochschulareals. Wo bisher Baucontainer standen und Materialien lagerten, sollen sich ab Herbst Studierende sowie Anwohnerinnen und Anwohner in einem Mini-Park aufhalten können.

Azubis im Einsatz

Im November hat die Stadt die Fläche erworben. Bereits seit Jahresende ist der städtische Landschaftsgärtnernachwuchs auf dem insgesamt 3.360 Quadratmeter großen Gelände zu Gange: Aus unbrauchbarem Abbruchmaterial, das auf der Baustelle des Neckaruferparks nicht mehr benötigt wird, bauen sie Trockenmauern, die am Rande des Platzes zwei größere Strauchzonen einfassen. Zudem bilden die Mauern einen idealen Lebensraum und ein Ersatzbiotop für die auf dem Gelände vorgefundenen Eidechsen.
„Bei der Umsetzung des Platzes wollen wir möglichst nachhaltig agieren. Deswegen verwenden wir nicht nur bereits vorhandene Abbruchmaterialien aus anderen Projekten, sondern erhalten auch die Spontanvegetation“, erläutert Julia Bolay-Hatzipoulidis, Projektleiterin des Grünflächenamts.
So wurden bereits die Büsche entlang der Schlachthausstraße geschnitten.Demnächst werden noch die drei stattlichen Bäume an der Fleischmannstraße vom städtischen Baumpflegetrupp gepflegt. Eine junge Birke auf dem Gelände soll ebenfalls erhalten werden. „Unser nächster Schritt wird sein, mit den Azubis Sträucher zu roden“, sagt Ulrich Klein, Ausbildungsleiter beim Grünflächenamt. Diese Arbeiten stellen die vorbereitenden Maßnahmen für zwei Klimawäldchen dar,



Bis Herbst entsteht hier ein Mini-Park, der zum Verweilen einlädt. Foto: isa

die auf der Fläche angelegt werden. Die zwei Bereiche erhalten kleine Lichtungen sowie ansprechend gestaltete Einfassungen, die ebenfalls zum Verweilen einladen. Für diese Einfassungen werden Eichenstämme aus dem städtischen Wald verwendet. Die Klimawäldchen sollen für Kühlung und Schatten sorgen und werden direkt auf dem bestehenden Belag modelliert. Anfallendes Regenwasser wird sofort in den Pflanzflächen versickern.

Nachhaltigkeit gefragt

Zusätzliche Aufenthaltsbereiche sollen durch Holzdecks entstehen, die im Zuge der Neugestaltung des Marktplatzes dort entfernt werden und in dem neuen Park wieder verwendet werden. „Das unterstreicht die Nachhaltigkeit dieses Projekts“, sagt Julia Bolay-Hatzipoulidis. Erhalten wird selbstverständlich auch der Portalkran, der am Rande des Geländes steht und an die Vergangenheit des Geländes als Güterbahnhof erinnert. Als Industriedenkmal steht er unter Schutz.In diesem Haushaltsjahr sind 75.000 Euro zur Herstellung des temporären Stadtteilplatzes vorgesehen. isa

Villa Merkel setzt auch 2026 starke Akzente

Neues Jahresprogramm: Internationale Positionen und spannende Partnerschaften – Neukonzeption funktioniert



Die Schweizer Künstlerin Julia Steiner wird ihre raumgreifenden Zeichnungen im Sommer präsentieren. Foto: Andrea Rossetti

Den Auftakt in das Ausstellungsjahr 2026 der Villa Merkel bilden ab dem **8. März** zwei parallel gezeigte Präsentationen. In der ersten musealen Einzelausstellung der chilenisch-peruanischen Künstlerin Ivana de Vivanco stehen postkoloniale Narrative, religiöse und kulturelle Praktiken sowie die sozialen und ökologischen Realitäten der Atacama-Wüste im Mittelpunkt. Ihre Arbeiten verbinden Malerei, Skulptur und Video zu vielschichtigen Erzählungen, die historische Forschung und künstlerische Fiktion miteinander verknüpfen.

Generation Z im Fokus

Zeitgleich eröffnet die Ausstellung „Anti Heroes“, die sich dem Sammeln aus der Perspektive der Generation Z widmet. Bereits als Jugendlicher fand der Kunstsammler Lukas Jakob in der Bildenden Kunst Identifikation und Inspiration für seine eigene Weltsicht. Werke aus seiner Sammlung setzen diesen persönlichen Zugang in Beziehung zum Motiv des Antihelen oder der Antiheldin. Auf demselben Stockwerk schließt die Präsentation des Stipendiaten Esslinger Bahnwärter 2025 Grischa Hyazinth Kaczmarek an, dessen Arbeiten mit der Sammlung Jakob thematische Schnittmengen aufweisen, insbesondere in der Auseinandersetzung mit postheroischer Männlichkeit, queerer Identität und Populärkultur.
Die gemeinsame Eröffnung findet am **Samstag, 7. März**, um 17 Uhr statt.

Kunst im Sommer

Im Sommer rücken Material, Raum und Natur in den Fokus. Die Schweizer Künstlerin Julia Steiner zeigt raumgreifende Zeichnungen und Installationen, die sich mit Vergänglichkeit, Wiederholung und natürlichen Ordnungsprinzipien auseinandersetzen. Parallel dazu entwickeln Olaf Holzapfel und Raul Walch eine gemeinsame Präsentation im Obergeschoss der Villa Merkel und im Merkelpark. Ihre Arbeiten verbinden traditionelle Bau- und Textiltechniken mit ökologischen und gesellschaftlichen Fragestellungen und beziehen Raum, Wind und Umgebung aktiv mit ein.

Herbst-Höhepunkt

Ein besonderer Höhepunkt des Herbstes ist das zehnjährige Jubiläum der Ausstellung „Meisterschüler:innen im Weißenhof-Programm der Bildenden Kunst“ in Kooperation mit der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart. Herausragende Absolvent:innen und Absolventen präsentieren hier erstmals ihre postgradual entwickelten künstlerischen Projekte. Den Jahresabschluss gestaltet erneut der Esslinger Kunstverein mit einer Gastausstellung, die regionale und überregionale Positionen zusammenführt.

Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr 2025

Mit ihrem Jahresprogramm 2026 knüpft die Villa Merkel an das erfolgreiche Ausstellungsjahr 2025 an, in dem die Galerie rund 10.500 Besucherinnen und Besucher und damit rund 17 Prozent mehr als im Vorjahr begrüßen konnte. Seit Jahrzehnten zählt die Villa Merkel zu den wichtigsten Ausstellungshäusern in Baden-Württemberg und genießt mit Gästen aus 25 Ländern von allen Kontinenten auch international hohe Anerkennung.
Besonders deutlich gewachsen ist allerdings zuletzt die Resonanz vor Ort: Mit rund 40 Prozent stellten Besucherinnen und Besucher aus Esslingen 2025 die größte Gruppe, weitere 15 Prozent kamen aus dem Landkreis. „Wir sind erfreut, dass die Neukonzeption so gut funktioniert“, sagt Kulturbürgermeister Yalcin Bayraktar.
Die Sichtbarkeit der Galerie in Esslingen wurde stark erhöht und die renommierte Marke „Villa Merkel“ einem Update unterzogen. Die neue visuelle Gestaltung der Plakate sorgt für ein klares, einprägsames Erscheinungsbild. „Nun fehlt noch die neue Website, diese geht in Kürze online“, ergänzt Galerieleiter Sebastian Schmitt. Auch die Pop-Up Gastronomie „fuenfbisneun“ im Merkelpark war erneut ein großer Erfolg. Der Park hat sich im Stadtleben als attraktiver Aufenthaltsort etabliert, um zu entspannen und Menschen zu treffen. red

Grundsteuer: Bescheide für 2026 verschickt

Auf Basis der neuen Hebesätze wurden am **9. Januar** an alle Eigentümerinnen und Eigentümer die neuen Grundsteuerjahresbescheide versandt. Eigentümerinnen und Eigentümer mit mehreren Grundstücken erhalten für jedes Grundstück einen eigenen Grundsteuerbescheid. In der Regel werden diese gemeinsam in einem Umschlag verschickt.

Hebesätze angepasst
Im Zuge der Grundsteuerreform hat der Gemeinderat im Herbst 2024 die Hebesätze der Stadt Esslingen für die Grundsteuer ab dem Jahr 2025 neu festgelegt. Ziel war es, dass die Stadt durch die Reform insgesamt nicht mehr und nicht weniger Grundsteuer einnimmt als zuvor, wodurch eine Aufkommensneutralität der Reform erreicht wurde.
Zu diesem Zeitpunkt lagen jedoch noch nicht alle Grundsteuermessbescheide des Finanzamts vor. Zudem wurden im Laufe des Jahres 2025 viele Messbeträge nach eingelegten Einsprüchen nach unten korrigiert. Dadurch nahm die Stadt im Jahr 2025 rund 1,8 Millionen Euro weniger Grundsteuer ein als geplant. Um die angestrebte Aufkommensneutralität wieder zu erreichen, wurde der Hebesatz für die Grundsteuer B ab dem Jahr 2026 auf 280 v. H. angehoben.
Anders ist die Situation bei der Grundsteuer A, die für land- und forstwirtschaftlich genutzte Flächen gilt. Hier bestehen die Messbeträge überwiegend aus sehr kleinen Beträgen. Der Verwaltungsaufwand für die Erhebung der Steuer ist daher höher als der tatsächliche Ertrag. Aus diesem Grund wurde der Hebesatz für die Grundsteuer A ab dem Jahr 2026 aus wirtschaftlichen Gründen auf 0 v. H. gesenkt. red

Adenauerbrücke: Spursperrung verlängert

Zur weiteren Entlastung der Adenauerbrücke wird die einspurige Fahrbahn von der Ulmer Straße in Richtung Berkheim um etwa 25 Meter bis über die Bahnanlagen verlängert. Verkehrliche Einschränkungen werden nicht erwartet, da sich die Fahrbahn vor der nächsten Ampelanlage wieder auf zwei Spuren erweitert. Hintergrund sind im Rahmen einer Sonderprüfung festgestellte Undichtigkeiten, durch die unter bestimmten Umständen Wasser in das Brückeninnere eindringen und Betonschäden verursachen kann. Bereits im Dezember wurde deshalb vorsorglich ein rund 60 Meter langes Teilstück einer nördlichen Fahrspur gesperrt. red

Von Kriminacht bis Wasserspender

KULTUR Neue Serviceangebote in der Stadtbücherei – Buntes Programm für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Die Stadtbibliothek Esslingen bietet auch im Jahr 2026 wieder neue Serviceangebote sowie ein abwechslungsreiches Programm für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an.

Neue Angebote
Unter anderem können jetzt in der Bibliothek der Dinge drei Daumenkinos zur Gebärdensprache ausgeliehen werden. Sie laden spielerisch dazu ein, erste Einblicke in Gebärden und visuelle Kommunikation zu gewinnen. Eine weitere Neuerung ist ein Wasserspender, der von allen Besucherinnen und Besuchern ab sofort kostenlos genutzt werden kann. Mit diesem Angebot ist die Bibliothek, die offiziell als „kühler Ort“ an heißen Tagen ausgewiesen ist, nicht nur im Sommer angenehmer nutzbar. Aus Gründen der Nachhaltigkeit und Hygiene bittet die Bibliothek darum, eigene Becher, Gläser oder Flaschen mitzubringen.
Bei den Rückgabekästen in der Webergasse gibt es eine Änderung: Sie stehen den Büchereikundinnen und -kunden ab dem 1. Februar nur noch außerhalb der Öffnungszeiten zur Verfügung.

Kriminacht für Kinder
Zahlreiche Veranstaltungen laden im Februar zu besonderen Literaturerlebnissen ein. Los geht es mit der beliebten Bibliotheksübernachtung für Kinder von zehn bis 14 Jahren von **Samstag, 14. Februar**, 18 Uhr bis **Sonntag, 15. Februar,** 9:30 Uhr. Unter dem Motto „Auf Verbrecherjagd“ erwartet die Kinder eine spannende Kriminacht in der Bibliothek. Die Teilnehmenden schlüpfen in unterschiedliche Rollen – als Reporterinnen mit Video-Live-Dreh am Tatort, als Zeugen in der Polizeistation, als Journalistinnen für die Lokalzeitung oder als angehende Krimiautoren. Dazu gibt es ein abwechslungsreiches Programm mit interaktiven Mitmachaktionen. „Ich freue mich sehr, dass unsere Bibliotheksübernachtung endlich wieder stattfinden kann. Dieses Format ist für viele Kinder etwas ganz Besonderes, und die Kriminacht verspricht ein tolles, kreatives und spannendes Erlebnis zu werden. Ob meine Mitarbeiterinnen und ich dabei tatsächlich zum Schlafen kommen, bleibt abzuwarten – aber genau das gehört wohl zu einer echten Bibliotheksübernachtung dazu“, sagt Bibliotheksleiter Kevin Butler. Die Anmeldung ist nur vor Ort an der Servicetheke in der Kinderbücherei möglich. Achtung: Im Programmheft hat sich ein Druckfehler eingeschlichen – der Kostenbeitrag beträgt zehn Euro pro Kind.


Bei der Nutzpflanzenbibliothek wird gefachsimpelt. Foto: Transition Town

Mit dem Vorleseangebot „Karneval im Hühnerstall“ von Kerstin Hau lädt die Bibliothek Kinder von vier bis sechs Jahren zu einem fröhlichen Vorlesefest am **Faschingsdienstag, 17. Februar,** ein. Die Kinder dürfen gerne verkleidet um 16:30 Uhr in den Kutschersaal kommen. Eine Anmeldung über die Homepage der Stadtbücherei ist erforderlich.

Medienflohmarkt und Silent Reading Hour
Am **Freitag, 20. Februar** von 14 bis 19 Uhr sowie am **Samstag, 21. Februar** von 10 bis 16 Uhr gibt es im Kutschersaal einen großen Medienflohmarkt für alle Musikbegeisterten, bei dem Folklore-, Jazz- und Rock-Alben zu günstigen Preisen angeboten werden. Am **Dienstag, 26. Februar**, öffnet ab 16:30 Uhr bereits zum vierten Mal die Nutzpflanzenbibliothek in Kooperation mit Transition Town Esslingen. Im 1. Stock der Stadtbücherei können Interessierte Saatgut und Wissen rund um das Gärtnern tauschen.
Mit der Silent Reading Hour startet Ende Februar ein ganz neues Angebot zur Leseförderung für Erwachsene im Kutschersaal. In ruhiger Atmosphäre wird gemeinsam gelesen – ohne Ablenkung, ohne Austauschpflicht, aber in Gesellschaft. „Allein zu lesen fällt vielen schwerer, als man denkt. Mit der Silent Reading Hour schaffen wir einen Rahmen, der motiviert – und zeigt, dass gemeinsames Schweigen manchmal genau das Richtige ist“, sagt Bibliothekspädagogin Nadine Schäufele. Der erste Termin ist am **Freitag, 27. Februar**, von 18:30 bis 20 Uhr, gegebenenfalls mit einer anschließenden Austauschrunde bis 20:30 Uhr. Wer teilnehmen möchte, kommt einfach ohne Anmeldung vorbei, der Eintritt ist frei. Weitere Infos und Veranstaltungen auf **stadtbuecherei.esslingen.de**. gfr

Klein-Venedig: Brücke wird erneuert

Ersatzneubau für Brücke über den Rossneckar wird bis April 2026 errichtet – Aufenthaltsbereich bleibt gesperrt

Seit dieser Woche und bis April errichtet die Stadt Esslingen an „Klein-Venedig“ einen Ersatzneubau für die Brücke. Der Verkehr wird umgeleitet, der Aufenthaltsbereich bleibt währenddessen gesperrt. Am Montag hat die Stadt Esslingen mit dem Abbruch und dem anschließenden Ersatzneubau der Brücke am Schleifbergle über den Rossneckarkanal in der Altstadt begonnen.
Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Ende April 2026. Die bestehende Brücke aus dem Jahr 1951 verbindet den Kesselwasen mit dem Georg-Christian-von-Kessler-Platz und der Archivstraße.
Ein Neubau ist notwendig, da die Tragfähigkeit der Brücke derzeit auf neun Tonnen begrenzt ist. Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr können den Bereich hinter der Brücke deshalb bislang nicht erreichen. Mit dem Ersatzneubau wird die Tragfähigkeit auf 20 Tonnen erhöht. Damit wird die Zufahrt für Feuerwehrfahrzeuge sichergestellt und auch die Pflege und Reinigung des Rossneckarkanals durch den städtischen Baubetrieb erleichtert.


Die Aufenthaltsfläche ist währends des Umbaus gesperrt. Foto: mam

Das ist die neue Brücke
Die neue Brücke entsteht an gleicher Stelle und mit den gleichen Abmessungen wie bisher. Sie wird als Stahlkonstruktion mit leichtem Bogen ausgeführt. Da die Brücke auch von Radfahrerinnen und Radfahrern genutzt wird, erhält sie ein neues Geländer mit einer Höhe von 1,30 Metern, das den aktuellen Sicherheitsanforderungen entspricht.

Verkehrsregelungen
Während der Bauzeit bleibt die Zufahrt von der Wehrneckarstraße zum Kesselwasen sowie zu den Gebäuden vor der Brückenbaustelle möglich. Fußgängerinnen und Fußgänger in Richtung Georg-Christian-von-Kessler-Platz werden vor Ort umgeleitet. Der Aufenthaltsbereich an Klein-Venedig ist während der Bauzeit gesperrt, da er als Baustelleneinrichtungsfläche benötigt wird. mam

IMPRESSUM

Stadt Esslingen,
Büro OB, Rathausplatz 2,
73728 Esslingen
esslingen.de/amtsblatt
Redaktionsleitung:
Isabelle Butschek (isa)

Mitarbeit:
Nicole Amolsch (nia), Sabine Birk (sbi), Gudrun Fretwurst (gfr), Marcel Meier (mam), Corinna Pehar (cop), Martina Schober (mas), Redaktion (red), pressestelle@esslingen.de

Verantwortlich für den Inhalt:
OB Matthias Klopfer

Verteilung: wöchentlich freitags an alle Haushalte
Amtsblatt nicht bekommen? Reklamationen bitte an:
esslingen.de/amtsblatt
Telefon 0711 9310–242

Druck und Verteilung:
MHS Print GmbH
Plieninger Straße 150
70567 Stuttgart